



Statistisches Jahrbuch 1987

9 6 88 240 (1987)



79

80

81

82

83

84

85

86

1987

Statistisches Jahrbuch 1987

Deutsche Bundespost

1988

Herausgegeben vom Bundesministerium
für das Post- und Fernmeldewesen, Bonn
Bearbeitet vom Posttechnischen Zentralamt, Darmstadt
Satz und Druck: Pfälzische Verlagsanstalt GmbH,
Landau/Pfalz

4 W 88. 140/1987

	Seite
1 Organisation der DBP	
1.1 Organisationsplan der DBP	5
1.2 Fläche und Einwohner	6
1.3 Ämter und Amtsstellen der DBP	6
1.4 Kundendienstliche Einrichtungen des Postdienstes	7
1.5 Kundendienstliche Einrichtungen des Fernmeldedienstes	7
2 Postdienste	
2.1 Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen	8
2.2 Beförderte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen 1987	8
2.3 Briefsendungen mit Luftpost- oder/und Eilzustellgebühr 1987	9
2.4 Briefsendungen im Auslandsverkehr	10
2.5 Briefsendungen in das Ausland 1987	10
2.6 Briefe mit Wertangabe	11
2.7 Eingelieferte Päckchen nach Verkehrsrichtungen	11
2.8 Beförderte Päckchen 1987	12
2.9 Gewöhnliche Paketsendungen	12
2.10 Beförderte gewöhnliche Paketsendungen nach Verkehrsrichtungen	13
2.11 Merkmale der gewöhnlichen Paketsendungen in das Inland	14
2.12 Paketverkehr mit dem Ausland (ohne Luftpost)	14
2.13 Eingelieferte Pakete in das Ausland 1987	14
2.14 Merkmale der gewöhnlichen Pakete in das Ausland	15
2.15 Paketverkehr mit europäischen Ländern (ohne Luftpost) 1987	15
2.16 Pakete mit Wertangabe	16
2.17 Eingelieferte Pakete mit Wertangabe in das Ausland 1987	16
2.18 Zugelassene Zeitungen nach der Erscheinungsweise	17
2.19 Zugelassene Zeitungen nach Kategorien	18
2.20 Verkehr im Postzeitungsdienst	19
2.21 Freistempelmaschinen, Steuerstempler, Wechselsteuer, Antwortscheine, Visagebühren	20
2.22 Abgehende Luftpostsendungen	20
2.23 Abgehende Luftpostpakete nach Erdteilen und Ländern 1987	21
2.24 Sendungen mit Nachnahme	22
2.25 Postauftragsdienst	23

Die Bezeichnung der Tabellen wird im Inhaltsverzeichnis häufig verkürzt wiedergegeben.



388/5823

	Seite
3 Postbankdienste	
3.1 Postanweisungen	24
3.2 Sortendienst, Reiseschecks	24
3.3 Zahlscheine, Zahlkarten, Zahlungs- und Postanweisungen	25
3.4 Auslandsverkehr an Postanweisungen, Nachnahmen und Gebührentzetteln (Einzahlungen) 1987	26
3.5 Auslandsverkehr an Postanweisungen, Nachnahmen und Gebührentzetteln (Auszahlungen) 1987	30
3.6 Postrentendienst	32
3.7 Zahlungen im Postrentendienst 1987	33
3.8 Verkehr der Postgiroämter 1987	33
3.9 Konten und Guthaben im Postgirodienst	34
3.10 Buchungen und Daueraufträge im Postgirodienst	35
3.11 Buchungen im Postgirodienst 1987	35
3.12 Postgiroverkehr mit dem Ausland 1987	36
3.13 Konten und Guthaben im Postsparkassendienst	37
3.14 Postsparkonten nach Kündigungsfristen	38
3.15 Sondersparformen im Postsparkassendienst	38
3.16 Buchungen im Postsparkassendienst	38
3.17 Postsparkassenverkehr mit dem Ausland	39
3.18 Postsparkassenverkehr mit dem Ausland 1987	39

	Seite
4 Fernmeldedienste	
4.1 Telex-, Telefax- und Teletexanschlüsse	40
4.2 Datenstationen	42
4.3 Telexverkehr	43
4.4 Teletexverkehr	43
4.5 Bildschirmtext	44
4.6 Videokonferenzdienst	45
4.7 Aufgegebene Telegramme	45
4.8 Zugestellte Telegramme	46
4.9 Übermittelte Telegramme	46
4.10 Telegrammverkehr mit dem Ausland 1987	47
4.11 Kabelanschlüsse	48
4.12 Kabelanschlüsse nach Bundesländern 1987	49
4.13 Telefonanschlüsse	50
4.14 Funktelefondienst	51
4.15 Eurosignal	51
4.16 Sprechstellen und Nebenstellenanlagen	52
4.17 Hauptanschlüsse im Jahresdurchschnitt	52
4.18 Telefonanschlüsse je 100 Einwohner	52
4.19 Öffentliche Sprechstellen	53
4.20 Hauptanschlußbewegung	53
4.21 Hauptanschlüsse im internationalen Vergleich	54
4.22 Telefongespräche	55
4.23 Telefongespräche, Dichtezahlen und Indices	56
4.24 Telefongespräche in das Ausland nach der Betriebsweise	57
4.25 Telefongespräche in das Ausland nach Tarifgebieten	57
4.26 Telefonauskunft, Telefonauftragsdienst, Telefonansagedienst	58
4.27 Fernmelderechnungen	59
4.28 Durchschnittsbeträge und Einnahmen aus Fernmelderechnungen	59
4.29 Fernsprechnetze und Vermittlungsstellen	60
4.30 Linientechnik	60
4.31 Seefunk (ohne Satelliten), Funkstellen und Seefunkzeugnisse	61
4.32 Seefunk (ohne Satelliten), Funkverkehr	61
4.33 Satelliten-Seefunk	62
4.34 Rheinfunk	62
4.35 Flugfunk, Amateurfunk	62
4.36 Nichtöffentlicher mobiler Landfunk	63
4.37 Ton-Rundfunksender	63
4.38 Fernseh-Rundfunksender	64
4.39 Tonübertragungen	64
4.40 Fernsehübertragungen	65
4.41 Internationale Mietleitungen und Festverbindungen	65

	Seite
5 Personal	
5.1 Personal nach der Kopfzahl	66
5.2 Personal, Teilkkräfte auf Vollkräfte umgerechnet	66
5.3 Versorgungsempfänger	67
6 Sonstiges	
6.1 Finanzdaten	68
6.2 Leistungs- und Kostenrechnung	71
6.3 Personal nach Dienstleistungsbereichen	72
6.4 Produktion, Personal und Produktivität	73
6.5 Kraftfahrzeuge und Fahrleistungen	74
6.6 Dienstgrundstücke und Dienstgebäude	75
6.7 Wohnungen und Wohngrundstücke	75
6.8 Energieverbrauch nach dem Verwendungszweck	76
6.9 Energieverbrauch nach Energieträgern	76
6.10 Betriebliches Vorschlagswesen	77
7 Bezirksstatistik	
7.1 Ämter und Amtsstellen	79
7.2 Fläche und Einwohner	80
7.3 Kundendienstliche Einrichtungen des Postdienstes	81
7.4 Briefsendungen	82
7.5 Paketsendungen	82
7.6 Kraftfahrbetrieb	83
7.7 Postzeitungsdienst	83
7.8 Gelddienste	84
7.9 Postgirodienst, Postsparkassendienst	84
7.10 Telegramme, Telex-, Teletex-, Telefax- und Kabelanschlüsse	85
7.11 Datenstationen	85
7.12 Telefonanschlüsse, Gespräche	86
7.13 Personal nach der Kopfzahl	87
7.14 Personal, Teilkkräfte auf Vollkräfte umgerechnet	88
7.15 Ausländische Arbeitnehmer	88

Stichwortverzeichnis

Gebietsstand: Die Bestands- und Verkehrszahlen beziehen sich auf die Ergebnisse der Deutschen Bundespost einschließlich der Landespostdirektion Berlin.

Auf- und Ausgliederungen: Die *vollständige* Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort *davon* kenntlich gemacht, die *teilweise* Ausgliederung durch das Wort *darunter*.

Auf- und Abrundungen: Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Bestandszahlen: Bestandszahlen beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf den Stand von Ende Dezember.

Verkehrszahlen: Verkehrszahlen beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf die Ergebnisse des Kalenderjahres.

- Begriffe und Abkürzungen**
- DBP: Deutsche Bundespost
 - Bezirke: Bezirke der 17 Oberpostdirektionen und der Landespostdirektion Berlin.
 - Briefsendungen:
Briefe, Postkarten, Drucksachen, Briefdrucksachen, Massendrucksachen, Drucksachen zu ermäßigter Gebühr, Wurfsendungen, Büchersendungen, Blindensendungen, Warensendungen und Päckchen (im Auslandsverkehr: soweit zugelassen).
 - Paketsendungen: Pakete und Postgüter
 - eingelieferte Sendungen:
im Bereich der Deutschen Bundespost eingelieferte Sendungen in das In- und Ausland.
 - beförderte Sendungen:
eingelieferte Sendungen zuzüglich der Sendungen, die aus dem Bereich der Deutschen Post der DDR und aus dem Ausland in den Bereich der Deutschen Bundespost zugegangen sind.
 - Inland/Inlandsverkehr:
Die aus statistischen Gründen unter der Überschrift „Inland“ oder „Inlandsverkehr“ zusammengefaßten Verkehrszahlen beziehen sich auch auf den Verkehr mit der Deutschen Post (DP) der DDR.

Zeichenerklärung

— = kein Bestand bzw. kein Verkehr.
 • = Bestand oder Verkehr vorhanden, jedoch keine Angabe möglich.
 r = berichtigte Zahl.
 p = vorläufige Zahl.

1.1 Organisationsplan der Deutschen Bundespost

Januar 1988

	Zahl	Behörde	Sitz
Zentralbehörde		Der Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen	Bonn
Mittelbehörden	18	Oberpostdirektionen (OPDn) und Landespostdirektion Berlin (LPD)	Berlin Bremen Dortmund Düsseldorf Frankfurt am Main Freiburg im Breisgau Hamburg Hannover/Braunschweig Karlsruhe Kiel Koblenz Köln München Münster Nürnberg Regensburg Saarbrücken Stuttgart
		Fernmeldetechnisches Zentralamt (FTZ)	Darmstadt
		Posttechnisches Zentralamt (PTZ)	Darmstadt
		Sozialamt der Deutschen Bundespost (SAP)	Stuttgart
		Zentralstelle für Entwicklungen (ZfE)	Bonn
		Zentralamt für Zulassungen im Fernmeldewesen (ZZF)	Saarbrücken
Fachhochschulen	3	Fachhochschule der Deutschen Bundespost (Organisationsstufe eigener Art)	Berlin
		Fachhochschule der Deutschen Bundespost (Organisationsstufe eigener Art)	Dieburg
		Fachbereich Post- und Fernmeldewesen der Fachhochschule Bund/DBP	Dieburg
Ortsbehörden	328	Postämter mit Verwaltungsdienst [PA(V)]	
	13	Postgiroämter (PGiroÄ)	Berlin Dortmund Essen Frankfurt am Main Hamburg Hannover Karlsruhe Köln Ludwigshafen am Rhein München Nürnberg Saarbrücken Stuttgart
	2	Postsparkassenämter (PSÄ)	Hamburg München
	108	Fernmeldeämter (FÄ)	
	15	Fernmeldezeugämter (FZÄ)	

1.2 Fläche und Einwohner im Bereich der Deutschen Bundespost

	Fläche km ² 1	Zahl der Einwohner					Einwohner je km ² Zahl 6
		insgesamt Tsd. 2	davon in			Einwohner je km ² Zahl 6	
			Großstädten über 100 000 Einwohner % 3	Mittelstädten über 20 000 bis 100 000 Einwohner % 4	Kleinstädten und Landgemeinden bis 20 000 Einwohner % 5		
1970	248 574	61 559	•	•	•	248	
1975	248 611	61 832	35,6	24,1	40,3	249	
1976	248 620	61 513	35,2	24,2	40,6	247	
1977	248 624	61 396	34,9	25,0	40,1	247	
1978	248 630	61 310	34,8	25,0	40,2	247	
1979	248 652	61 336	34,4	25,7	39,9	247	
1980	248 667	61 561	33,8	26,1	40,2	248	
1981	248 678	61 666	33,7	26,1	40,2	248	
1982	248 692	61 638	33,6	26,2	40,2	248	
1983	248 687	61 421	33,8	26,2	40,0	247	
1984	248 706	61 307	33,1	26,2	40,8	247	
1985	248 717	61 049	32,8	26,2	40,9	245	
1986	248 708	61 021	32,5	26,5	41,0	245	
1987	248 709	61 141	32,8	26,5	40,8	246	

1.3 Ämter und Amtsstellen der Deutschen Bundespost

	Post- ämter (V) 1	Postämter 2	Post- stellen I 3	Post- stellen II 4	Post- hilfsstellen 5	Post- giroämter 6	Postspar- kassenämter 7	Fernmelde- ämter 8	Fernmelde- zeugämter 9
1970	714	5 416	8 883	10 104	443	13	2	101	19
1975	661	5 752	8 300	6 371	85	13	2	106	15
1976	644	5 779	8 167	5 776	64	13	2	106	15
1977	616	5 829	8 033	5 288	51	13	2	106	15
1978	530	5 935	7 902	4 913	44	13	2	107	15
1979	440	6 060	7 816	4 557	40	13	2	107	15
1980	409	6 136	7 727	4 238	40	13	2	107	15
1981	368	6 211	7 662	4 001	39	13	2	107	15
1982	338	6 263	7 632	3 822	37	13	2	107	15
1983	332	6 317	7 580	3 698	34	13	2	108	15
1984	330	6 326	7 535	3 600	31	13	2	108	15
1985	328	6 336	7 503	3 497	29	13	2	108	15
1986	328	6 338	7 479	3 409	27	13	2	108	15
1987	328	6 321	7 482	3 321	26	13	2	108	15

1.4 Kundendienstliche Einrichtungen der Postdienste

	Amtliche Abgabestellen für Postwertzeichen 1	Münz- Wertzeichengeber 2	Postbriefkästen 3	Postfacheinrichtungen		
				Ämter und Amts- stellen mit Postfach- einrichtungen 4	Vorhandene Postfächer 5	Benutzte Postfächer 6
1970	8 777	31 939	108 795	4 661	489 557	393 248
1975	7 962	28 448	108 619	4 623	593 428	437 535
1976	7 888	28 653	108 295	4 606	612 104	450 384
1977	7 658	28 424	108 755	4 638	626 475	468 010
1978	7 563	28 500	108 832	4 676	636 092	488 715
1979	1)	1)	1)	4 891	644 235	502 731
1980	7 409	28 214	109 651	4 887	652 964	513 330
1981	1)	1)	1)	4 989	664 510	527 829
1982	7 170	28 038	109 512	5 217	673 157	545 171
1983	1)	1)	1)	5 097	680 280	556 748
1984	6 935	28 413	110 472	5 130	691 744	573 242
1985	1)	1)	1)	5 127	702 519	584 138
1986	6 961	27 178	111 346	5 088	711 127	596 281
1987	1)	1)	1)	5 133	722 187	608 226

1) Erhebung nur alle 2 Jahre

1.5 Kundendienstliche Einrichtungen der Fernmeldedienste, Sonstiges

	1984	1985	1986	1987
Anmeldestellen für Fernmeldeeinrichtungen	96	96	96	96
außerdem: Anmeldebezirksstellen	167	156	155	151
Telefonläden	117	125	140	143
Telefonmobile	90	90	90	94
Kabelmobile	—	45	70	90
Kabelshelter	—	1	3	11
Fernmelderechnungsstellen	96	96	96	96
Fernmeldebuchstellen	96	96	96	96
Telefonbuch-Verlagsstellen	28	28	28	28
Auflagenhöhe der Amtlichen Telefonbücher	26 346 017	26 655 000	26 519 000	26 505 000
Telefon-Entstörungsstellen	221	215	204	189

2.1 Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen

	Eingelieferte Sendungen				Beförderte Sendungen		
	insgesamt Mio. Stück 1	je Einwohner Stück 2	1970 \cong 100 3	davon (Sp. 1) gebührenpflichtige Mio. Stück 4	insgesamt Mio. Stück 5	je Einwohner Stück 6	1970 \cong 100 7
1970	10 032,6	163	100,0	9 518,0	10 679,9	173	100,0
1975	9 741,3	158	97,1	9 126,9	10 479,4	169	98,1
1976	10 425,1	170	103,9	9 695,2	11 131,4	181	104,2
1977	10 782,2	176	107,5	10 042,1	11 460,4	187	107,3
1978	11 464,9	187	114,3	10 703,8	12 163,3	198	113,9
1979	11 406,0	186	113,7	10 645,0	12 176,0	199	114,0
1980	11 631,4	189	115,9	10 867,6	12 239,6	199	114,6
1981	12 048,7	195	120,1	11 225,2	12 738,3	207	119,3
1982	12 216,6	198	121,8	11 381,3	12 923,3	210	121,0
1983	12 150,4	198	121,1	11 327,7	12 874,4	210	120,6
1984	11 984,1	195	119,5	11 111,1	12 711,7	207	119,0
1985	11 903,9	195	118,7	11 003,1	12 642,9	207	118,4
1986	12 551,3	206	125,1	11 619,4	13 279,3	218	124,3
1987	12 646,0	207	126,0	11 663,9	13 332,5	218	124,8

2.2 Beförderte gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen

nach Struktur und Verkehrsrichtung

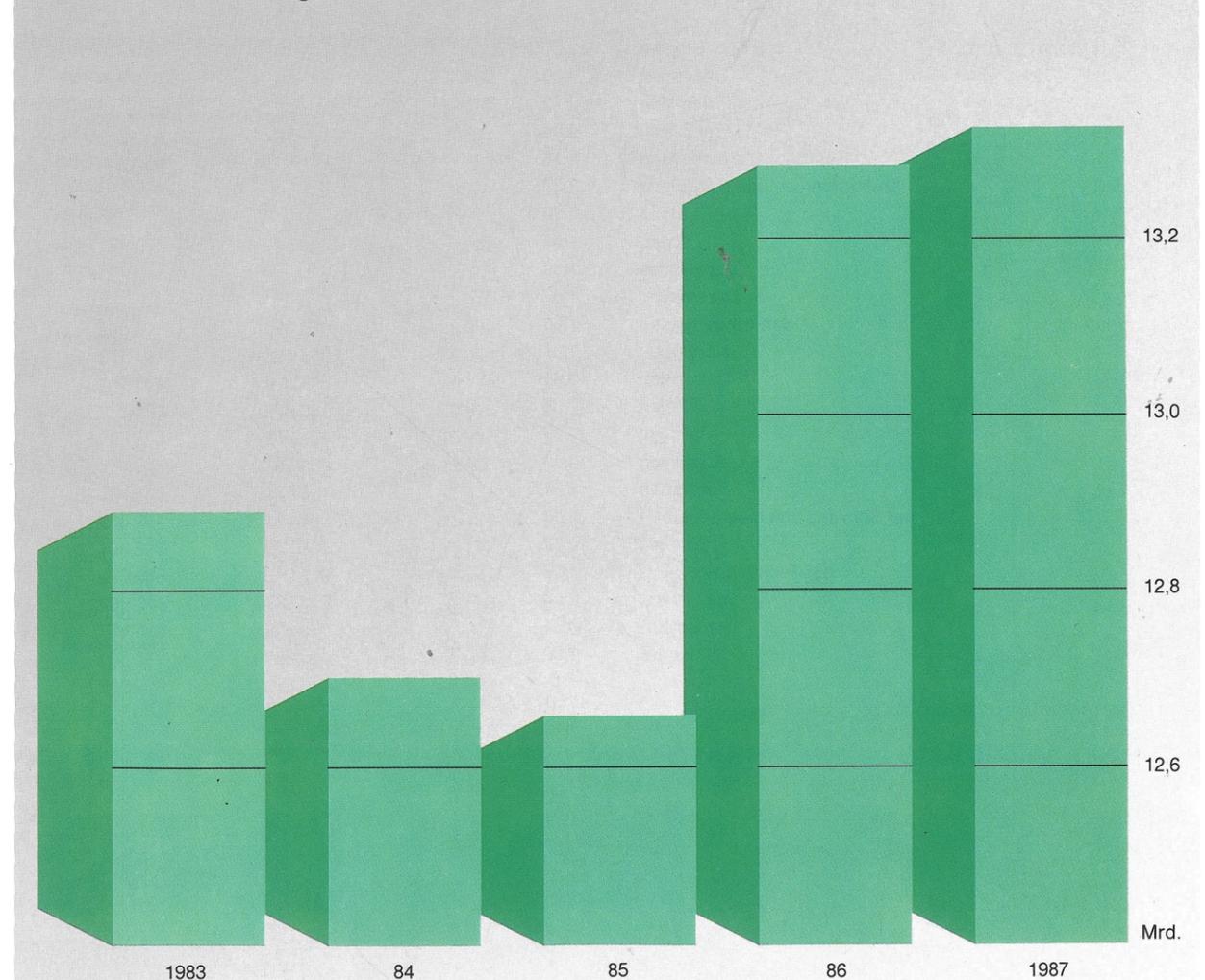
1987	Sendungsarten	Inlandsverkehr				Auslandsverkehr			Inlands- und Auslands- verkehr zusammen (Sp. 1 und 5) Mio. Stück 8
		insgesamt Mio. Stück 1	davon (Sp. 1)			insgesamt Mio. Stück 5	davon (Sp. 5)		
			innerhalb des Bereichs der DBP Mio. Stück 2	in den Bereich der DP der DDR Mio. Stück 3	aus dem Bereich der DP der DDR Mio. Stück 4		in das Ausland Mio. Stück 6	aus dem Ausland Mio. Stück 7	
Briefe	6 594,8	6 468,2	58,7	67,9	716,3	359,0	357,3	7 311,1	
Postkarten	577,7	545,4	12,3	20,0	222,0	48,7	173,3	799,7	
Briefdrucksachen	571,3	571,3	—	—	—	—	—	571,3	
Massendrucksachen	2 423,2	2 423,2	—	—	—	—	—	2 423,2	
Drucksachen zu ermäßigter Gebühr	0,3	—	0,2	0,1	35,2	15,3	19,9	35,5	
übrige Drucksachen	1 017,1	1 014,1	1,4	1,7	94,6	54,7	39,9	1 111,7	
Wurfsendungen	670,2	670,2	—	—	—	—	—	670,2	
Büchersendungen	42,3	42,3	—	—	—	—	—	42,3	
Warensendungen	95,8	95,8	—	—	—	—	—	95,8	
Blindensendungen	2,4	2,3	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	2,5	
Päckchen	249,8	244,3	2,7	2,8	19,5	16,0	3,5	269,3	
zusammen	12 244,8	12 077,0	75,3	92,5	1 087,7	493,7	594,0	13 332,5	
davon waren eingeschrieben	102,3	98,0	1,2	3,1	23,3	10,7	12,6	125,6	

2.3 Eingelieferte gewöhnliche Briefsendungen mit Luftpostgebühr oder/und Eilzustellgebühr

1987	Sendungsart	Sendungen mit Luftpost		Sendungen mit Eilzustellung	
		Stück 1		Stück 2	
Aerogramme (Luftpostleichtbriefe)		669 981		—	
Briefe (ohne Aerogramme)					
Inland		1 083 077		26 926 679	
Ausland		124 035 576		6 299 899	
Postkarten					
Inland		16 392		136 222	
Ausland		9 226 875		1 028	
Übrige Briefsendungen (ohne Päckchen)					
Inland ¹⁾		—		—	
Ausland		8 367 624		42 099	
Päckchen					
Inland		30 251		884 826	
Ausland		3 169 597		564 586	

¹⁾ Blindensendungen

Beförderte Briefsendungen



2.4 Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen im Auslandsverkehr

Stichprobenermittlung mit zufallsgestretter Auswahl

	Eingelieferte Sendungen in das Ausland				Eingegangene Sendungen aus dem Ausland			
	Briefe % 1	Postkarten % 2	Drucksachen % 3	Päckchen % 4	Briefe % 5	Postkarten % 6	Drucksachen % 7	Päckchen % 8
1970	71,10	10,25	16,18	1,72	65,08	20,37	13,10	0,72
1975	64,97	11,27	21,96	1,79	61,88	18,30	18,54	1,27
1976	65,56	10,47	22,15	1,81	56,58	22,31	19,96	1,13
1977	71,27	8,10	18,40	2,23	56,97	25,25	16,77	1,00
1978	73,62	10,07	13,90	2,40	58,65	25,84	14,89	0,62
1979	71,03	11,25	15,59	2,13	60,18	22,60	16,64	0,57
1980	74,80	8,88	14,13	2,19	58,71	25,64	14,83	0,81
1981	72,45	10,47	14,90	2,18	58,60	25,09	15,69	0,61
1982	74,80	10,58	11,75	2,86	62,36	21,81	15,17	0,65
1983	68,52	8,53	20,32	2,63	62,32	22,36	14,72	0,58
1984	72,91	9,70	14,61	2,77	61,25	23,06	15,14	0,55
1985	69,73	9,90	17,40	2,97	58,68	22,07	18,65	0,59
1986	72,19	12,24	12,05	3,52	59,41	25,83	14,20	0,56
1987	72,72	9,86	14,17	3,25	60,15	29,18	10,07	0,58

2.5 Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen in das Ausland

Von den im Berichtsjahr eingelieferten 493,651 Mio. Sendungen

1987	waren gerichtet nach		darunter nach		waren gerichtet nach		darunter nach	
		%		%		%		%
Europa	71,07		Belgien	3,27	Afrika	3,39	Ägypten	0,21
			Dänemark	3,00			Algerien	0,16
			Finnland	0,70			Ghana	0,21
			Frankreich	6,94			Kenia	0,16
			Griechenland	1,15			Libyen	0,01
			Großbritannien und Nordirland	6,37			Marokko	0,09
			Irland	0,68			Nigeria	0,12
			Italien	4,53			Südafrika	0,72
			Jugoslawien	1,39			Tunesien	0,26
			Luxemburg	1,07	Amerika	16,48	Argentinien	0,24
			den Niederlanden	7,56			Brasilien	0,55
			Norwegen	1,67			Chile	0,27
			Österreich	10,61			Kanada	1,58
			Polen	2,05			den USA	12,35
			Portugal	0,45	Asien	7,79	Indien	0,80
			Rumänien	0,49			Iran	0,44
			Schweden	1,61			Israel	0,50
			der Schweiz (mit Liechtenstein)	9,66	Australien und Ozeanien	1,27	Japan	1,55
			Spanien	2,67			Australien	1,08
			der Tschechoslowakei	1,05			Neuseeland	0,13
			der Türkei	2,04				
			der UdSSR	0,51				
			Ungarn	1,00				

2.6 Briefe mit Wertangabe

	Inlandsverkehr					Auslandsverkehr			Inlands- und Auslandsverkehr zusammen (Sp. 1 und 6)
	insgesamt Tsd. Stück 1	davon (Sp. 1)			mit Wertangabe bis 500 DM ohne Siegel ¹⁾ Tsd. Stück 5	insgesamt Tsd. Stück 6	davon (Sp. 6)		
		innerhalb des Bereichs der DBP Tsd. Stück 2	in den Bereich der DP der DDR Tsd. Stück 3	aus dem Bereich der DP der DDR Tsd. Stück 4			in das Ausland Tsd. Stück 7	aus dem Ausland Tsd. Stück 8	
1970	2 844	2 840	3	1	980	139	38	101	2 983
1975	5 992	5 978	4	10	4 430	267	61	206	6 259
1976	6 302	6 291	3	8	4 856	275	71	204	6 577
1977	6 551	6 544	3	4	5 164	294	66	228	6 845
1978	7 006	7 000	3	3	5 668	323	72	251	7 329
1979	7 370	7 360	5	5	6 412	332	82	250	7 702
1980	7 796	7 783	8	5	6 624	344	84	260	8 140
1981	8 126	8 114	8	3	6 970	354	84	270	8 480
1982	7 956	7 944	9	3	6 484	337	92	245	8 293
1983	8 051	8 043	4	4	6 458	321	95	226	8 372
1984	8 230	8 222	4	4	6 560	288	107	181	8 518
1985	8 505	8 497	5	3	6 699	289	129	160	8 794
1986	8 881	8 873	5	3	6 940	298	140	158	9 178
1987	9 533	9 525	5	3	7 458	310	152	158	9 843

¹⁾ Wertangabe bis 1978 100 DM

2.7 Eingelieferte Päckchen nach Verkehrsrichtungen

	Insgesamt einschließlich postdienstliche und gebührenfreie Tsd. 1	davon (Sp. 1)	
		in das Inland Tsd. 2	in das Ausland Tsd. 3
1970	235 299	226 299	9 000
1975	212 541	204 100	8 440
1976	217 859	208 715	9 144
1977	225 203	215 387	9 816
1978	229 745	219 458	10 287
1979	238 315	227 508	10 806
1980	234 335	223 871	10 464
1981	235 284	224 162	11 123
1982	229 023	217 306	11 717
1983	222 083	210 439	11 644
1984	235 745	223 179	12 566
1985	236 999	224 075	12 924
1986	255 187	239 123	16 064
1987	263 040	247 012	16 028

2.8 Beförderte Päckchen

1987	Sendungsformen	Inlandsverkehr				Auslandsverkehr			Inlands- und Auslandsverkehr zusammen (Sp. 1 und 5)
		insgesamt	davon (Sp. 1)			insgesamt	davon (Sp. 5)		
			innerhalb des Bereichs der DBP	in den Bereich der DP der DDR	aus dem Bereich der DP der DDR		in das Ausland	aus dem Ausland	
Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück		
	1	2	3	4	5	6	7	8	
Gebührenpflichtige									
gewöhnliche Päckchen	240,0	235,2	2,6	2,3	15,9	13,2	2,7	255,9	
eingeschriebene Päckchen	7,8	7,2	0,1	0,5	3,6	2,8	0,8	11,4	
zusammen	247,8	242,4	2,7	2,8	19,5	16,0	3,5	267,3	
Gebührenfreie									
gewöhnliche Päckchen	1,8	1,8	—	—	0,002	0,002	—	1,8	
eingeschriebene Päckchen	0,1	0,1	—	—	0,006	0,006	—	0,1	
zusammen	1,9	1,9	—	—	0,008	0,008	—	1,9	
Gewöhnliche Päckchen	241,9	237,0	2,6	2,3	15,9	13,2	2,7	257,8	
Eingeschriebene Päckchen	7,9	7,3	0,1	0,5	3,6	2,8	0,8	11,4	
Päckchen insgesamt	249,8	244,3	2,7	2,8	19,5	16,0	3,5	269,3	

2.9 Gewöhnliche Paketsendungen

1987	Eingelieferte Sendungen				Beförderte Sendungen			
	insgesamt	je 100 Einwohner	1970 = 100	darunter (Sp. 1)		insgesamt	je 100 Einwohner	1970 = 100
				gebührenpflichtige	Postgüter			
Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	Mio. Stück	
1	2	3	4	5	6	7	8	
1970	308,290	501	100,0	•	146,701	319,851	519,5	100
1975	255,125	413	82,8	252,326	118,482	263,696	426,5	82
1976	253,323	412	82,2	251,247	116,668	263,537	428,4	82
1977	253,028	412	82,1	250,904	114,493	263,482	429,2	82
1978	254,627	415	82,6	252,572	114,277	264,061	430,7	83
1979	254,598	415	82,6	252,135	120,568	263,817	430,1	82
1980	259,169	421	84,1	255,428	123,119	268,480	436,1	84
1981	259,696	421	84,2	256,936	124,215	269,396	436,9	84
1982	256,278	416	83,1	252,879	123,701	265,673	431,0	83
1983	238,242	388	77,3	236,121	75,801	247,519	403,0	77
1984	237,416	387	77,0	233,342	16,284	246,956	402,8	77
1985	233,317	382	75,7	230,305	14,813	242,963	398,0	76
1986	229,614	376	74,5	226,404	13,249	239,677	392,8	75
1987	235,167	385	76,3	231,944	9,272	245,637	401,8	77

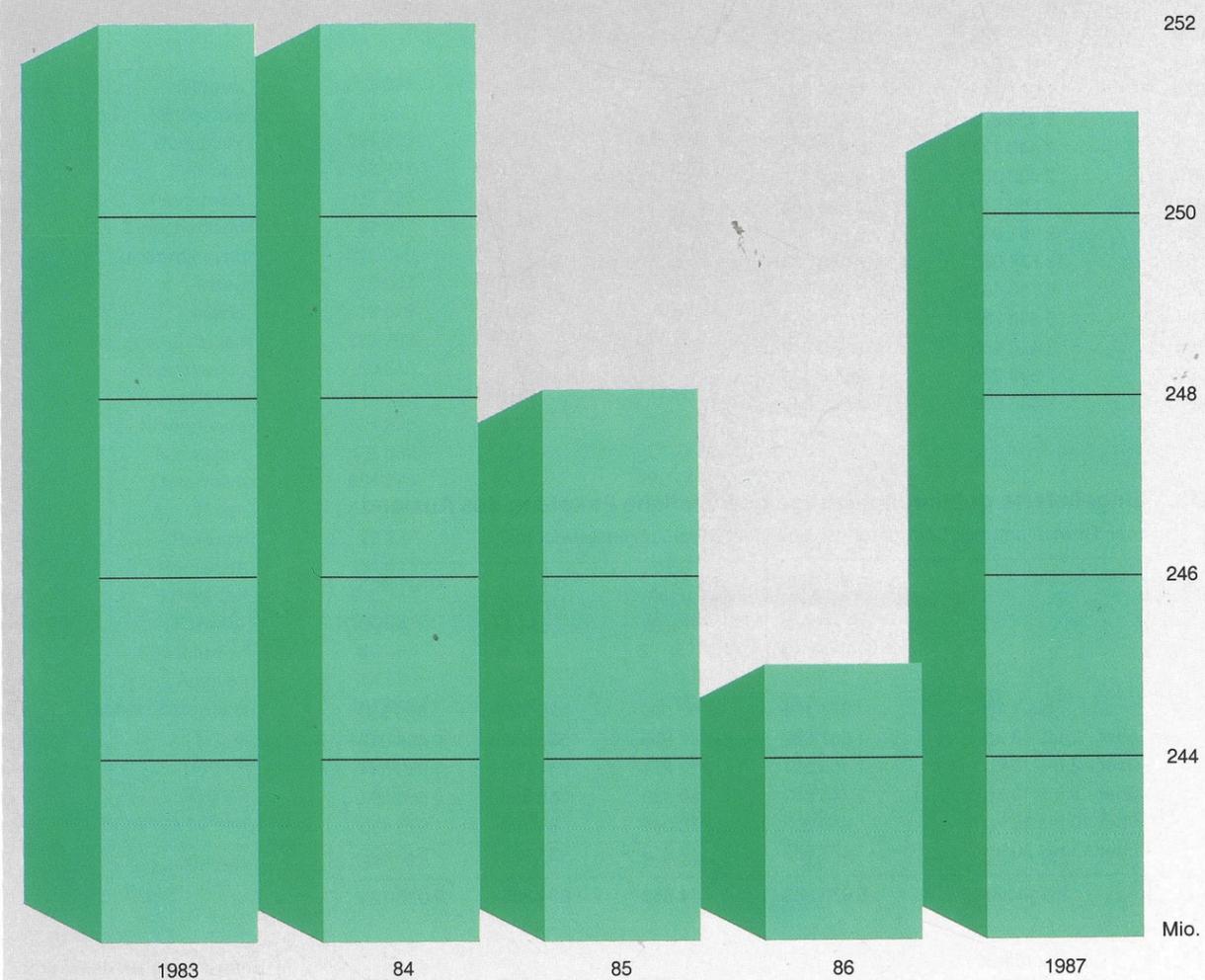
2.10 Beförderte gewöhnliche Paketsendungen

nach Verkehrsrichtungen

1987	Inlandsverkehr				Auslandsverkehr			Inlands- und Auslandsverkehr zusammen (Sp. 1 und 5)
	insgesamt	davon (Sp. 1)			insgesamt	davon (Sp. 5)		
		innerhalb des Bereichs der DBP	in den Bereich der DP der DDR	aus dem Bereich der DP der DDR		in das Ausland	aus dem Ausland	
Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	Mio.	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	306,046	270,201	27,113	8,732	13,805	9,838	3,967	319,851
1975	251,492	219,731	24,141	7,620	12,205	8,436	3,769	263,696
1976	251,425	220,875	24,153	6,397	12,112	8,432	3,680	263,537
1977	251,366	222,753	22,994	5,619	12,116	8,517	3,599	263,482
1978	251,631	223,752	22,294	5,585	12,430	8,582	3,848	264,061
1979	251,396	221,407	24,671	5,319	12,421	8,521	3,900	263,817
1980	255,451	227,441	22,771	5,239	13,028	8,956	4,072	268,480
1981	254,697	226,231	22,771	5,695	14,699	10,694	4,005	269,396
1982	244,719	217,097	22,099	5,524	20,954 ¹⁾	17,083 ¹⁾	3,871	265,673
1983	233,870	206,806	21,476	5,587	13,647	9,959	3,688	247,519
1984	233,412	206,201	21,426	5,785	13,544	9,789	3,755	246,956
1985	229,281	202,514	20,776	5,991	13,682	10,027	3,655	242,963
1986	226,842	199,725	20,747	6,370	12,833	9,141	3,692	239,677
1987	232,792	204,352	21,739	6,701	12,845	9,077	3,768	245,637

1) erhöhter Verkehr, wegen 8 068 372 gebührenfreier Pakete nach Polen

Beförderte Paketsendungen



2.11 Merkmale der eingelieferten gebührenpflichtigen gewöhnlichen Paketsendungen in das Inland

Unter 100 Paketen bzw. Postgütern waren:

	Selbstbucher-sendungen		Nachnahme-sendungen		Schnell-pakete	Schnell-postgüter	Pakete mit Rück-schein	nach- oder zurück-gesandte		nicht freigemachte Pakete	sperrige Pakete
	Pakete	Postgüter	Pakete	Postgüter				Pakete	Postgüter		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1970	38,05	100	5,18	11,27	5,55	2,03	0,04	0,74	0,13	8,41	2,98
1975	40,78	100	4,27	8,59	2,87	1,01	0,08	0,68	0,12	11,79	2,25
1976	39,07	100	6,75	5,22	3,58	0,73	0,05	0,94	0,11	14,47	3,13
1977	41,09	100	7,00	5,99	3,38	0,91	0,07	0,80	0,11	12,69	2,88
1978	39,79	100	5,53	5,47	3,41	1,04	0,07	0,77	0,08	13,25	2,53
1979	36,25	100	6,25	3,97	4,34	1,16	0,07	1,07	0,23	15,32	3,16
1980	34,51	100	5,49	3,77	3,53	1,09	0,10	1,10	0,12	16,29	3,18
1981	34,01	100	6,81	6,68	4,27	0,55	0,13	1,24	0,10	17,26	3,29
1982	25,68	100	5,34	5,98	3,77	1,15	0,13	1,24	0,07	19,45	4,11
1983	56,10	100	5,01	8,52	2,60	0,70	0,09	0,89	0,08	10,86	1,59
1984	58,21	100	3,11	8,87	2,50	1,24	0,12	0,73	0,15	10,42	1,36
1985	61,07	100	2,75	9,24	2,55	0,83	0,11	0,65	0,40	9,10	1,10
1986	61,16	100	2,98	19,07	2,63	1,30	0,10	0,70	0,38	10,19	1,23
1987	59,20	100	5,65	22,38	2,76	3,59	0,11	0,70	0,40	10,18	1,34

2.12 Paketverkehr mit dem Ausland

ohne Luftpostpaketsendungen

	nach dem Ausland	aus dem Ausland
	Stück	Stück
	1	2
1970	9 121 782	3 127 547
1975	7 514 674	2 684 958
1976	7 381 553	2 615 407
1977	7 423 872	2 502 987
1978	7 440 174	2 646 791
1979	7 403 303	2 522 765
1980	7 656 249	2 595 464
1981	9 101 960	2 521 309
1982	15 677 068	2 359 034
1983	8 780 568	2 257 773
1984	8 452 733	2 217 951
1985	8 478 480	2 179 792
1986	7 698 224	2 098 399
1987	7 686 836	2 099 549

2.13 Eingelieferte gebührenpflichtige gewöhnliche Pakete in das Ausland

nach Gewichtsstufen, Beförderungswegen und Durchschnittsgewichten

1987	Gewichtsstufen	auf dem Land- und Seeweg	auf dem SAL-Weg ¹⁾	auf dem Luftweg	insgesamt
		Stück	Stück	Stück	
		1	2	3	4
	bis 1 kg	371 194	48 029	176 427	595 650
	über 1 bis 3 kg	1 657 640	147 835	598 538	2 404 013
	über 3 bis 5 kg	1 465 511	113 271	341 062	1 919 844
	über 5 bis 10 kg	2 145 352	120 489	368 526	2 634 367
	über 10 bis 15 kg	856 003	18 046	99 109	973 158
	über 15 bis 20 kg	477 683	17 213	51 197	546 093
	insgesamt	6 973 383	464 883	1 634 859	9 073 125
	Durchschnittsgewicht in kg	6,383	4,739	4,617	6,013

¹⁾ Beförderung auf dem kombinierten Land-/Luftweg (Surface Air Lifted)

2.14 Merkmale der eingelieferten gebührenpflichtigen gewöhnlichen Pakete in das Ausland

	Pakete von Selbstbuchern				Pakete mit Nachnahme	Pakete mit Rückschein	Pakete mit Eilzustellung	sperrige Pakete	Pakete mit Gebüh-renzetteln
	insgesamt	darunter							
		mit Nachnahme	mit Eilzustellung	mit Gebüh-renzetteln					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1970	•	•	•	•	•	•	•	•	•
1975	2 685 713	61 395	90 321	•	146 474	64 603	321 837	40 598	•
1976	2 889 456	66 169	93 185	•	153 888	13 722	306 852	29 212	•
1977	2 468 598	61 970	92 577	11 686	179 645	28 906	343 137	37 579	24 315
1978	2 375 287	75 536	98 348	14 412	174 362	17 736	362 518	39 585	24 677
1979	2 286 304	75 132	102 219	12 395	173 063	26 449	337 877	34 442	28 235
1980	2 459 054	91 419	88 303	9 317	188 802	23 633	351 999	34 466	24 977
1981	3 006 184	74 496	97 463	14 171	186 395	24 294	418 197	50 756	39 043
1982	5 051 734	165 531	192 749	50 270	353 982	24 441	485 204	62 360	117 907
1983	2 771 275	94 960	96 163	22 968	215 303	15 113	270 392	31 685	55 640
1984	2 959 591	92 782	113 044	15 957	204 066	96 564	304 446	29 128	54 306
1985	3 257 831	107 395	116 408	13 716	249 837	24 358	302 561	29 144	73 208
1986	3 308 601	106 826	125 126	7 936	228 704	37 872	268 530	38 080	61 123
1987	2 780 702	95 619	113 195	19 238	206 088	24 977	291 982	35 936	39 337

2.15 Paketverkehr mit europäischen Ländern

ohne Luftpostpaketsendungen

1987	Land	in abgehender Richtung		in ankommender Richtung	
		Stück	%	Stück	%
	Belgien	213 995	3,54	25 172	1,73
	Bulgarien	7 538	0,13	1 311	0,09
	Dänemark	221 900	3,68	138 227	9,49
	Finnland	93 377	1,55	11 028	0,76
	Frankreich	337 725	5,59	45 241	3,11
	Griechenland	42 907	0,71	10 945	0,75
	Großbritannien	215 345	3,57	55 006	3,78
	Irland	19 947	0,33	392	0,03
	Island	13 529	0,22	2 492	0,17
	Italien	223 763	3,71	94 362	6,48
	Jugoslawien	60 640	1,00	14 840	1,02
	Luxemburg	114 823	1,90	17 667	1,21
	Niederlande	504 976	8,36	125 179	8,59
	Norwegen	154 032	2,55	21 773	1,49
	Österreich	804 775	13,33	292 441	20,07
	Polen	1 041 443	17,25	69 488	4,77
	Portugal	29 237	0,48	2 349	0,16
	Rumänien	154 613	2,56	10 230	0,70
	Schweden	206 161	3,42	44 471	3,05
	Schweiz	1 158 821	19,19	394 873	27,10
	Sowjetunion	42 463	0,70	7 217	0,49
	Spanien	84 606	1,40	14 007	0,96
	Tschechoslowakei	191 902	3,18	39 680	2,72
	Türkei	33 595	0,56	10 721	0,74
	Ungarn	59 539	0,99	7 179	0,49
	Zypern	2 098	0,04	358	0,03
	Sonstige Länder	3 882	0,06	247	0,02
	zusammen	6 037 632	100	1 456 896	100

2.16 Pakete mit Wertangabe

	Inlandsverkehr					Auslandsverkehr			Inlands- und Auslandsverkehr zusammen (Sp. 1 und 6)
	insgesamt	davon (Sp. 1)			mit Wertangabe bis 2 000 DM ohne Siegel ¹⁾	insgesamt	davon (Sp. 6)		
		innerhalb des Bereichs der DBP	in den Bereich der DP der DDR	aus dem Bereich der DP der DDR			in das Ausland	aus dem Ausland	
Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	Tsd. Stück	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1970	3 217	3 180	34	2	565	286	186	100	3 503
1975	4 105	4 068	28	9	1 287	278	133	145	4 384
1976	4 200	4 166	27	7	1 413	270	138	132	4 470
1977	4 208	4 181	24	3	1 496	282	143	139	4 490
1978	4 418	4 395	21	3	1 691	285	137	148	4 703
1979	4 510	4 488	19	3	1 776	285	130	155	4 795
1980	4 658	4 633	21	3	1 890	281	120	161	4 939
1981	4 688	4 665	20	2	1 924	300	129	171	4 987
1982	4 482	4 464	16	2	1 771	268	121	147	4 750
1983	4 521	4 505	15	1	1 811	307	124	183	4 828
1984	4 683	4 666	14	3	1 884	353	143	210	5 036
1985	4 873	4 860	9	4	2 010	357	160	197	5 230
1986	5 085	5 071	11	3	2 158	336	127	208	5 421
1987	5 350	5 338	10	3	2 332	360	119	241	5 710

¹⁾ Wertangabe bis 1978 1 000 DM

2.17 Eingelieferte Pakete mit Wertangabe in das Ausland

nach Gewichtsstufen und Beförderungswegen

1987	Gewichtsstufen	auf dem Land- und Seeweg ¹⁾	auf dem SAL-Weg ¹⁾	auf dem Luftweg	insgesamt
		1	2	3	4
	bis 1 kg	13 595	805	18 480	32 880
	über 1 bis 3 kg	18 948	2 414	9 326	30 688
	über 3 bis 5 kg	13 082	2 593	3 800	19 475
	über 5 bis 10 kg	17 505	3 129	3 224	23 858
	über 10 bis 15 kg	5 074	357	979	6 410
	über 15 bis 20 kg	4 841	268	461	5 570
	zusammen	73 045	9 566	36 270	118 881

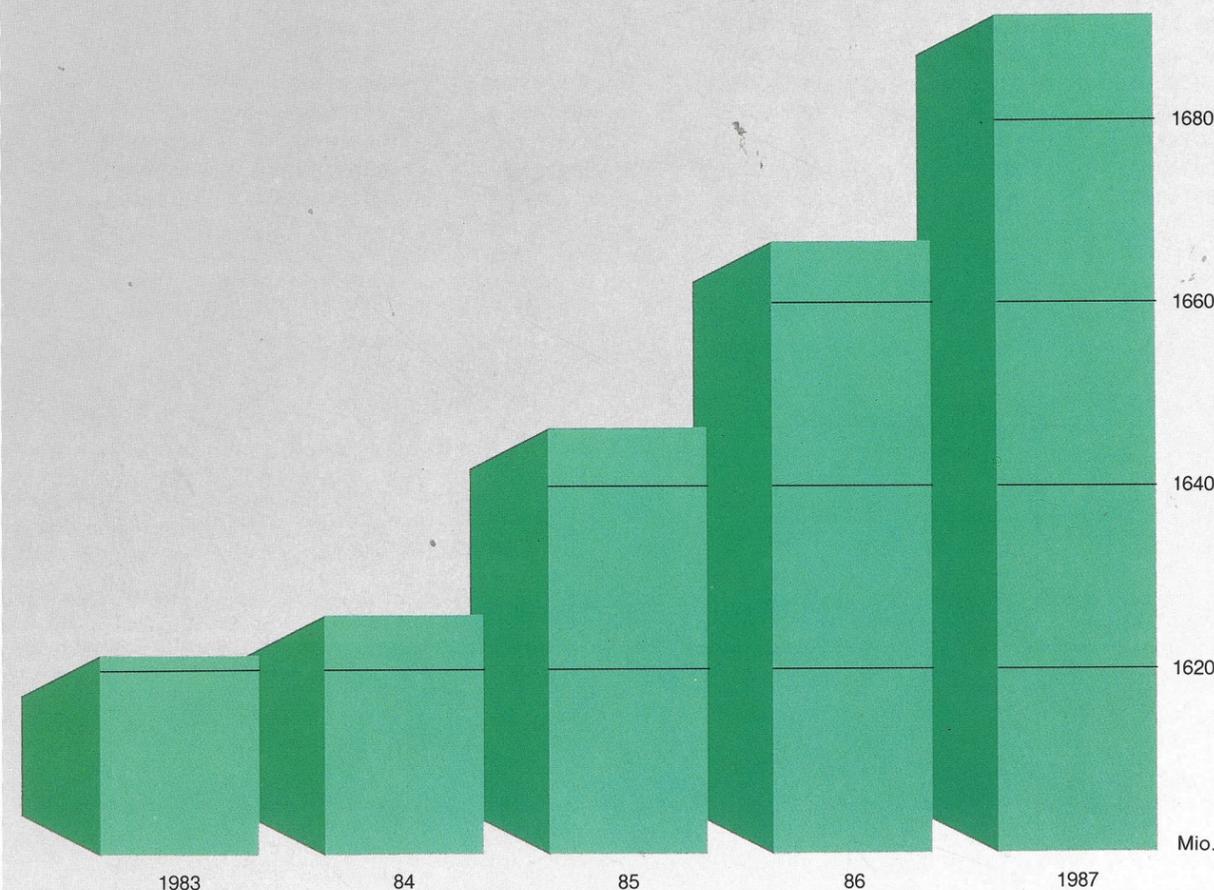
¹⁾ Beförderung auf dem kombinierten Land-/ Luftweg (Surface Air lifted)

2.18 Zum Postzeitungsdienst zugelassene Zeitungen

nach der Erscheinungsweise, am Jahresanfang

	Zahl der zugelassenen Zeitungen											
	insgesamt	davon (Sp. 1)				wöchentlich						
		seltener als 1mal monatl.	monatlich	2mal und 14tägig	3mal	1mal	2mal	3mal	4mal	5mal	6mal	7mal
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1975	7 549	2 067	2 822	562	34	848	54	40	5	30	1 079	8
1976	7 516	2 129	2 786	521	30	846	52	39	5	31	1 068	9
1977	7 427	2 145	2 749	523	34	795	52	38	5	29	1 048	9
1978	7 515	2 215	2 767	510	37	798	59	36	5	29	1 050	9
1979	7 550	2 246	2 782	498	36	790	65	35	5	29	1 055	9
1980	7 587	2 344	2 731	503	34	762	62	31	6	32	1 074	8
1981	7 766	2 502	2 770	498	35	751	67	30	5	33	1 066	9
1982	7 906	2 572	2 814	502	31	742	77	31	4	61	1 063	9
1983	8 111	2 798	2 797	499	34	746	81	30	3	62	1 052	9
1984	8 409	2 990	2 876	499	34	760	80	31	3	58	1 069	9
1985	8 615	3 156	2 878	508	34	780	79	30	3	57	1 081	9
1986	8 885	3 414	2 873	498	34	798	74	32	3	62	1 088	9
1987	9 103	3 612	2 904	495	31	793	75	32	3	59	1 086	13
1988	9 282	3 779	2 920	494	34	786	75	31	4	57	1 087	15

Beförderte Zeitungen und Zeitschriften ohne Postzeitungsgut



2.19 Zum Postzeitungsdienst zugelassene Zeitungen

nach Kategorien, am Jahresanfang

Zahl der zugelassenen Zeitungen												
insgesamt	davon (von Sp. 1)											
	Tageszeitungen	Wochenzeitungen	seltener als 1mal wöchentlich ersch. Zeitungen	Publikumszeit-schriften	Konfessionelle Blätter	Fachzeit-schriften	Vereins- u. Verbandsblätter	Kammerzeit-schriften	Mitteilungen öffentl.-rechtl. Vers.-Träger	Lokale Mitteilungsblätter	Amtliche Druckschriften	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1981	7 766	1 132	124	145	167	309	2 756	2 112	180	359	283	199
1982	7 906	1 129	122	152	171	304	2 852	2 157	183	358	280	198
1983	8 111	1 116	118	166	177	296	2 853	2 271	182	435	306	191
1984	8 409	1 133	119	191	196	327	2 903	2 407	182	444	315	192
1985	8 615	1 143	131	200	198	329	2 939	2 507	188	458	327	195
1986	8 885	1 156	133	208	195	330	2 970	2 608	176	568	345	196
1987	9 103	1 153	133	207	190	332	2 994	2 709	177	665	344	199
1988	9 282	1 152	125	207	194	338	3 072	2 787	178	692	340	197

2.20 Verkehr im Postzeitungsdienst

	Postvertriebsstücke im Inland		Fremdbeilagen in Postvertriebsstücken		Postvertriebsstücke in das Ausland	
	Exemplare 1	Gewicht kg 2	Zahl 3	Gewicht kg 4	Exemplare 5	Gewicht kg 6
1970	1 059 619 766	153 207 454	276 945 090	3 586 629	7 566 138	1 364 629
1975	1 236 952 751	165 822 892	259 290 771	3 389 271	3 470 729	578 756
1976	1 238 013 848	179 725 428	286 481 774	3 750 590	3 596 188	676 228
1977	1 295 434 989	197 696 043	308 363 534	4 221 622	3 166 187	588 847
1978	1 330 835 367	209 230 998	293 081 371	4 087 285	3 082 073	595 816
1979	1 408 943 392	230 625 718	284 726 655	4 076 346	3 033 729	580 035
1980	1 466 752 725	239 477 317	286 343 935	4 118 848	3 146 096	607 435
1981	1 514 865 193	238 340 238	270 451 897	3 874 086	3 190 846	579 610
1982	1 539 021 354	231 306 038	261 730 660	3 830 235	2 958 506	516 498
1983	1 567 621 031	234 071 848	290 210 586	4 083 896	2 768 026	512 808
1984	1 577 068 623	240 633 572	326 499 109	4 665 998	2 617 507	508 707
1985	1 601 560 577	243 145 555	330 877 076	4 733 516	2 485 302	495 802
1986	1 628 755 613	250 698 354	347 742 237	4 747 496	1 104 045	169 802
1987	1 655 741 188	255 211 484	396 762 202	5 470 989	1 030 259	146 285

	Postzeitungsgut			Fremdbeilagen im Postzeitungsgut		Streifenbandzeitungen Zahl 12
	Sendungen 7	Zahl der Zeitungsexemplare 8	Gewicht kg 9	Zahl 10	Gewicht kg 11	
1970	•	1 083 138 059	118 779 140	88 863 318	984 476	81 100 000
1975	•	624 506 848	52 112 219	50 960 655	529 004	72 267 449
1976	•	553 750 251	48 076 672	48 482 528	529 538	86 313 307
1977	•	535 158 715	46 872 889	49 110 882	552 666	83 942 474
1978	•	512 027 786	43 024 399	46 328 258	534 463	81 984 677
1979	•	483 189 237	41 603 530	43 441 680	487 773	74 806 952
1980	•	473 539 001	39 742 815	37 998 549	436 460	63 824 544
1981	•	445 474 270	35 809 139	32 440 026	362 983	59 447 896
1982	•	412 318 575	31 692 379	28 631 556	333 768	55 044 186
1983	•	394 591 964	29 284 259	29 227 024	337 917	50 588 977
1984	•	365 383 771	27 673 244	27 587 129	339 533	45 894 294
1985	8 245 511	349 436 548	26 148 192	25 649 006	311 185	40 823 070
1986	7 965 783	336 206 327	24 941 899	25 302 569	312 906	36 654 590
1987	7 983 845	332 451 071	24 962 142	26 007 456	334 956	31 803 132

2.21 Freistempelmaschinen, Steuerstempler, Wechselsteuer, Antwortscheine, Visagebühren

	Freistempelmaschinen		Wechselsteuer			Antwortscheine ²⁾		Visagebühren	
	Stück 1	Stück 2	Verkaufte Wechselsteuermarken Mio. DM ¹⁾ 3	Bareinnahmen für Steuerstempler Mio. DM 4	insgesamt Mio. DM 5	Stück 6	Stück 7	Erstatteter Betrag DM 8	
								Erstattungsfälle	Erstatteter Betrag
1970	132 447	1 817	•	•	236,1	•	•	•	•
1975	169 113	2 204	215,1	23,7	238,8	1 386 881	547 742	7 504 527	
1976	174 670	2 192	234,7	26,4	261,1	1 375 165	510 879	6 938 953	
1977	181 174	2 216	232,4	35,4	267,8	748 338	510 936	6 917 980	
1978	187 728	2 213	220,1	48,8	268,9	727 824	535 723	7 248 917	
1979	196 644	2 246	245,6	49,1	294,7	769 140	489 996	6 656 945	
1980	204 999	2 240	277,2	48,3	325,5	935 232	492 175	6 666 390	
1981	212 332	2 321	325,2	52,0	377,2	861 831	337 813	4 591 220	
1982	217 637	2 341	337,3	54,0	391,3	777 986	370 226	5 067 750	
1983	222 398	2 381	329,5	63,3	392,8	843 805	370 626	5 077 820	
1984	226 272	2 355	334,0	70,5	404,5	857 201	429 841	5 935 825	
1985	230 945	2 343	330,0	70,3	400,3	900 230	459 460	6 455 205	
1986	234 133	2 328	301,4	64,4	365,8	732 066	452 439	6 335 155	
1987	239 049	2 310	261,0	59,8	320,8	587 564	457 663	6 405 100	

1) einschließlich der Wertkarten für Steuerstempler

2) von der DBP umgetauschte Antwortscheine, die von fremden Postverwaltungen ausgegeben wurden

2.22 Abgehende Luftpostsendungen

nach Verkehrsrichtungen und Gewicht

	Briefsendungen			Paketsendungen			Brief- und Paketsendungen		
	innerhalb des Bereichs der DBP Tsd. kg 1	in das Ausland Tsd. kg 2	zusammen Tsd. kg 3	innerhalb des Bereichs der DBP Tsd. kg 4	in das Ausland Tsd. kg 5	zusammen Tsd. kg 6	innerhalb des Bereichs der DBP Tsd. kg 7	in das Ausland Tsd. kg 8	zusammen Tsd. kg 9
	1970	15 607,9	6 235,9	21 843,8	2 573,9	3 065,5	5 639,4	18 181,8	9 301,4
1975	17 944,5	6 908,3	24 852,8	2 644,8	3 984,1	6 628,9	20 589,3	10 892,5	31 481,8
1976	19 429,7	7 380,6	26 810,3	2 664,9	4 533,0	7 197,9	22 094,6	11 913,6	34 008,2
1977	20 427,5	8 082,9	28 510,4	2 654,3	5 055,4	7 709,7	23 081,8	13 138,3	36 220,1
1978	14 160,6 ¹⁾	8 374,7	22 535,3	2 573,7	5 255,4	7 829,1	16 734,3	13 630,1	30 364,4
1979	21 876,4	8 827,5	30 703,9	2 951,5	5 937,9	8 889,4	24 827,9	14 765,4	39 593,3
1980	24 993,4	9 051,6	34 045,0	3 120,3	6 860,8	9 981,1	28 113,7	15 912,4	44 026,1
1981	25 241,4	9 295,6	34 537,0	2 638,0	9 625,4	12 263,4	27 879,4	18 921,0	46 800,4
1982	23 928,3	9 318,5	33 246,8	2 488,7	8 449,1	10 937,8	26 417,0	17 767,6	44 184,6
1983	24 974,0	9 184,4	34 158,4	2 067,6	8 503,2	10 570,8	27 041,6	17 687,6	44 729,2
1984	26 948,9	9 562,6	36 511,5	2 154,6	9 617,0	11 771,6	29 103,5	19 179,6	48 283,1
1985	29 862,4	10 077,5	39 939,9	2 241,6	10 726,0	12 767,6	32 104,0	20 803,5	52 907,5
1986	33 459,0	10 599,9	44 058,9	2 786,6	10 112,2	12 898,8	36 245,6	20 712,1	56 957,7
1987	40 194,0	10 498,5	50 692,5	2 842,5	9 855,4	12 697,9	43 036,5	20 353,9	63 390,4

1) Rückgang wegen Sicherheitsrestriktionen

2.23 Abgehende Luftpostpakete

nach Erdteilen und Ländern

1987	nach	Gewöhnliche Pakete 1	Pakete mit Wertangabe 2	zusammen 3
Europa	Albanien	248	—	248
	Belgien	10 320	122	10 442
	Bulgarien	2 806	42	2 848
	Dänemark	24 458	636	25 094
	Finnland	61 934	749	62 683
	Frankreich	39 842	1 004	40 846
	Gibraltar	941	9	950
	Griechenland	30 825	189	31 014
	Großbritannien	188 301	3 279	191 580
	Irland	26 949	361	27 310
	Island	17 304	199	17 503
	Italien	49 785	423	50 208
	Jugoslawien	9 995	101	10 096
	Malta	7 414	—	7 414
	Niederlande	20 260	238	20 498
	Norwegen	42 255	1 343	43 598
	Österreich	21 920	765	22 685
	Polen	20 594	291	20 885
	Portugal	28 890	197	29 087
	Rumänien	14 385	240	14 625
	Schweden	70 518	1 516	72 034
	Schweiz	34 948	1 029	35 977
	Sowjetunion	6 528	16	6 544
	Spanien	55 250	28	55 278
	Tschechoslowakei	6 483	115	6 598
	Türkei	19 778	134	19 912
	Ungarn	7 729	65	7 794
	Vatikanstadt	—	—	—
	Zypern	8 462	177	8 639
	zusammen	829 122	13 268	842 390
Afrika		134 164	365	134 529
Nordamerika		242 645	16 936	259 581
Mittelamerika		16 436	688	17 124
Südamerika		36 477	38	36 515
Asien		333 529	3 882	337 411
Australien		42 485	1 093	43 578
	insgesamt	1 634 858	36 270	1 671 128

2.24 Sendungen mit Nachnahme

	innerhalb des Bereichs der Deutschen Bundespost				in das Ausland ¹⁾ aus dem Bereich der DBP			
	insgesamt Mio. Stück 1	davon (Sp. 1) waren		Nachnahme- betrag Mio. DM 4	insgesamt Mio. Stück 5	davon (Sp. 5) waren		Nachnahme- betrag Mio. DM 8
		Briefsendungen Mio. Stück 2	Paketsendungen Mio. Stück 3			Briefsendungen Mio. Stück 6	Paketsendungen Mio. Stück 7	
1970	86,184	52,827	33,356	5 248,4	0,440	0,238	0,202	40,7
1975	71,933	45,658	26,275	5 871,2	0,358	0,216	0,142	46,5
1976	71,488	45,082	26,407	5 892,3	0,434	0,280	0,154	50,8
1977	69,522	43,324	26,198	5 767,2	0,442	0,284	0,158	60,5
1978	67,343	42,397	24,946	6 484,2	0,464	0,301	0,163	65,3
1979	60,582	38,743	21,839	5 387,0	0,453	0,292	0,161	70,2
1980	57,065	37,431	19,635	5 307,4	0,471	0,297	0,174	76,3
1981	56,943	38,229	18,714	5 837,9	0,488	0,307	0,181	91,2
1982	54,864	38,024	16,840	5 547,3	0,528	0,331	0,197	103,6
1983	52,415	36,146	16,269	5 305,7	0,540	0,334	0,206	110,8
1984	53,836	37,102	16,734	5 404,3	0,523	0,298	0,225	120,6
1985	50,852	35,378	15,474	5 100,5	0,687	0,407	0,280	151,4
1986	54,888	38,083	16,805	5 641,9	0,627	0,362	0,265	139,1
1987	57,561	39,283	18,278	5 894,7	0,698	0,435	0,263	152,4

	aus dem Ausland ¹⁾ in den Bereich der DBP				Insgesamt (Sp. 1, 5 und 9)			
	Zahl Mio. Stück 9	davon (Sp. 9) waren		Nachnahme- betrag Mio. DM 12	Zahl Mio. Stück 13	davon (Sp. 13) waren		Nachnahme- betrag Mio. DM 16
		Briefsendungen Mio. Stück 10	Paketsendungen Mio. Stück 11			Briefsendungen Mio. Stück 14	Paketsendungen Mio. Stück 15	
1970	0,527	0,459	0,068	23,1	87,152	53,524	33,626	5 312,2
1975	0,617	0,543	0,074	35,0	72,908	46,417	26,491	5 952,7
1976	0,601	0,533	0,068	36,1	72,523	45,895	26,629	5 979,2
1977	0,629	0,558	0,071	39,8	70,593	44,166	26,427	5 867,5
1978	0,676	0,603	0,073	44,8	68,483	43,301	25,182	6 594,3
1979	0,672	0,600	0,072	46,6	61,707	39,635	22,072	5 503,8
1980	0,600	0,522	0,078	49,4	58,136	38,250	19,887	5 433,1
1981	0,709	0,636	0,073	57,2	58,140	39,172	18,968	5 986,3
1982	0,772	0,704	0,068	58,8	56,164	39,059	17,105	5 709,7
1983	0,731	0,661	0,070	56,7	53,686	37,141	16,545	5 473,2
1984	0,669	0,606	0,063	55,3	55,028	38,006	17,022	5 580,2
1985	0,664	0,601	0,063	55,9	52,203	36,386	15,817	5 307,8
1986	0,666	0,606	0,060	57,0	56,181	39,051	17,130	5 838,0
1987	0,606	0,542	0,064	59,1	58,865	40,260	18,605	6 106,2

¹⁾ Ermittelt nach der Zahl der eingelösten Sendungen aus den Unterlagen des Postgiroamts Saarbrücken. Die Zahl der eingelieferten oder eingegangenen Nachnahmesendungen ist hier nicht erfaßt. Nachnahmen in das Ausland, deren eingezogene Beträge nach § 55 Abs. 3 Geldpostbuch einem PGiroKto gutgeschrieben werden, sowie aus dem Ausland zurückgesandte Nachnahmesendungen sind hier nicht erfaßt.

2.25 Postauftragsdienst

	Postprotestaufträge					Post- zustellungsaufträge Tsd. Stück 6
	insgesamt	darunter (Sp. 1 und 2) durch die DBP protestierte Wechsel				
		Tsd. Stück 1	Tsd. DM 2	Stück 3	% 4	
1970	202,2	42 621	40 391	19,98	8 963	21 513,8
1975	81,2	21 764	17 121	21,09	4 846	27 847,8
1976	60,0	18 224	12 067	20,12	3 876	29 913,9
1977	48,3	15 538	9 295	19,23	3 349	30 378,0
1978	38,8	12 790	6 903	17,71	2 605	31 329,5
1979	31,3	11 040	5 189	16,58	2 100	32 366,4
1980	29,4	11 254	4 942	16,80	1 955	34 031,0
1981	27,7	10 719	4 844	17,50	2 083	36 386,0
1982	28,0	12 337	5 264	18,78	2 343	40 419,0
1983	24,6	12 650	4 425	17,95	2 234	42 246,4
1984	22,9	12 590	3 922	17,10	2 239	42 508,0
1985	22,1	12 453	3 925	17,77	2 310	44 431,4
1986	19,8	13 304	3 028	15,29	2 013	46 071,6
1987	17,3	11 745	2 561	14,80	1 728	45 648,2

3.1 Postanweisungen

	Inlandsverkehr ¹⁾		Auslandsverkehr ²⁾				Inlands- und Auslandsverkehr zusammen (Sp. 1 und 2)	
	insgesamt		davon (Sp. 2 und 3)					
	Mio. Stück ¹	Mio. DM	in das Ausland		aus dem Ausland			
			Mio. Stück ⁴	Mio. DM ⁵	Mio. Stück ⁶	Mio. DM ⁷		
1970	23,717	10,179	2 715,2	8,588	2 573,2	1,591	142,0	33,896
1975	11,016	7,789	2 546,2	6,638	2 378,4	1,151	167,8	18,805
1976	8,899	7,227	2 509,8	6,158	2 339,4	1,069	170,4	16,153
1977	8,168	7,430	2 745,9	6,339	2 569,0	1,091	176,9	15,598
1978	7,364	7,060	2 682,1	6,051	2 495,9	1,009	186,2	14,424
1979	6,064	6,141	2 683,2	5,204	2 488,6	0,937	194,6	12,205
1980	5,294	6,176	2 878,7	5,262	2 657,4	0,914	221,3	11,470
1981	5,198	5,864	2 880,6	4,955	2 629,0	0,909	251,6	11,062
1982	4,472	4,987	2 571,5	4,112	2 312,7	0,875	258,8	9,459
1983	3,713	4,383	2 241,3	3,567	1 989,3	0,816	252,0	8,096
1984	3,388	4,011	2 161,7	3,195	1 891,0	0,816	270,7	7,399
1985	3,213	3,867	2 082,0	3,013	1 790,6	0,854	291,4	7,080
1986	2,969	3,742	1 988,1	2,867	1 678,7	0,875	309,4	6,711
1987	2,977	3,672	1 961,2	2,746	1 638,8	0,926	322,4	6,649

1) kein Postanweisungsverkehr mit dem Bereich der DP der DDR
2) ohne Brief- und Paketnachnahmen und ohne Scheck-Postanweisungen

3.2 Sortendienst, Reiseschecks

	Sortendienst (An- und Verkauf ausländischer Banknoten)		Auszahlungen auf		Verkauf von Reiseschecks	
	Ankäufe Stück ¹	Verkäufe Stück ²	kartengarantierte Schecks (Ausland) Stück ³	Reiseschecks Stück ⁴	Versandverkauf durch das PGiroA Saarbrücken Stück ⁵	Direktverkauf bei den PÄ und PGiroÄ Stück ⁶
1980	—	—	—	142 235	7 003	—
1981	—	—	•	175 992	9 357	—
1982	114 462	98 590	•	168 005	9 564	213
1983	195 864	127 331	•	183 060	12 130	2 157
1984	269 860	173 343	•	247 091	11 893	6 218
1985	351 598	206 868	•	1 349 805	305 504	8 641
1986	406 427	264 546	•	1 511 910	305 790	11 602
1987	501 887	405 735	38	390 807	22 702	30 500

3.3 Zahlkarten, Zahlscheine, Zahlungs- und Postanweisungen

	Einzahlungen				zusammen	
	in das Inland ¹⁾		in das Ausland		Sp. 1 und 3 Mio. Stück ⁵	Sp. 2 und 4 Mio. DM ⁶
	Mio. Stück ¹	Mio. DM ²	Mio. Stück ³	Mio. DM ⁴		
1970	370,223	126 110,522	9,304	2 611,672	379,526	128 722,194
1975	335,736	236 505,755	7,425	2 449,675	343,161	238 955,429
1976	320,504	252 766,217	7,069	2 475,020	327,573	255 241,237
1977	317,832	270 905,467	7,291	2 883,359	325,123	273 788,826
1978	305,422	281 617,581	7,137	2 828,022	312,559	284 445,603
1979	292,911	294 947,490	6,192	2 829,741	299,103	297 777,231
1980	280,121	314 378,450	6,239	3 019,411	286,359	317 397,861
1981	273,077	335 506,198	5,843	2 911,525	278,920	338 417,723
1982	261,744	352 322,640	5,011	2 534,554	266,755	354 857,195
1983	251,874	368 058,755	4,582	2 292,194	256,456	370 350,949
1984	242,685	382 530,977	4,187	2 164,990	246,871	384 695,967
1985	228,907	127 418,164	3,681	1 979,729	232,588	129 397,893
1986	220,669	129 901,884	3,569	1 882,730	224,238	131 784,614
1987	200,239	134 347,450	3,477	1 857,063	203,717	136 204,512

	Auszahlungen						Ein- und Auszahlungen insgesamt	
	aus dem Inland ^{1) 3)}		aus dem Ausland ^{2) 3)}		zusammen		Sp. 5 und 11	Sp. 6 und 12
	Mio. Stück ⁷	Mio. DM ⁸	Mio. Stück ⁹	Mio. DM ¹⁰	Sp. 7 und 9 Mio. Stück ¹¹	Sp. 8 und 10 Mio. DM ¹²	Mio. Stück ¹³	Mio. DM ¹⁴
1970	125,692	46 119,582	2,372	214,362	128,064	46 333,944	507,590	175 056,138
1975	74,491	61 463,656	2,120	323,396	76,611	61 787,052	419,772	300 742,481
1976	48,306	59 116,300	2,240	363,412	50,545	59 479,711	378,118	314 720,949
1977	40,108	58 574,967	2,393	408,794	42,501	58 483,762	367,624	332 772,587
1978	35,150	53 217,116	2,497	460,202	37,647	53 677,318	350,205	338 122,921
1979	30,264	57 087,847	2,579	505,349	32,842	57 593,197	331,946	355 370,428
1980	27,784	58 026,720	2,011	442,728	29,795	58 469,449	316,154	375 867,310
1981	25,733	62 715,404	1,841	455,226	27,574	63 170,630	306,495	401 588,353
1982	23,257	66 874,456	1,807	435,508	25,064	67 309,964	291,819	422 167,159
1983	19,770	68 973,412	1,744	450,214	21,514	69 423,626	277,970	439 774,576
1984	17,806	61 620,574	1,750	483,917	19,556	62 104,491	266,427	446 800,457
1985	16,927	6 810,817	0,956	340,464	17,883	7 151,281	250,471	136 549,174
1986	16,382	6 728,068	0,786	340,772	17,167	7 068,840	241,405	138 853,454
1987	16,021	6 634,805	0,851	340,869	16,873	6 975,675	220,589	143 180,187

1) kein Zahlungsverkehr mit dem Bereich der DP der DDR
2) ohne Auszahlungsliste S
3) ab 1985 ohne Nichtgeldvorgänge

3.4 Auslandsverkehr an Postanweisungen, Nachnahmen und Gebührentzetteln nach Ländern

1987

Einzahlungen, nach der Stückzahl						
Land	Post- anweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Brief- nachnahmen	Paket- nachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 1 bis 5)
	1	2	3	4	5	6
Andorra, franz.	71	—	—	—	—	71
Andorra, span.	193	—	—	—	—	193
Ägypten	705	—	—	—	—	705
Algerien	554	24	11	—	—	589
Australien	8 693	—	—	—	—	8 693
Bangladesh	21 771	—	—	—	—	21 771
Belgien	14 337	2 236	760	807	3 338	21 478
Benin	522	10	—	—	—	532
Bulgarien	470	—	—	—	—	470
Burkina Faso	607	53	—	—	—	660
Chile	3 209	—	—	—	—	3 209
China (Taiwan)	921	—	—	—	—	921
Dänemark	19 660	23 205	1 121	3 789	2 591	50 366
Dschibuti	50	—	—	—	—	50
Elfenbeinküste	513	24	—	—	—	537
Finnland	11 232	6 153	1 047	926	2 509	21 867
Frankreich	105 189	11 020	6 352	4 022	10 679	137 262
Franz. Übersee	981	—	—	—	—	981
Gabun	41	4	—	—	—	45
Griechenland	293 646	—	219	108	—	293 973
Großbritannien	57 740	1 810	—	2 170	9 666	71 386
Guinea	26	—	—	—	—	26
Indien	12 597	—	—	—	43	12 640
Indonesien	4 358	—	—	—	—	4 358
Irland	3 042	—	—	13	312	3 367
Island	1 049	198	402	148	5	1 802
Israel	—	—	—	—	75	75
Italien	696 265	3 502	12 589	16 756	—	729 112
Japan	9 492	108	—	—	—	9 600
Jugoslawien	393 761	—	—	—	—	393 761
Kanada	7 702	—	—	—	—	7 702
Kamerun	1 071	—	—	—	—	1 071
Kap Verde	244	—	—	—	—	244
Kolumbien	518	—	—	—	—	518
Komoren	83	2	—	—	—	85
Kongo	90	—	—	—	—	90
Korea	10 593	—	—	—	—	10 593
Libanon	37	—	—	—	—	37
Liechtenstein	1 433	285	327 670	33	—	329 421
Luxemburg	6 729	1 213	10 969	211	2 566	21 688
Madagaskar	746	8	—	—	—	754
Malaysia	370	—	—	—	—	370
Mali	411	—	—	—	—	411
Malta	458	—	—	—	—	458
Mayotte	61	—	—	—	—	61
Monaco	476	32	29	18	—	555
Marokko	55 478	28	—	313	—	55 819

noch
3.4

Einzahlungen, in DM						
Land	Post- anweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Brief- nachnahmen	Paket- nachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 7 bis 11)
	7	8	9	10	11	12
Andorra, franz.	32 497	—	—	—	—	32 497
Andorra, span.	91 574	—	—	—	—	91 574
Ägypten	217 276	—	—	—	—	217 276
Algerien	250 549	11 626	1 463	—	—	263 638
Australien	3 123 944	—	—	—	—	3 123 944
Bangladesh	11 543 040	—	—	—	—	11 543 040
Belgien	5 797 517	448 874	169 189	344 283	152 862	6 912 725
Benin	132 676	2 629	—	—	—	135 305
Bulgarien	222 902	—	—	—	—	222 902
Burkina Faso	153 831	17 025	—	—	—	170 856
Chile	720 160	—	—	—	—	720 160
China (Taiwan)	526 211	—	—	—	—	526 211
Dänemark	8 987 221	12 854 557	143 162	1 346 553	126 073	23 457 566
Dschibuti	26 155	—	—	—	—	26 155
Elfenbeinküste	128 966	7 576	—	—	—	136 542
Finnland	1 836 004	501 572	212 264	475 118	200 303	3 225 261
Frankreich	58 018 747	7 659 327	1 716 143	2 859 019	365 424	70 618 660
Franz. Übersee	480 060	—	—	—	—	480 060
Gabun	7 896	942	—	—	—	8 838
Griechenland	178 388 354	—	16 695	57 177	—	178 462 226
Großbritannien	11 886 265	731 128	—	1 468 366	404 021	14 489 780
Guinea	6 692	—	—	—	—	6 692
Indien	3 252 446	—	—	—	1 452	3 253 898
Indonesien	1 283 428	—	—	—	—	1 283 428
Irland	693 946	—	—	4 493	8 570	707 009
Island	359 734	31 879	59 997	52 695	266	504 571
Israel	—	—	—	—	4 952	4 952
Italien	768 974 977	1 292 062	1 218 223	5 668 284	—	777 153 546
Japan	2 692 272	68 084	—	—	—	2 760 356
Jugoslawien	126 533 216	—	—	—	—	126 533 216
Kanada	4 163 503	—	—	—	—	4 163 503
Kamerun	391 486	—	—	—	—	391 486
Kap Verde	105 122	—	—	—	—	105 122
Kolumbien	164 256	—	—	—	—	164 256
Komoren	33 401	1 472	—	—	—	34 873
Kongo	32 105	—	—	—	—	32 105
Korea	6 940 402	—	—	—	—	6 940 402
Libanon	21 146	—	—	—	—	21 146
Liechtenstein	542 556	183 345	13 920 581	2 758 764	—	17 406 246
Luxemburg	1 885 931	217 040	609 256	81 981	47 474	2 841 682
Madagaskar	134 722	6 102	—	—	—	140 824
Malaysia	81 504	—	—	—	—	81 504
Mali	88 288	—	—	—	—	88 288
Malta	115 409	—	—	—	—	115 409
Mayotte	20 424	—	—	—	—	20 424
Monaco	223 304	7 222	9 764	6 182	—	246 472
Marokko	23 671 468	19 568	—	202 962	—	23 893 998

3.4 Auslandsverkehr an Postanweisungen, Nachnahmen und Gebührentzetteln nach Ländern

Fortsetzung von Seite 26

Land	Postanweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Briefnachnahmen	Paketnachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 1 bis 5)
	1	2	3	4	5	6
Mauretanien	87	6	—	—	—	93
Neukaledonien	52	11	—	—	—	63
Neuseeland	510	—	—	—	—	510
Niederlande	58 667	18 489	8 470	7 475	7 408	100 510
Niger	162	—	—	—	—	162
Norwegen	5 589	2 798	1 412	883	4 576	15 258
Österreich	101 600	13 682	145 619	10 323	20 201	291 425
Pakistan	4 233	—	—	—	—	4 233
Philippinen	16 689	—	—	—	—	16 689
Polen	17 221	—	—	—	—	17 221
Polynesien, franz.	147	—	—	—	—	147
Portugal	30 738	—	160	142	—	31 040
Rumänien	1 104	—	—	—	1	1 105
San Marino	314	—	9	12	—	335
Senegal	4 177	67	—	—	—	4 244
Schweden	22 505	6 905	3 551	2 063	4 921	39 945
Schweiz	71 546	41 425	17 414	3 133	37 906	171 424
Simbabwe	595	—	—	—	—	595
Spanien	206 477	—	3 219	—	—	209 696
Sri Lanka	3 134	—	—	—	—	3 134
Südafrika	3 473	—	—	—	5	3 478
Thailand	23 056	—	—	—	—	23 056
Togo	1 646	—	—	—	—	1 646
Tschechoslowakei	15 832	—	—	—	—	15 832
Türkei	311 674	—	803	1	—	312 478
Tunesien	54 540	179	—	10 998	—	65 717
Ungarn	12 639	—	78	11	—	12 728
Uruguay	531	—	—	—	—	531
Vatikanstadt	1 347	—	60	—	—	1 407
USA	26 318	—	—	—	—	26 318
Wallis-Futuna	55	—	—	—	—	55
Zentralafrikan. Rep.	57	4	—	—	—	61
Zypern	958	—	—	—	1	959
insgesamt 1987	2 745 868	133 481	541 964	64 355	106 804	3 592 472
1986	2 866 699	133 798	605 880	59 716	89 895	3 755 988
1985	3 012 800	134 860	601 249	62 795	97 926	3 909 630
1984	3 195 351	129 550	606 327	62 566	76 544	4 070 338
1983	3 566 711	122 606	661 172	70 078	72 594	4 499 673 ¹⁾
1982	4 111 735	66 898	704 134	68 197	76 476	5 033 747
1981	4 954 500	70 343	636 103	73 040	66 340	5 805 873
1980	5 261 907	75 164	522 492	78 099	69 760	6 017 870
1979	5 204 208	76 538	599 940	71 605	59 104	6 030 501
1978	6 050 803	67 004	602 995	73 006	55 610	7 029 547
1977	6 338 963	69 107	557 849	71 209	57 772	7 245 362
1976	6 158 075	61 501	532 816	67 689	57 268	6 899 489
1975	6 637 591	61 590	542 710	73 547	51 434	7 381 396

¹⁾ bis 1983 einschließlich Reiseschecksnoch
3.4

Land	Postanweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Briefnachnahmen	Paketnachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 7 bis 11)
	7	8	9	10	11	12
Mauretanien	22 955	2 903	—	—	—	25 858
Neukaledonien	7 197	4 508	—	—	—	11 705
Neuseeland	81 649	—	—	—	—	81 649
Niederlande	25 613 601	5 537 188	951 129	3 350 674	239 765	35 692 357
Niger	47 545	—	—	—	—	47 545
Norwegen	2 983 298	791 102	267 532	194 767	558 678	4 795 377
Österreich	38 299 908	6 074 242	6 739 022	3 022 018	1 860 673	55 995 863
Pakistan	1 260 890	—	—	—	—	1 260 890
Philippinen	4 818 375	—	—	—	—	4 818 375
Polen	4 420 178	—	—	—	—	4 420 178
Polynesien, franz.	80 667	—	—	—	—	80 667
Portugal	12 335 130	—	5 712	17 092	—	12 357 934
Rumänien	297 055	—	—	—	145	297 200
San Marino	114 988	—	2 860	3 806	—	121 654
Senegal	1 410 943	33 484	—	—	—	1 444 427
Schweden	11 666 678	2 270 787	407 850	863 900	450 593	15 659 808
Schweiz	35 700 605	22 015 042	872 810	172 972	1 375 183	60 136 612
Simbabwe	380 596	—	—	—	—	380 596
Spanien	112 397 327	—	512 945	—	—	112 910 272
Sri Lanka	606 441	—	—	—	—	606 441
Südafrika	1 216 735	—	—	—	40	1 216 775
Thailand	9 704 754	—	—	—	—	9 704 754
Togo	413 526	—	—	—	—	413 526
Tschechoslowakei	3 781 708	—	—	—	—	3 781 708
Türkei	91 982 017	—	74 075	395	—	92 056 487
Tunesien	35 305 602	153 749	—	8 207 370	—	43 666 721
Ungarn	4 683 818	—	4 987	2 863	—	4 691 668
Uruguay	124 408	—	—	—	—	124 408
Vatikanstadt	272 830	—	6 486	—	—	279 316
USA	13 282 381	—	—	—	—	13 282 381
Wallis-Futuna	14 815	—	—	—	—	14 815
Zentralafrikan. Rep.	12 881	865	—	—	—	13 746
Zypern	450 592	—	—	—	3	450 595
insgesamt 1987	1 638 775 676	60 946 900	27 922 145	31 161 734	5 796 477	1 764 602 932
1986	1 678 723 828	57 430 042	30 012 310	27 007 394	4 900 787	1 798 074 261
1985	1 790 631 597	54 327 420	29 455 188	26 438 542	4 757 019	1 905 609 766
1984	1 891 021 310	49 320 302	32 138 349	23 220 824	3 957 489	1 999 658 274
1983	1 989 295 562	45 602 380	32 767 178	23 969 954	4 181 768	2 096 324 339 ¹⁾
1982	2 312 712 518	26 013 748	33 095 564	25 737 688	3 773 667	2 401 870 025
1981	2 628 960 234	26 207 841	31 260 488	25 887 618	2 637 549	2 715 573 384
1980	2 657 354 810	25 832 824	24 206 357	25 189 956	2 319 694	2 735 896 834
1979	2 488 636 133	22 500 721	27 801 614	18 843 369	1 687 818	2 579 637 405
1978	2 495 928 136	16 256 274	26 207 893	18 564 817	1 621 506	2 624 069 308
1977	2 568 964 290	14 798 489	22 420 568	17 353 247	1 926 524	2 678 455 276
1976	2 339 382 507	12 798 934	21 241 840	14 889 232	2 149 959	2 405 454 777
1975	2 378 402 257	12 217 496	20 250 714	14 825 246	1 742 802	2 428 629 112

¹⁾ bis 1983 einschließlich Reiseschecks

3.5 Auslandsverkehr an Postanweisungen, Nachnahmen und Gebührentzetteln nach Ländern

1987		Auszahlungen, nach der Stückzahl					
Land	Postanweisungen (einschließlich tel. PANw)	Zahlkarten	Briefnachnahmen	Paketnachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 1 bis 5)	
	1	2	3	4	5	6	
Algerien	449	—	4	25	—	478	
Australien	1 421	—	—	—	—	1 421	
Belgien	97 682	9 444	10 298	10 608	112	128 144	
China (Taiwan)	32	—	—	—	—	32	
Dänemark	24 626	—	10 319	18 127	537	53 609	
Dschibuti	46	—	—	—	—	46	
Finnland	2 226	—	1 728	6 074	19	10 047	
Frankreich	209 045	10 763	148 348	26 428	1 835	396 419	
Großbritannien	—	—	—	3 838	28	3 866	
Indonesien	74	—	—	—	—	74	
Irland	56	—	1	113	—	170	
Island	90	35	137	1 191	—	1 453	
Italien	107 035	—	63 638	12 145	—	182 818	
Japan	7 997	6 075	—	—	—	14 072	
Kanada	2 471	—	—	—	—	2 471	
Korea (Republik)	56	—	—	—	—	56	
Luxemburg	3 093	1	6 043	12 210	518	21 865	
Madagaskar	65	—	—	—	—	65	
Malta	48	—	—	—	—	48	
Marokko	71	—	—	—	—	71	
Mauretanien	9	—	—	—	—	9	
Niederlande	29 652	—	35 837	20 130	690	86 309	
Norwegen	9 158	—	5 549	9 015	105	23 827	
Österreich	113 367	167 879	44 877	55 466	3 583	385 172	
Portugal	732	—	515	1 191	—	2 438	
Schweden	24 380	—	51 240	12 230	131	87 981	
Schweiz	256 355	257 513	49 125	72 450	6 053	641 496	
Senegal	909	—	—	—	—	909	
Spanien	18 826	2 089	7 064	1 915	—	29 894	
Südafrika	563	—	—	—	—	563	
Thailand	339	—	—	—	—	339	
Tunesien	64	3	17	219	—	303	
Ungarn	2	—	4	19	—	25	
Uruguay	24	—	—	—	—	24	
USA	14 707	—	—	—	—	14 707	
Vatikanstadt	47	—	2	—	—	49	
Zypern	19	—	—	—	—	19	
insgesamt	1987	925 736	453 802	434 746	263 394	13 611	2 091 289
	1986	875 165	421 534	361 565	264 829	14 455	1 937 548
	1985	854 505	421 528	407 345	279 699	17 182	1 980 259
	1984	816 384	407 170	297 991	224 812	16 516	1 762 873
	1983	816 028	383 475	334 222	206 204	16 675	2 950 361 ¹⁾
	1982	875 108	375 494	330 828	196 772	16 813	2 973 769
	1981	908 837	372 933	307 337	181 326	18 664	2 849 594
	1980	913 614	368 504	296 927	174 090	20 209	2 673 179
	1979	937 281	357 128	292 184	161 408	20 522	2 501 637
	1978	1 008 849	346 472	300 699	162 810	22 797	2 471 276
	1977	1 090 712	335 163	283 863	158 074	28 180	2 385 578
	1976	1 095 853	301 280	279 948	154 442	31 966	2 233 163
	1975	1 150 795	277 946	216 402	142 003	29 037	2 068 672

1) bis 1983 einschließlich Reiseschecks

noch
3.5

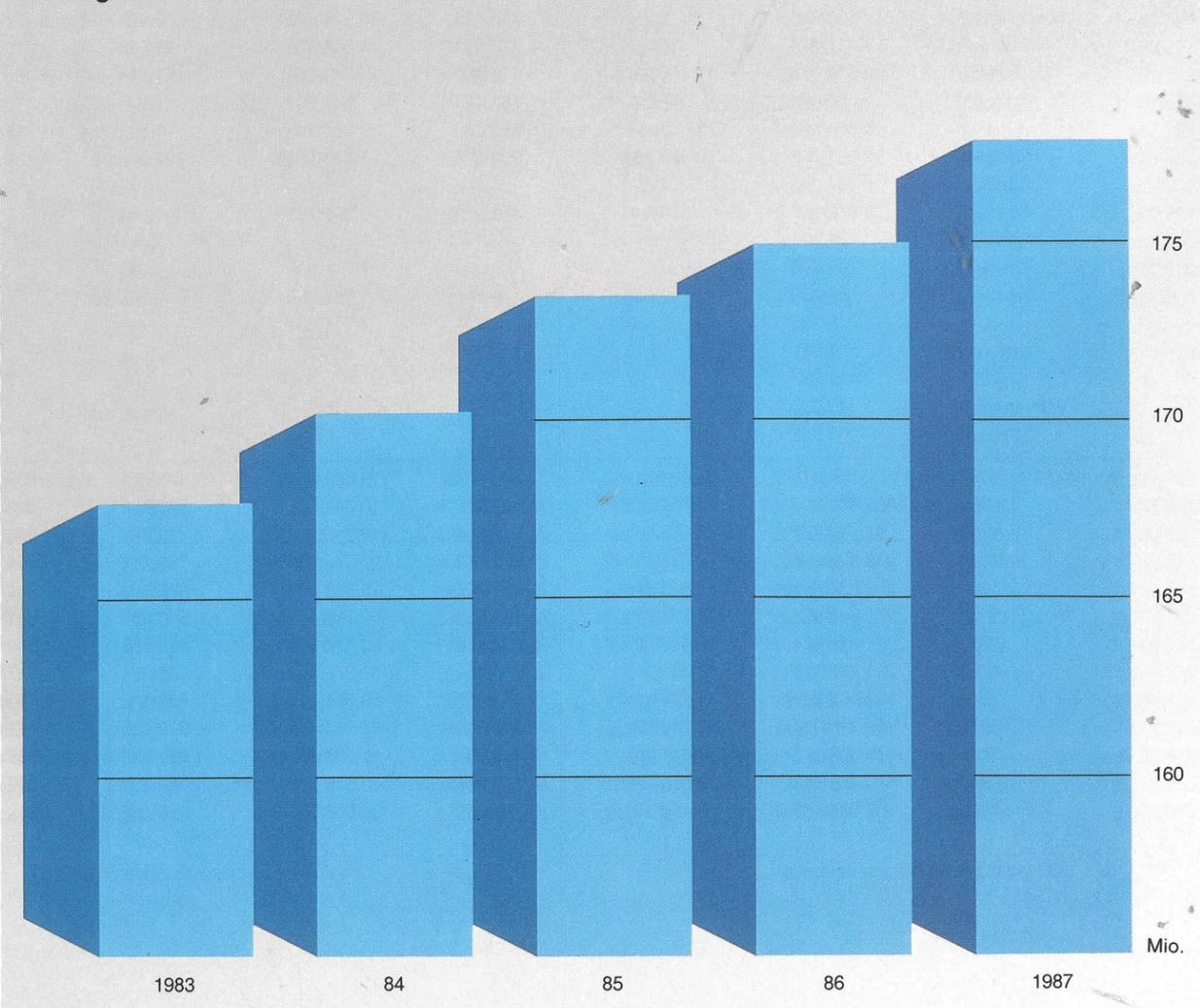
		Auszahlungen, in DM					
Land	Postanweisungen (Bar-PANw und tel. PANw)	Zahlkarten	Briefnachnahmen	Paketnachnahmen	Gebührentzettel	Zusammen (Sp. 7 bis 11)	
	7	8	9	10	11	12	
Algerien	558 560	—	1 812	8 461	—	568 833	
Australien	213 157	—	—	—	—	213 157	
Belgien	28 672 101	965 940	921 466	6 887 130	3 905	37 450 542	
China (Taiwan)	42 348	—	—	—	—	42 348	
Dänemark	5 598 852	—	897 095	7 444 571	25 563	13 966 081	
Dschibuti	38 824	—	—	—	—	38 824	
Finnland	475 652	—	331 030	3 695 064	444	4 502 190	
Frankreich	70 166 299	2 694 432	8 858 575	15 160 436	27 126	96 906 868	
Großbritannien	—	—	—	2 386 386	348	2 386 734	
Indonesien	14 122	—	—	—	—	14 122	
Irland	7 053	—	248	18 708	—	26 009	
Island	27 944	3 718	37 284	815 131	—	884 077	
Italien	56 135 105	—	4 310 502	5 588 488	—	66 034 095	
Japan	7 350 259	3 584 292	—	—	—	10 934 551	
Kanada	333 163	—	—	—	—	333 163	
Korea (Republik)	10 600	—	—	—	—	10 600	
Luxemburg	615 558	419	637 860	4 002 061	3 988	5 259 886	
Madagaskar	27 442	—	—	—	—	27 442	
Malta	2 005	—	—	—	—	2 005	
Marokko	35 427	—	—	—	—	35 427	
Mauretanien	2 884	—	—	—	—	2 884	
Niederlande	12 506 285	—	2 486 695	12 966 725	6 842	27 966 547	
Norwegen	4 737 874	—	477 351	4 944 610	11 049	10 170 884	
Österreich	22 314 133	17 170 266	3 511 740	19 648 081	167 744	62 811 964	
Portugal	59 688	—	81 424	541 903	—	683 015	
Schweden	5 881 453	—	5 592 082	7 068 243	3 234	18 541 778	
Schweiz	92 891 309	59 458 295	4 902 289	26 534 523	221 318	184 007 734	
Senegal	154 093	—	—	—	—	154 093	
Spanien	5 872 127	419 647	449 910	899 686	—	7 641 370	
Südafrika	21 211	—	—	—	—	21 211	
Thailand	108 306	—	—	—	—	108 306	
Tunesien	58 066	12 235	5 142	257 350	—	332 793	
Ungarn	5 392	—	1 411	14 387	—	21 190	
Uruguay	1 588	—	—	—	—	1 588	
USA	7 415 287	—	—	—	—	7 415 287	
Vatikanstadt	10 000	—	121	—	—	10 121	
Zypern	3 852	—	—	—	—	3 852	
insgesamt	1987	322 368 019	84 309 244	33 504 037	118 881 944	471 561	559 534 805
	1986	309 434 895	74 361 642	28 680 244	110 441 081	569 952	523 487 814
	1985	291 419 797	72 467 679	31 616 148	119 812 789	694 221	516 010 638
	1984	270 682 094	72 797 956	23 092 112	97 473 636	709 112	464 754 910
	1983	252 034 581	61 803 440	23 931 709	86 853 209	675 680	646 761 024 ¹⁾
	1982	258 843 464	58 276 261	23 317 815	80 316 401	660 804	641 232 748
	1981	251 628 074	55 438 495	25 057 276	66 172 122	830 683	598 151 652
	1980	221 299 114	49 969 942	19 359 454	56 972 404	888 974	517 045 808
	1979	194 588 584	45 605 104	19 813 457	50 381 419	849 185	448 078 044
	1978	186 218 084	41 746 822	17 540 605	47 747 441	912 829	411 083 517
	1977	176 863 275	37 641 203	15 923 907	44 599 364	1 082 925	366 397 601
	1976	170 352 761	32 913 274	14 170 054	40 638 592	1 089 361	326 173 820
	1975	167 838 463	28 408 100	10 777 050	35 686 685	956 162	283 652 447

1) bis 1983 einschließlich Reiseschecks

3.6 Postrentendienst

Rentenzahlungen						ferner österreichische Pensionen		
insgesamt		davon (Sp. 1 und 2)				Fälle	Betrag	
Fälle	Betrag	Inlandsrenten		Auslandsrenten		Fälle	Betrag	
Mio. Stück	Mio. DM	Fälle	Betrag	Fälle	Betrag			
1	2	Mio. Stück	Mio. DM	Mio. Stück	Mio. Stück	7	8	
1970	132,8	42 194,6	•	•	•	•	•	
1975	142,6	76 733,2	141,6	76 329,1	1,0	404,1	0,5	55,8
1976	145,9	87 205,2	143,9	86 110,9	2,0	1 094,3	0,6	72,0
1977	148,7	96 659,8	145,7	95 072,9	3,0	1 586,9	0,6	80,0
1978	152,2	102 922,3	148,9	101 110,2	3,3	1 812,1	0,7	87,0
1979	155,1	108 536,7	151,4	106 611,6	3,7	1 925,1	0,7	94,0
1980	158,2	114 649,6	154,2	112 600,2	4,0	2 049,4	0,7	104,0
1981	161,2	120 912,0	156,9	118 707,2	4,3	2 204,8	0,7	112,5
1982	164,1	129 218,9	159,0	126 755,7	5,1	2 463,2	0,8	121,8
1983	167,2	134 033,4	161,8	131 388,1	5,4	2 645,3	0,8	130,5
1984	169,9	141 359,0	164,2	137 890,1	5,7	3 468,9	0,8	138,5
1985	173,3	144 466,0	167,2	140 980,0	6,1	3 486,0	0,8	145,4
1986	174,6	147 164,4	168,2	143 975,4	6,4	3 189,0	0,9	152,4
1987	177,5	152 975,7	170,7	149 634,7	6,7	3 341,1	0,9	160,9

Zahlungen im Postrentendienst



3.7 Zahlungen im Postrentendienst

1987	Rentenart	Art der Zahlungen	Fälle Tsd. Stück	Betrag Mio. DM
		1	2	3
Inlandsrenten		Arbeiterrenten	101 372,4	80 478,506
		Angestelltenrenten	55 678,0	61 946,226
		Sonstige Zahlungen	13 681,5	7 209,930
		zusammen	170 731,9	149 634,662
Auslandsrenten		Arbeiterrenten	4 886,3	1 904,323
		Angestelltenrenten	1 793,2	1 400,576
		Sonstige Zahlungen	64,0	36,157
		zusammen	6 743,6	3 341,056
Österreichische Pensionen		880,3	160,898	
	Zahlungen insgesamt	178 355,8	153 136,616	

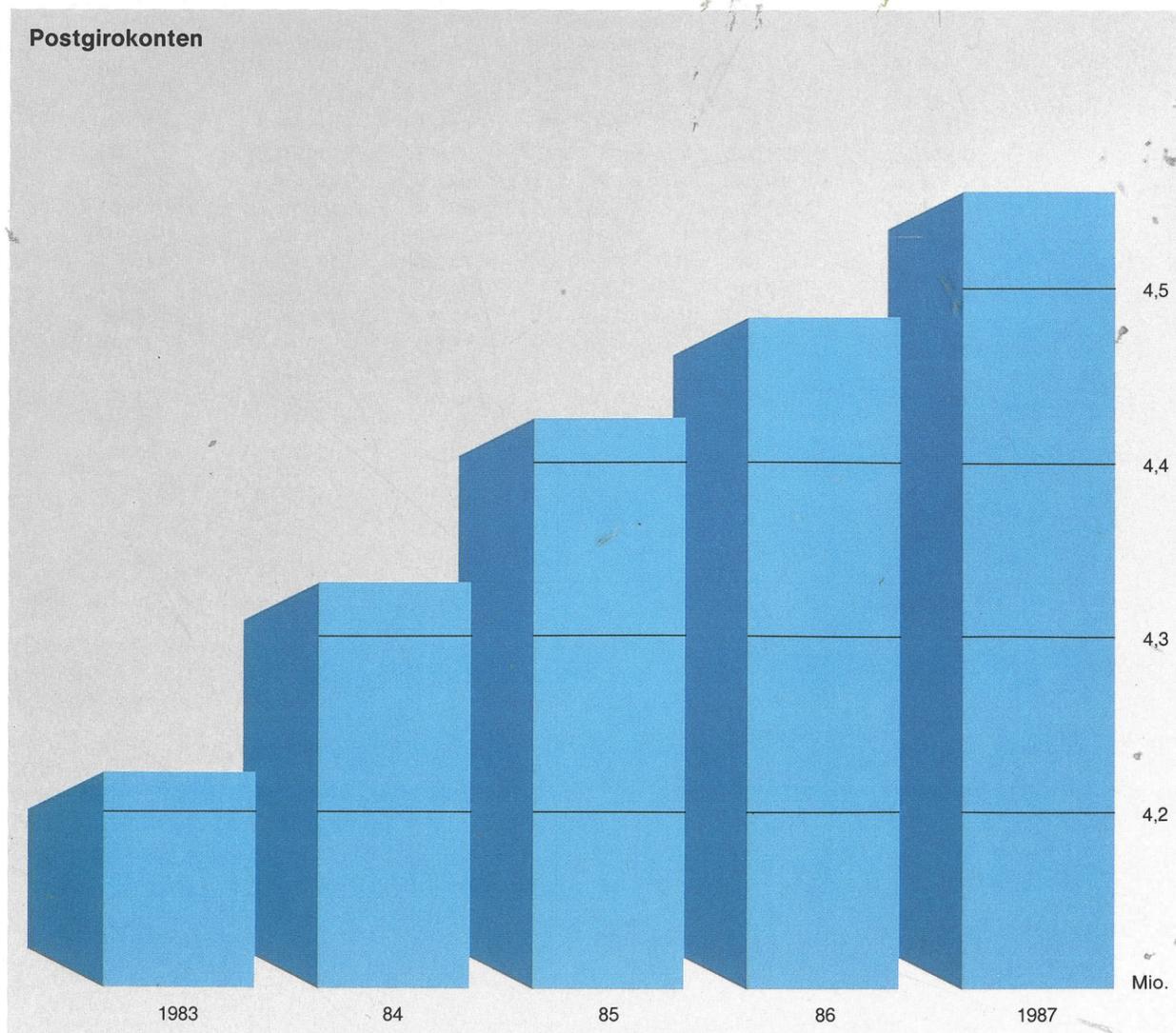
3.8 Verkehr der Postgiroämter

1987	Postgiroamt	Zahl der Konten		Gutbuchungen		Lastbuchungen	
		am Jahresende	davon Btx-Postgirokonten	Mio. Stück	Mio. DM	Mio. Stück	Mio. DM
		1	2	3	4	5	6
	Berlin	457 024	6 581	61,476	77 450,7	76,232	76 465,0
	Dortmund	291 396	1 517	33,287	58 275,6	67,035	57 516,9
	Essen	396 783	1 688	109,150	104 675,4	102,765	103 533,6
	Frankfurt am Main	487 305	2 334	149,885	267 371,3	133,134	266 515,4
	Hamburg	547 974	2 142	137,440	170 052,1	132,468	168 579,0
	Hannover	491 386	2 191	80,118	131 117,3	116,574	129 904,4
	Karlsruhe	257 286	846	44,015	60 238,4	66,981	59 668,7
	Köln	386 125	1 928	111,179	136 157,1	95,450	135 370,4
	Ludwigshafen am Rhein	191 218	972	19,601	27 041,5	32,212	26 666,1
	München	428 609	2 045	142,413	174 085,8	123,031	172 669,3
	Nürnberg	274 063	1 306	41,751	73 092,4	71,755	72 528,0
	Saarbrücken	71 034	353	6,998	24 474,4	14,178	24 311,5
	Stuttgart	269 190	1 575	93,553	136 703,0	79,912	136 365,2
	insgesamt	4 549 393	25 478	1 030,868	1 440 734,9	1 111,728	1 430 093,5

3.9 Konten und Guthaben im Postgirodienst

	Konten am Jahresende				Konten im Jahresdurchschnitt	Gesamtguthaben		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	je 1 000 Einwohner	1970=100		am Jahresende ¹⁾	im Jahresdurchschnitt ²⁾	
							Mio. DM	Mio. DM
Zahl	Zahl			Zahl				
	1	2	3	4	5	6	7	8
1970	3 186 452	+ 630 123	52	100	2 797 095	5 366,1	4 328,3	100
1975	3 547 403	- 235 744	57	111	3 650 437	9 228,0	6 982,2	161
1976	3 539 359	- 8 044	58	111	3 533 937	8 997,0	7 466,8	173
1977	3 598 333	+ 58 974	59	113	3 561 521	10 516,0	7 984,4	184
1978	3 670 106	+ 71 773	60	115	3 628 769	11 781,4	8 845,1	204
1979	3 735 366	+ 65 260	61	117	3 697 766	12 059,8	9 470,7	219
1980	3 867 604	+ 132 238	63	121	3 790 308	12 380,0	9 680,1	224
1981	3 998 302	+ 130 698	65	125	3 930 188	12 191,9	9 600,8	222
1982	4 116 914	+ 118 612	67	129	4 054 833	12 299,8	9 848,0	228
1983	4 218 805	+ 101 891	69	132	4 162 345	13 212,3	10 235,0	236
1984	4 333 243	+ 114 438	71	136	4 275 044	14 553,4	10 641,1	246
1985	4 417 762	+ 84 519	72	139	4 375 789	14 917,4	11 109,8	257
1986	4 477 998	+ 60 236	73	141	4 446 911	16 446,7	12 088,4	279
1987	4 549 393	+ 71 395	74	143	4 508 286	16 979,0	13 146,4	304

1) mit Guthaben der Postkassen
2) ohne Guthaben der Postkassen



3.10 Buchungen und Daueraufträge im Postgirodienst

	Gutbuchungen		Lastbuchungen		zusammen		Daueraufträge
	Mio. Stück	Mio. DM	Mio. Stück	Mio. DM	Sp. 1 und 3 Mio. Stück	Sp. 2 und 4 Mio. DM	
							7
1970	721,7	543 755	480,9	543 451	1 202,6	1 087 205,4	1 013 270
1975	804,7	811 019	590,8	810 261	1 395,5	1 621 279,7	1 345 966
1976	816,4	848 889	599,0	849 426	1 415,4	1 698 314,4	1 357 334
1977	839,9	891 318	621,9	889 799	1 461,8	1 781 116,3	1 371 867
1978	856,8	940 114	645,4	938 848	1 502,2	1 878 962,0	1 384 377
1979	862,4	977 398	659,2	977 120	1 521,6	1 954 517,8	1 389 304
1980	875,1	1 027 216	735,4	1 026 896	1 610,5	2 054 112,0	1 443 213
1981	898,9	1 085 534	773,1	1 085 298	1 672,0	2 170 831,9	1 500 459
1982	912,4	1 125 724	803,3	1 125 616	1 715,7	2 251 339,6	1 563 233
1983	933,8	1 170 618	842,8	1 169 705	1 776,6	2 340 323,2	1 588 045
1984	962,1	1 231 628	886,0	1 230 287	1 848,1	2 461 915,8	1 823 081
1985	992,1	1 307 809	926,7	1 307 445	1 918,8	2 615 254,3	1 945 234
1986	1 018,4	1 366 095	981,3	1 364 151	1 999,6	2 730 246,0	2 065 278
1987	1 030,9	1 440 735	1 111,7	1 430 093	2 142,6	2 870 828,4	2 211 143

3.11 Buchungen im Postgirodienst

1987	Buchungsart	Buchungen Mio. Stück	Buchungen Mio. DM	im Jahresdurchschnitt entfielen auf ein Postgirokonto	
				Stück	DM
		1	2	3	4
Gutbuchungen					
	Beleggebundene Gutbuchungen (manuell)				
	Überweisungen	105,408	558 175,4	23	123 811
	Zahlkarten	87,368	396 346,2	19	87 915
	Beleggebundener Zahlungsverkehr (automatisiert)	139,391	86 412,8	31	19 168
	Beleglose Gutbuchungen				
	Überweisungen und Lastschriften IV	528,328	374 501,5	117	83 070
	Klarschriftlesebelege	170,373	25 292,3	38	5 610
	Schwebende Beträge usw.	—	6,7	—	1
	Gutbuchungen zusammen	1 030,868	1 440 734,9	229	319 575
Lastbuchungen					
	Beleggebundene Lastbuchungen (manuell)				
	Überweisungen	147,021	567 627,0	33	125 907
	Zahlungsanweisungen	24,035	53 681,5	5	11 907
	Schecks	65,270	295 486,4	14	65 543
	Buchungsgebühren, Verschiedenes	4,263	171,0	1	38
	Beleggebundener Zahlungsverkehr (automatisiert)	291,775	138 398,7	65	30 699
	Beleglose Lastbuchungen				
	Überweisungen und Lastschriften IV	522,658	374 601,9	116	83 092
	Kontoführungsgebühren und Zinsen	56,677	119,5	13	27
	Schwebende Beträge usw.	0,030	7,4	—	2
	Lastbuchungen zusammen	1 111,728	1 430 093,5	247	317 214
	Buchungen insgesamt	2 142,596	2 870 828,4	475	636 789

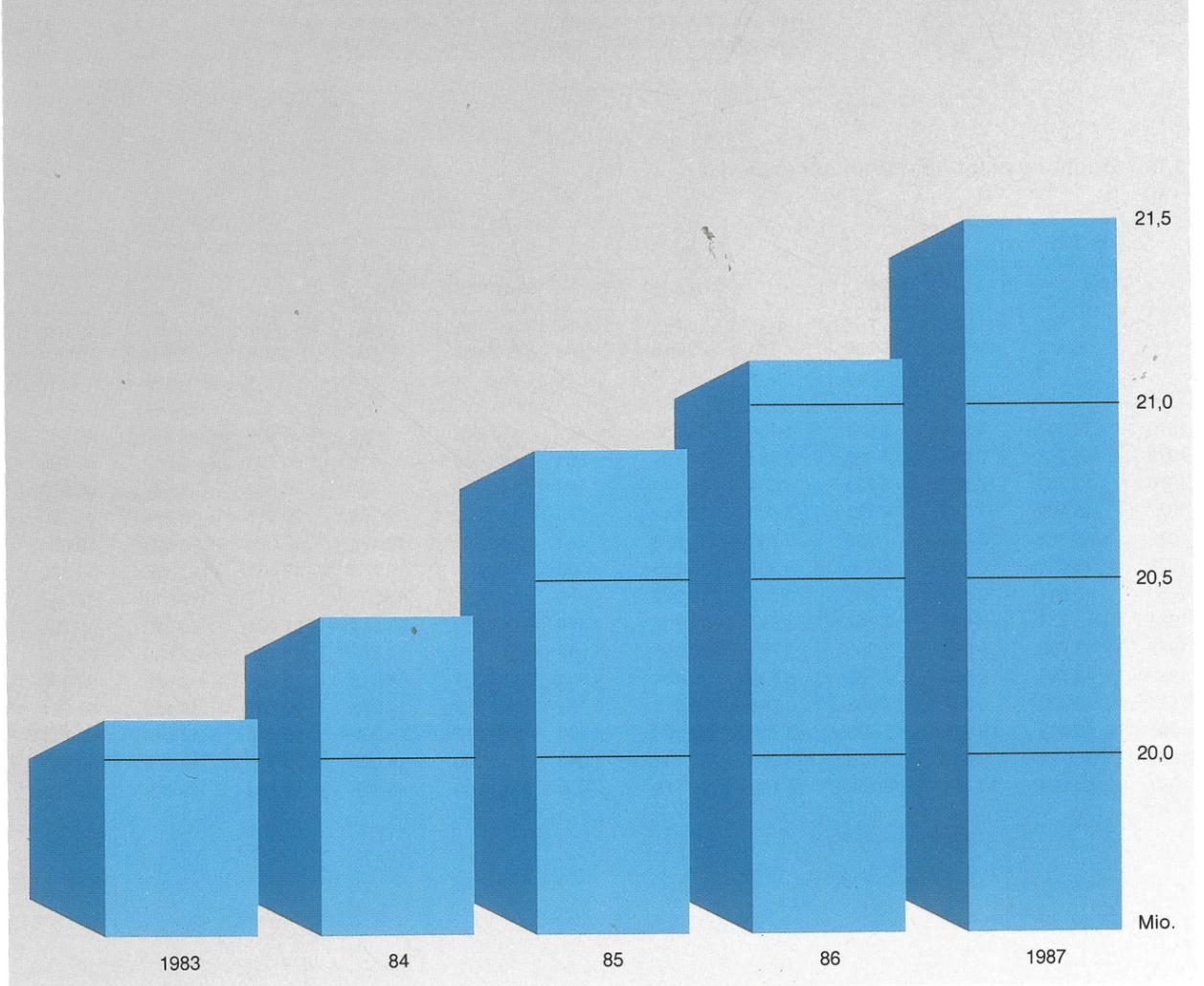
3.12 Postgiroverkehr mit dem Ausland

1987	Land	Überweisungen in das Ausland		Überweisungen aus dem Ausland	
		Stück 1	Tsd. DM 2	Stück 3	Tsd. DM 4
	Belgien	605 459	126 139,0	152 481	175 292,5
	Dänemark	85 849	106 635,4	234 882	630 097,6
	Finnland	19 599	14 634,2	28 937	176 320,3
	Frankreich	373 095	329 597,1	50 871	102 250,0
	Großbritannien und Nordirland	173 662	124 053,9	8 894	16 005,6
	Italien	93 130	153 891,1	13 900	2 988,3
	Luxemburg	25 404	13 082,4	124 811	122 364,7
	Marokko	5 993	2 558,7	—	—
	Niederlande	134 163	249 751,9	263 241	616 356,6
	Norwegen	19 520	32 001,0	119 703	394 027,8
	Österreich	1 284 351	542 097,4	91 483	284 170,5
	Schweden	58 428	99 000,4	151 483	466 843,3
	Schweiz	344 257	493 752,9	450 756	401 671,7
	Spanien	21 869	20 563,4	263	141,5
	übrige Länder	32 262	24 387,1	9 314	8 074,1
	insgesamt	4 257 521	2 934 758	1 701 019	3 396 605

3.13 Konten und Guthaben im Postsparkassendienst

	Konten am Jahresende				Konten im Jahresdurchschnitt	Gesamtguthaben		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	je 1 000 Einwohner	1970 ≙ 100		am Jahresende	im Jahresdurchschnitt	
	Zahl 1	Zahl 2	3	4		Zahl 5	Mio. DM 6	Mio. DM 7
1970	15 990 043	+ 563 621	260	100	15 683 491	9 729,6	8 954,8	100
1975	17 526 289	+ 250 340	283	110	17 405 834	19 405,0	17 732,4	198
1976	17 768 776	+ 242 487	289	111	17 646 340	21 435,5	20 134,9	225
1977	18 046 092	+ 277 316	294	113	17 905 062	23 438,3	22 342,6	250
1978	18 312 598	+ 266 506	299	115	18 173 395	25 279,9	24 081,5	269
1979	18 605 942	+ 293 344	303	116	18 452 733	26 906,3	25 867,1	289
1980	18 966 157	+ 360 215	308	119	18 776 755	28 359,4	27 035,2	302
1981	19 332 816	+ 366 659	314	121	19 148 134	28 663,0	27 877,8	311
1982	19 694 584	+ 361 768	320	123	19 508 866	30 204,9	28 613,0	320
1983	20 087 811	+ 394 227	327	126	19 891 831	32 338,0	30 918,1	345
1984	20 428 031	+ 340 220	333	128	20 256 175	33 458,0	32 389,0	362
1985	20 760 525	+ 332 494	340	130	20 590 534	34 746,3	33 605,6	375
1986	21 090 009	+ 329 484	346	132	20 924 660	36 216,5	34 950,3	390
1987	21 520 523	+ 430 514	352	135	21 289 734	38 229,3	36 803,9	411

Postsparkonten



3.14 Postsparkonten nach Kündigungsfristen

	Gesetzliche Kündigungsfrist		Vereinbarte Kündigungsfrist von					
			1 Jahr		2 1/2 Jahren		4 Jahren	
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4	Tsd. Stück 5	Mio. DM 6	Tsd. Stück 7	Mio. DM 8
1981	18 446,2	22 223,254	272,0	2 344,359	170,4	1 464,548	267,3	2 104,416
1982	18 764,4	23 407,430	255,0	2 230,205	160,3	1 427,894	283,3	2 285,709
1983	19 071,4	24 585,170	269,0	2 443,747	152,3	1 400,925	305,5	2 526,872
1984	19 338,6	24 764,039	274,6	2 545,442	150,6	1 432,843	340,1	2 905,546
1985	19 565,3	24 780,900	283,0	2 682,823	149,8	1 484,026	382,0	3 393,348
1986	19 770,5	24 903,294	292,1	2 802,787	146,5	1 485,822	421,6	3 837,791
1987	20 044,5	25 278,222	283,2	2 732,880	139,9	1 441,474	451,5	4 153,657

3.15 Sondersparformen im Postsparkassendienst

Konten und Guthaben

	Sparen nach dem Spar-Prämien-gesetz		Sparen mit wachsendem und festem Zins		Ratensparen mit Prämie	
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4	Tsd. Stück 5	Mio. DM 6
1981	121,5	269,262	50,8	256,765	4,6	0,403
1982	124,5	264,713	91,6	578,852	15,5	10,074
1983	105,2	206,325	163,1	1 148,152	21,3	26,816
1984	91,0	179,350	207,0	1 582,782	26,2	48,018
1985	82,4	160,762	268,1	2 171,100	29,9	73,357
1986	74,2	141,664	350,9	2 942,889	34,3	102,278
1987	66,4	131,433	493,3	4 356,277	41,6	135,329

3.16 Buchungen im Postsparkassendienst

	Einzahlungen								Rückzahlungen		Buchungen insgesamt	
	bar		unbar		Zinsgutschriften		zusammen					
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4	Tsd. Stück 5	Mio. DM 6	Tsd. Stück 7	Mio. DM 8	Tsd. Stück 9	Mio. DM 10	Tsd. Stück 11	Mio. DM 12
1970	13 117	4 501	3 654	1 141	16 238	452	33 009	6 094	16 542	4 720	49 551	10 814
1975	14 283	7 664	7 983	3 081	17 794	861	40 060	11 606	20 731	8 867	60 790	20 474
1976	13 739	7 567	8 233	3 354	18 113	803	40 086	11 724	20 884	9 670	60 970	21 394
1977	13 762	7 923	8 121	3 679	18 449	782	40 332	12 385	20 688	10 394	61 020	22 779
1978	13 168	8 046	7 788	3 730	18 698	711	39 654	12 486	20 008	10 629	59 661	23 115
1979	13 031	8 066	7 938	3 357	18 935	909	39 904	12 713	19 469	11 137	59 372	23 850
1980	13 814	8 439	7 939	3 743	19 319	1 358	41 072	13 541	20 177	12 071	61 249	25 612
1981	13 751	8 691	7 797	3 697	19 702	1 475	41 250	13 864	21 034	13 560	62 284	27 423
1982	13 792	9 098	7 856	3 751	20 056	1 527	41 706	14 377	21 106	12 835	62 812	27 212
1983	13 795	9 853	7 762	3 796	20 464	1 164	42 021	14 813	20 838	12 680	62 859	27 494
1984	13 438	9 348	7 602	3 764	20 813	1 161	41 853	14 273	20 808	13 153	62 661	27 426
1985	13 402	9 446	7 625	3 716	21 190	1 170	42 217	14 332	20 494	13 043	62 711	27 375
1986	13 722	9 849	7 876	3 918	21 132	1 040	42 730	14 807	20 160	13 336	62 890	28 143
1987	13 624	10 464	8 166	4 198	21 579	956	43 369	15 618	19 789	13 605	63 158	29 223

3.17 Postsparkassenverkehr mit dem Ausland

	Rückzahlungen aus Postsparkassen der DBP im Ausland		Rückzahlungen aus Sparkassen ausländischer Postverwaltungen im Bereich der DBP	
	Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4
1970	491,5	116,394	—	—
1975	751,6	260,063	—	—
1976	721,0	255,707	—	—
1977	655,4	251,295	—	—
1978	768,3	307,407	—	—
1979	749,0	311,191	—	—
1980	872,2	372,285	0,7 ¹⁾	0,295 ¹⁾
1981	956,4	418,319	11,7	5,496
1982	939,6	421,453	15,8	7,766
1983	932,5	425,349	18,1	9,038
1984	996,1	447,925	23,9	11,993
1985	1 074,9	482,885	26,2	14,063
1986	1 098,0	493,601	27,3	13,888
1987	1 260,5	557,738	27,0	13,446

1) Angaben erst ab September 1980 vorhanden

3.18 Postsparkassenverkehr mit dem Ausland

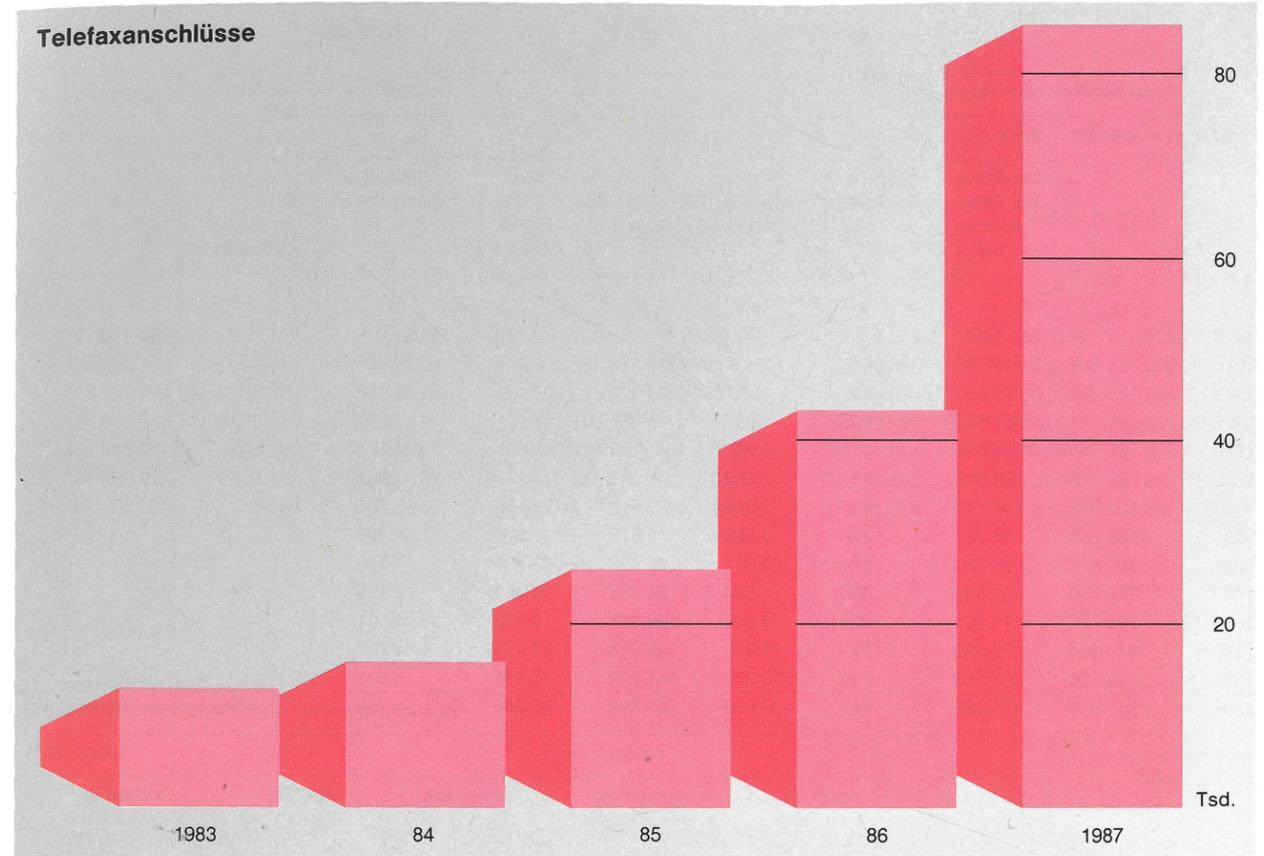
1987	Land	Rückzahlungen aus Postsparkassen der DBP im Ausland		Rückzahlungen aus Sparkassen ausländischer Postverwaltungen im Bereich der DBP	
		Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4
	Belgien	6,9	2,4	—	—
	Dänemark	41,1	15,0	—	—
	Finnland	5,1	1,9	3,2	1,6
	Frankreich	153,5	52,2	—	—
	Großbritannien	42,1	14,2	—	—
	Island	1,2	0,4	—	—
	Luxemburg	1,4	0,5	—	—
	Niederlande	41,1	14,2	—	—
	Norwegen	15,9	5,9	16,7	8,3
	Schweden	21,0	8,0	—	—
	Italien	115,7	61,2	—	—
	Jugoslawien	57,8	15,2	—	—
	Portugal	32,1	8,7	—	—
	Österreich	387,4	202,0	7,2	3,5
	Schweiz (mit Liechtenstein)	94,0	48,4	—	—
	Spanien	238,2	106,2	—	—
	Ungarn	6,2	1,5	—	—

4.1 Telex-, Telefax-, Teletexanschlüsse

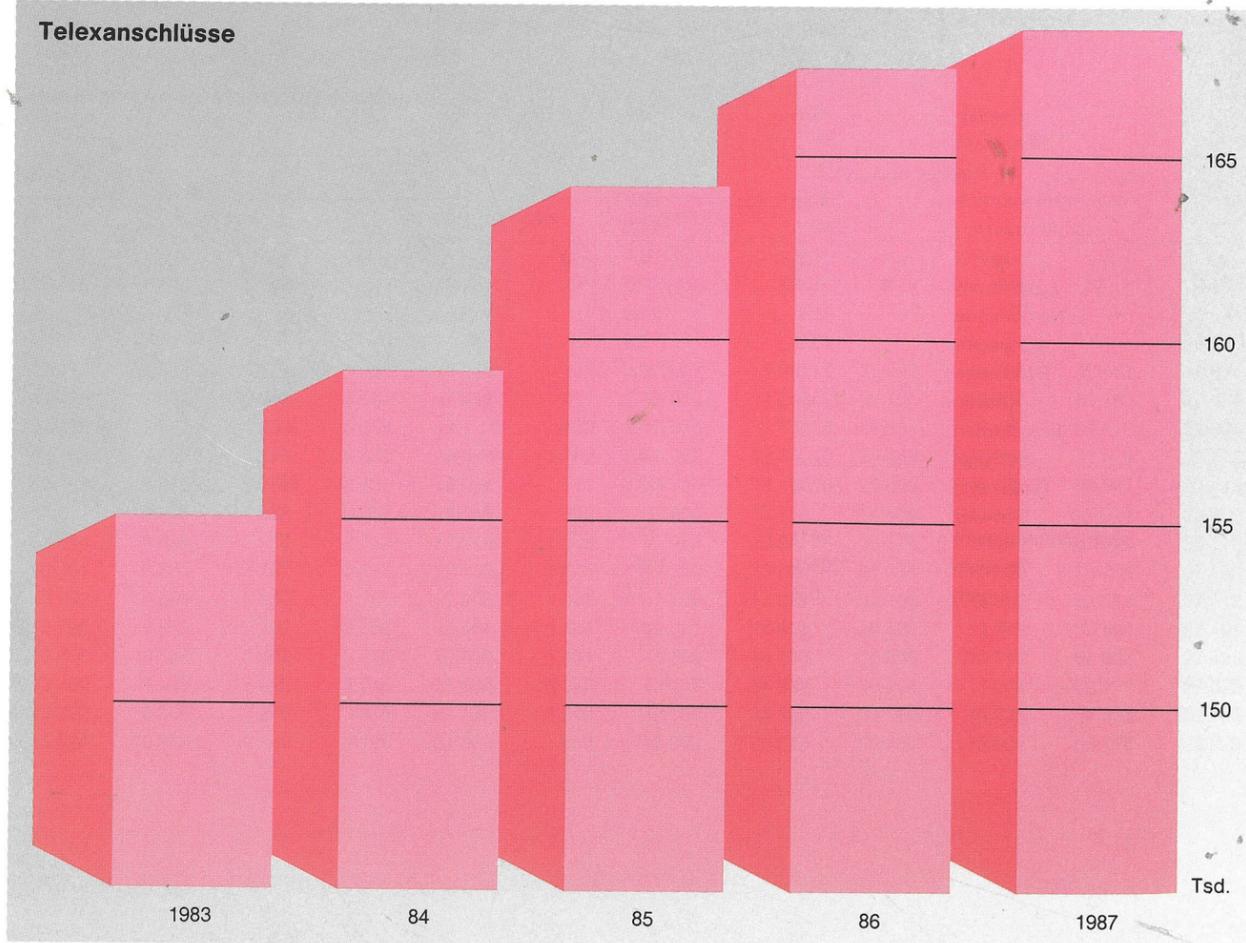
	Telex- anschlüsse	Telefax- anschlüsse ¹⁾	Teletex- anschlüsse
	1	2	3
1970	80 493	—	—
1975	106 185	—	—
1976	110 601	—	—
1977	116 367	—	—
1978	123 298	—	—
1979	131 185	1 898	—
1980	138 536	4 072	—
1981	145 547	7 016	352
1982	150 507	10 211	1 199
1983	154 938	13 212	4 099
1984	159 398	17 533	8 489
1985	163 773	25 627	12 361
1986	167 295	43 799	15 517
1987	167 697	84 914	17 851

¹⁾ ab 1987 mit Telebriefstellen

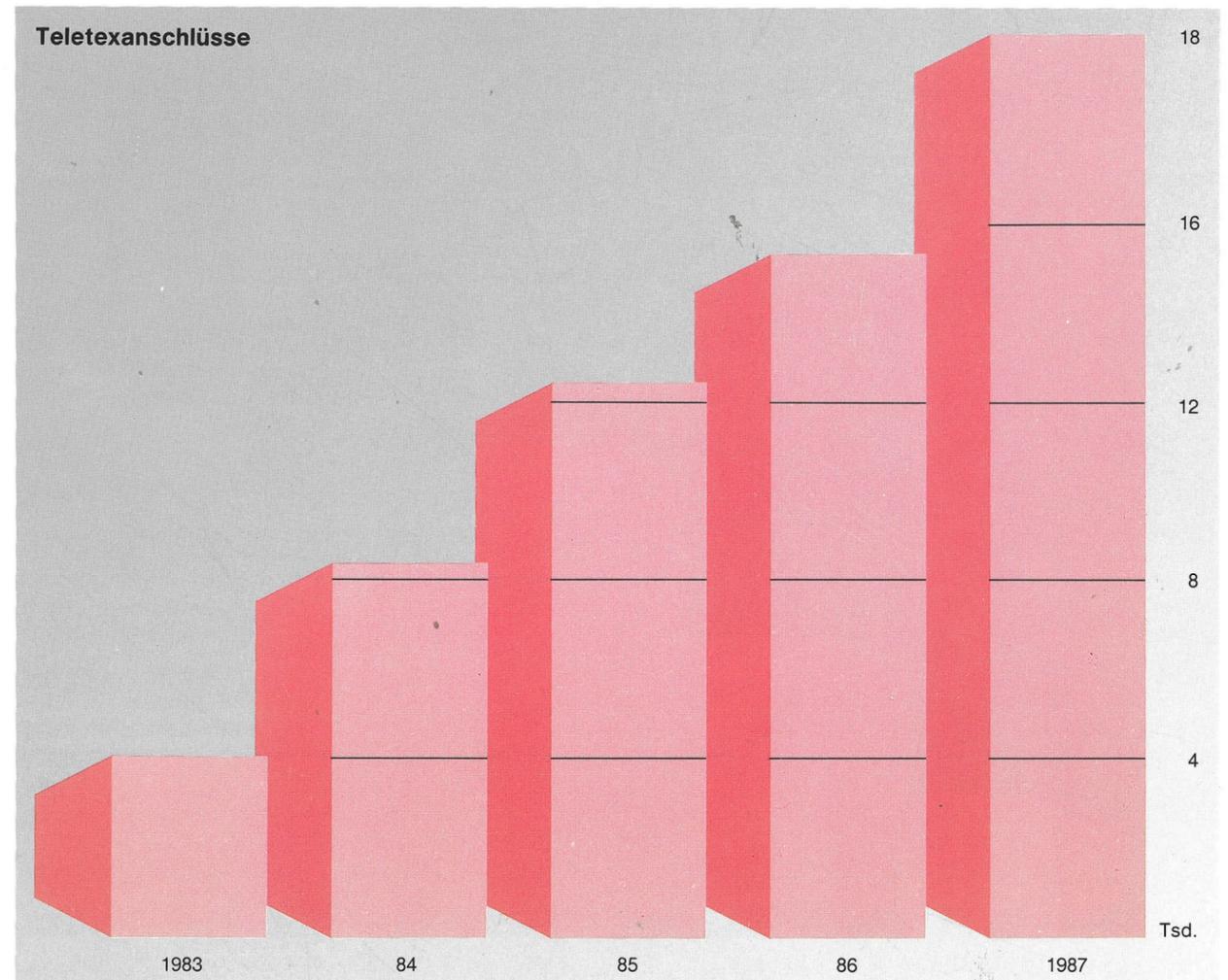
Telefaxanschlüsse



Telexanschlüsse



Teletexanschlüsse



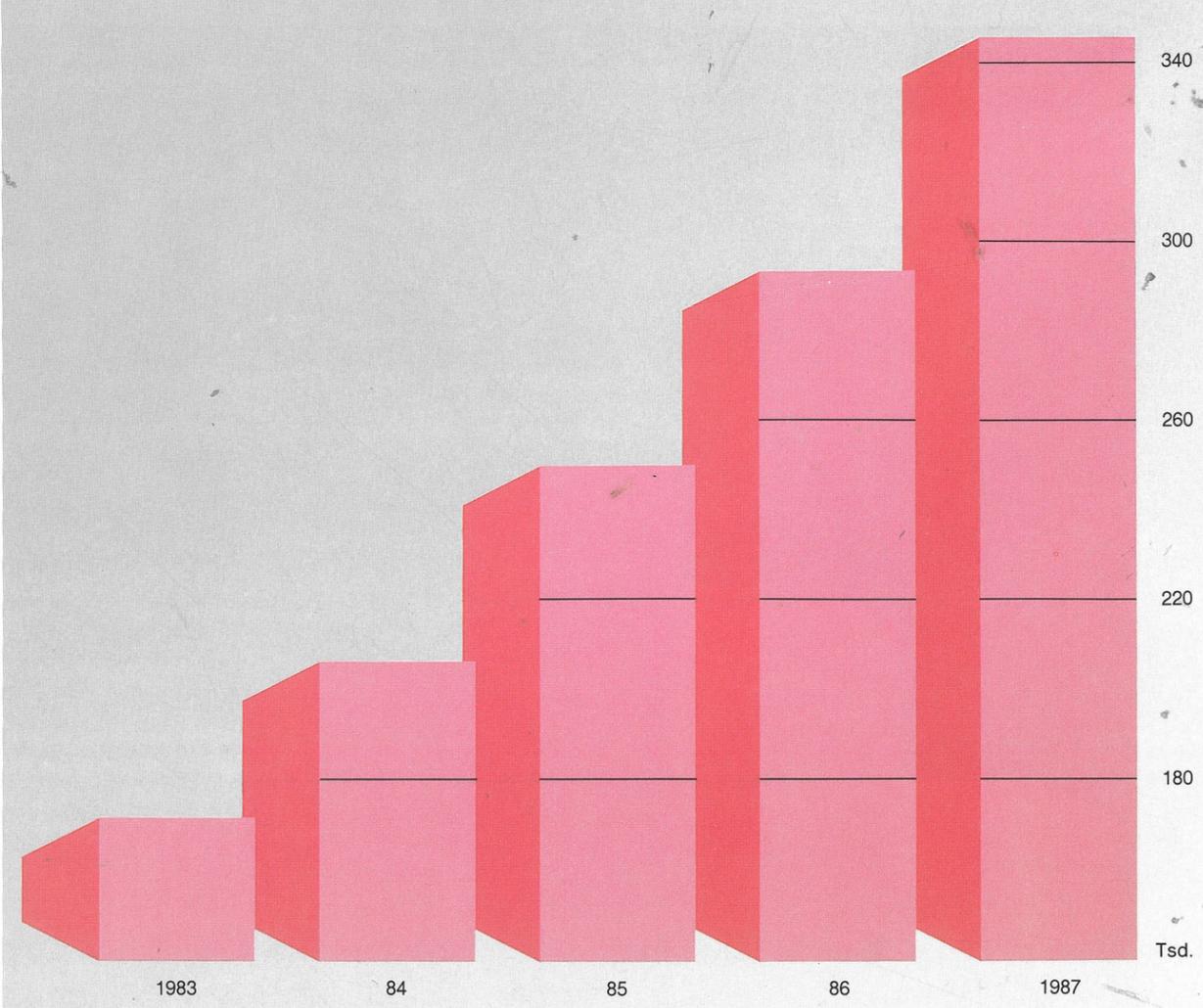
4.2 Datenstationen

Datenstationen nach Netzarten

	davon (Sp. 1) am/an						
	insgesamt	öffentl. Fernsprechnetz ¹⁾	öffentl. Telexnetz	öffentl. DATEX-L-Netz ²⁾	öffentl. Direktrufnetz	Paketvermitt. Daten-netze	anderen Netzarten
	1	2	3	4	5	6	7
1970	•	1 407	•	—	—	•	•
1975	37 346	13 989	649	1 419	14 168	—	7 121
1976	45 262	17 650	792	1 351	20 321	—	5 148
1977	56 474	21 562	805	1 367	26 826	—	5 914
1978	65 555	25 334	414	1 547	34 105	—	4 155
1979	86 178	31 646	411	2 619	47 551	—	3 951
1980	106 089	37 745	412	3 548	60 562	61	3 761
1981	130 046	46 351	384	6 598	72 875	635	3 203
1982	151 816	54 651	384	9 061	82 460	1 720	3 540
1983	174 450	60 884	338	11 544	94 488	3 401	3 795
1984	205 777	71 221	328	14 534	108 631	6 952	4 111
1985	248 304	86 453	323	16 810	128 975	11 476	4 267
1986	292 206	105 563	299	18 371	146 409	16 971	4 593
1987	341 316	129 166	297	19 952	163 892	23 250	4 759

1) ohne Btx-Teilnehmer
2) ohne Teletex-Teilnehmer

Datenstationen an Fernmeldenetzen der DBP



4.3 Telexverkehr

Gebührenpflichtige abgehende Telexverbindungen

	in das Inland				in das Ausland			insgesamt (Sp. 4 und 7)
	zu Telexanschlüssen	davon (Sp. 1) in den Bereich der DP der DDR	zu Teletexanschlüssen	zusammen (Sp. 1 und 3)	in den TEUREM-Bereich	in die übrige Welt	zusammen (Sp. 5 und 6)	
	1	2	3	4	5	6	7	8
1981	157 636 060	922 127	18 169	157 654 229	54 865 642	14 277 683	69 143 325	226 797 554
1982	162 202 469	979 761	154 258	162 356 727	54 361 420	15 530 855	69 892 275	232 249 002
1983	166 932 144	1 098 434	871 913	167 804 057	59 331 821	17 135 034	76 466 855	244 270 912
1984	170 555 868	1 020 425	2 389 715	172 945 583	60 709 056	16 940 751	77 649 807	250 595 390
1985	171 742 064	989 200	4 541 727	176 283 791	62 091 878	17 764 694	79 856 572	256 140 363
1986	166 289 917	1 127 893	6 730 326	173 020 243	62 132 053	17 720 633	79 852 686	252 872 929
1987	155 946 923	1 172 094	8 662 243	164 609 166	59 316 521	17 301 924	76 618 445	241 227 611

4.4 Teletexverkehr

Gebührenpflichtige abgehende Teletexverbindungen

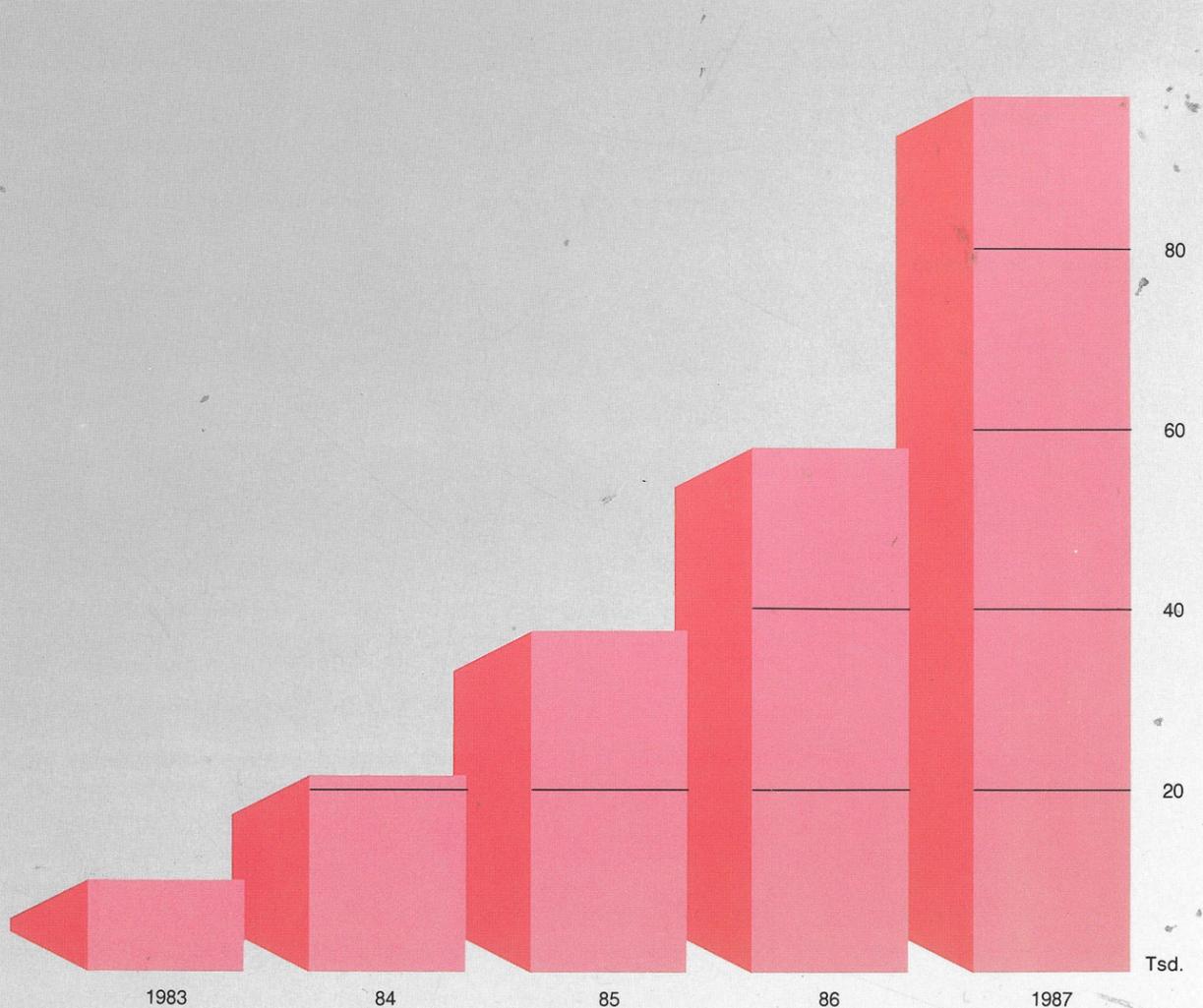
	in das Inland			in das Ausland			insgesamt (Sp. 3 und 6)
	zu Teletexanschlüssen	zu Telexanschlüssen	zusammen (Sp. 1 und 2)	zu Teletexanschlüssen	zu Telexanschlüssen	zusammen (Sp. 4 und 5)	
	1	2	3	4	5	6	7
1981	64 107	59 863	123 970	—	—	—	123 970
1982	185 444	376 945	562 389	—	—	—	562 389
1983	445 712	1 561 783	2 007 501	—	—	—	2 007 501
1984	896 783	3 947 867	4 844 650	25 440 ¹⁾	1 820 868 ¹⁾	1 846 308 ¹⁾	6 690 958
1985	1 608 050	6 926 565	8 534 615	75 619	3 418 408	3 494 027	12 028 642
1986	2 504 792	9 781 845	12 286 637	188 759	4 984 062	5 172 821	17 459 458
1987	3 501 487	11 744 637	15 246 124	224 944	5 898 171	6 123 115	21 369 239

1) Januar 1984 geschätzt

4.5 Bildschirmtext

	Anschlüsse	Anbieter	Externe Rechner	Anbieter mit externen Rechnern	Btx-Seiten	Mitteilungen	Anrufe
	1	2	3	4	5	6	7
1983	10 155	2 740	—	—	378 000	•	1 771 200
1984	21 329	3 099	37	93	521 783	•	3 392 748
1985	38 894	4 043	151	714	762 673	11 036 810	6 204 804
1986	58 365	3 528	218	896	589 330	17 718 842	12 777 900
1987	95 914	3 419	256	1 019	612 282	2 387 791	22 018 599

Bildschirmtextanschlüsse



4.6 Videokonferenzdienst

	öffentliche Videokonferenzräume: Berlin, Bonn, Bremen, Dortmund, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, Kiel, Köln, München, Nürnberg, Stuttgart		private Videokonferenzräume		internationale Verkehrsbeziehungen	
	Stück	1	Europa		Übersee	
			Stück	2	Stück	3
1987	13	66	5	3		

4.7 Aufgegebene Telegramme

	davon (Sp. 1) wurden aufgegeben ¹⁾				
	Insgesamt	über Fernsprechanschluß	über Telexanschluß	am Schalter bei Bar-Öffentlichen	als dienstliche Telegramme der DBP
		Mio. 1	Mio. 2	Mio. 3	Mio. 4
1970	16,444	6,208	2,866	6,853	0,231
1975	9,441	3,099	1,918	4,124	0,202
1976	9,005	3,019	1,782	3,899	0,215
1977	8,665	2,917	1,538	3,914	0,218
1978	8,202	2,771	1,317	3,822	0,226
1979	7,877	2,698	1,168	3,726	0,229
1980	7,648	2,587	1,044	3,739	0,226
1981	7,068	2,431	0,940	3,435	0,216
1982	6,148	2,250	0,789	3,014	0,092
1983	5,906	2,297	0,677	2,850	0,082
1984	5,878	2,405	0,619	2,772	0,081
1985	5,656	2,393	0,573	2,631	0,059
1986	5,430	2,359	0,522	2,494	0,049
1987	5,296	2,353	0,475	2,408	0,050

¹⁾ Für die Jahre 1970 bis 1982 ist die Differenz der Summe aus den Spalten 2 bis 5 und Spalte 1 die Anzahl der bei Konto-Öffentlichen aufgegebenen Telegramme

4.8 Zugestellte Telegramme

	Insgesamt Mio. 1	davon (Sp. 1) wurden zugestellt					Von den Telegrammen (Sp. 1) waren			
		über Telefon- anschluß Mio. 2	über Telex- anschluß Mio. 3	durch Eilboten		durch Briefpost, Postfach oder post- lagernd Mio. 6	als dienstliche Telegramme der DBP Mio. 7	Brief- telegramme Mio. 8	Schmuck- blatt- telegramme Mio. 9	
				bei Ämtern Mio. 4	bei Konto- Öffentlichen Mio. 5					
1970	17,967	1,156	2,286	11,556	0,672	2,142	0,155	2,863	3,424	
1975	10,315	0,665	1,584	7,147	0,282	0,458	0,178	0,884	1,455	
1976	9,810	0,621	1,438	6,880	0,247	0,432	0,186	0,801	1,601	
1977	9,370	0,587	1,259	6,705	0,225	0,392	0,201	0,651	1,780	
1978	8,825	0,560	1,094	6,406	0,194	0,361	0,209	0,535	1,718	
1979	8,570	0,558	0,995	6,304	0,174	0,327	0,212	0,449	1,772	
1980	8,379	0,526	0,892	6,264	0,164	0,312	0,220	0,364	1,839	
1981	7,840	0,485	0,786	5,971	0,134	0,268	0,196	0,288	1,820	
1982	6,958	0,424	0,639	5,523	0,033	0,237	0,102	0,192	1,810	
1983	6,796	0,390	0,518	5,593	—	0,207	0,089	0,138	2,064	
1984	6,761	0,351	0,456	5,680	—	0,187	0,087	0,104	2,253	
1985	6,488	0,305	0,392	5,544	—	0,176	0,071	0,075	2,267	
1986	6,558	0,332	0,327	5,670	—	0,170	0,059	0,048	2,259	
1987	6,767	0,396	0,263	5,887	—	0,166	0,055	0,039	2,308	

4.9 Übermittelte Telegramme¹⁾

	an Empfänger im Bereich der Deutschen Bundespost			in das Ausland Mio. 4	aus dem Ausland Mio. 5	Gesamtverkehr (Sp. 1 bis 5) Mio. 6
	aus dem Bereich der DBP Mio. 1	aus dem Bereich der DP der DDR Mio. 2	der DP der DDR aus dem Bereich der DBP Mio. 3			
1975	5,206	1,381	0,958	3,907	3,728	15,180
1976	4,996	1,341	0,891	3,758	3,473	14,459
1977	4,763	1,416	0,876	3,612	3,191	13,858
1978	4,483	1,448	0,844	3,432	2,894	13,101
1979	4,325	1,480	0,795	3,327	2,765	12,692
1980	4,202	1,543	0,756	3,241	2,634	12,376
1981	3,901	1,505	0,680	3,007	2,436	11,529
1982	3,479	1,642	0,698	2,473	1,837	10,129
1983	3,504	1,644	0,674	2,179	1,648	9,649
1984	3,623	1,612	0,619	2,044	1,525	9,423
1985	3,613	1,595	0,609	1,797	1,280	8,894
1986	3,564	1,873	0,655	1,600	1,121	8,813
1987	3,477	2,241	0,681	1,465	1,049	8,913

¹⁾ Ohne Transitverkehr und ohne im Bundesgebiet umtelegraphierte
Auslandstelegramme der Postverwaltung der DDR

4.10 Telegrammverkehr mit dem Ausland

1987	Land/Erdteil	Abgehende Telegramme		Ankommende Telegramme	
		Stück 1	% 2	Stück 3	% 4
	Albanien	341	•	329	•
	Algerien	4 697	•	5 770	•
	Belgien	11 352	•	9 623	•
	Bulgarien	4 996	•	4 497	•
	Dänemark mit Färöer und Grönland	9 931	•	6 866	•
	Finnland	3 480	•	3 973	•
	Frankreich mit Andorra und Monaco	60 375	•	45 127	•
	Gibraltar	112	•	66	•
	Griechenland	36 871	•	12 151	•
	Großbritannien und Nordirland	25 153	•	18 818	•
	Irland	2 348	•	990	•
	Island	743	•	937	•
	Italien mit San Marino	310 587	•	106 429	•
	Jugoslawien	217 834	•	68 855	•
	Libyen	1 253	•	758	•
	Luxemburg	1 640	•	2 147	•
	Malta	1 222	•	1 102	•
	Marokko	19 790	•	4 275	•
	Niederlande	26 269	•	16 835	•
	Norwegen	4 036	•	3 690	•
	Österreich	72 176	•	62 682	•
	Polen	109 475	•	181 923	•
	Portugal mit Azoren und Madeira	12 644	•	5 793	•
	Rumänien	15 023	•	25 478	•
	Schweden	6 923	•	5 679	•
	Schweiz mit Liechtenstein	41 170	•	55 505	•
	Sowjetunion	15 211	•	20 385	•
	Spanien mit Kanarische Inseln	88 398	•	28 802	•
	Tschechoslowakei	11 702	•	12 667	•
	Tunesien	17 058	•	3 534	•
	Türkei	44 609	•	33 211	•
	Ungarn	22 869	•	33 105	•
	Vatikanstadt	166	•	372	•
	Zypern	6 207	•	4 391	•
	TEUREM-Bereich ¹⁾	1 206 661	82,4	786 765	75,0
	Afrika	38 640	2,6	29 258	2,8
	Amerika	96 429	6,6	98 326	9,4
	Asien	113 219	7,7	124 032	11,8
	Australien und Ozeanien	9 616	0,7	10 763	1,0
	insgesamt	1 464 565	100,0	1 049 144	100,0

¹⁾ TEUREM-Tarifbereich: Europa und Anliegerstaaten
des Mittelmeerbeckens

4.11 Kabelanschlüsse

	Anschließbare Wohneinheiten	Angeschlossene Wohneinheiten	Angeschlossene Wohnungen mit Satelliten-Programmen	Anschlußdichte ¹⁾	Versorgungsgrad ²⁾
	Tsd. 1	Tsd. 2	Tsd. 3	% 4	% 5
1982	639	291	—	45,5	2,4
1983	1 773	605	—	34,1	6,9
1984	2 896	1 018	133	35,2	11,3
1985	4 710	1 535	976	32,6	18,3
1986	6 752	2 312	1 880	34,2	26,3
1987	8 859	3 211	2 934	36,2	34,4

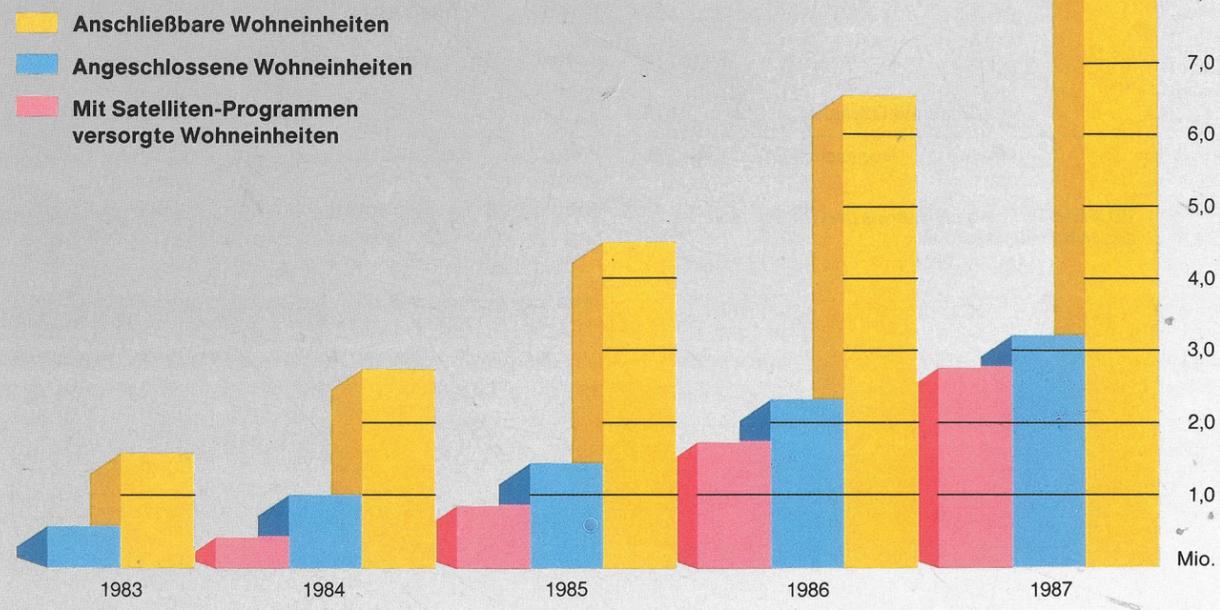
¹⁾ Anschlußdichte = $\frac{\text{angeschlossene}}{\text{anschließbare}}$ Haushalte

²⁾ Versorgungsgrad = $\frac{\text{anschließbare}}{\text{vorhandene}}$ Haushalte

4.12 Kabelanschlüsse nach Bundesländern

1987	Bundesland	Wohneinheiten insgesamt	Anschließbare Wohneinheiten	Angeschlos- sene Wohn- einheiten	Ange- schlossene Wohnungen mit Satelliten- Programmen	Anschlußdichte (Sp. 3 : Sp. 2)	Versorgungs- grad (Sp. 2 : Sp. 1)
		Tsd. 1	Tsd. 2	Tsd. 3	Tsd. 4	% 5	% 6
	Baden-Württemberg	3 750	1 102	405	351	36,7	29,3
	Bayern	4 481	1 507	633	512	42,0	33,6
	Berlin	1 110	764	307	307	40,1	68,8
	Bremen	323	222	66	66	29,7	68,7
	Hamburg	789	302	82	82	27,1	38,2
	Hessen	2 325	632	214	162	33,8	27,1
	Niedersachsen	2 945	1 263	425	412	33,6	42,8
	Nordrhein-Westfalen	6 934	1 967	668	653	33,9	28,3
	Rheinland-Pfalz	1 518	571	214	202	37,4	37,6
	Saarland	447	99	40	35	40,4	22,1
	Schleswig-Holstein	1 125	430	157	152	36,5	38,2
	zusammen	25 700	8 859	3 211	2 934	36,2	34,4

Bestand und Entwicklung der Kabelanschlüsse



4.13 Telefonanschlüsse

	Hauptanschlüsse					Nebenanschlüsse (amtsberechtig- tigt) 1)	Sprechstellen 2)		
	insgesamt	je 100 Einwohner	1970 \cong 100	darunter			insgesamt (Sp. 1 und 6)	je 100 Einwohner	1970 \cong 100
				(von Sp. 1) öffentliche Sprech- stellen 3)	(von Sp. 4) öffentliche Münzfern- sprecher 3)				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1970	8 794 612	14,3	100	94 106	54 526	5 040 215	13 834 827	22,5	100
1975	13 123 644	21,2	149	142 046	99 475	6 478 962	19 602 606	31,7	142
1976	14 508 736	23,6	165	145 436	111 011	6 653 051	21 161 787	34,4	153
1977	16 047 898	26,1	182	148 475	114 697	6 883 785	22 931 683	37,3	166
1978	17 611 688	28,7	200	151 310	118 251	7 131 779	24 743 467	40,4	179
1979	19 228 595	31,4	219	153 617	120 973	7 403 707	26 632 302	43,4	193
1980	20 850 306	33,9	237	155 644	123 637	7 703 316	28 553 622	46,5	206
1981	22 089 465	35,8	251	158 036	126 408	8 032 558	30 122 023	48,8	218
1982	23 034 094	37,4	262	160 056	128 851	8 336 005	31 370 099	50,9	227
1983	23 864 804	38,9	271	160 581	131 165	11 272 312	35 137 116	57,5	254
1984	24 921 033	40,6	283	161 217	132 436	11 660 889	36 581 922	59,7	264
1985	25 912 124	42,4	295	160 266	132 804	11 986 951	37 899 075	62,1	274
1986	26 725 967	43,8	304	161 795	134 965	12 401 839	39 127 806	64,1	283
1987	27 552 453	45,1	313	•	•	12 735 928	40 288 381	65,9	291

1) Nebenanschlüsse bei post- und teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen und posteigenen Familientelefonanlagen, Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen und privaten Familientelefonanlagen, seit 1983 die beschaltbaren Nebenanschlußorgane

2) wie Fußnote 1, zuzüglich Hauptanschlüsse
3) ab 1983 aus der St 531

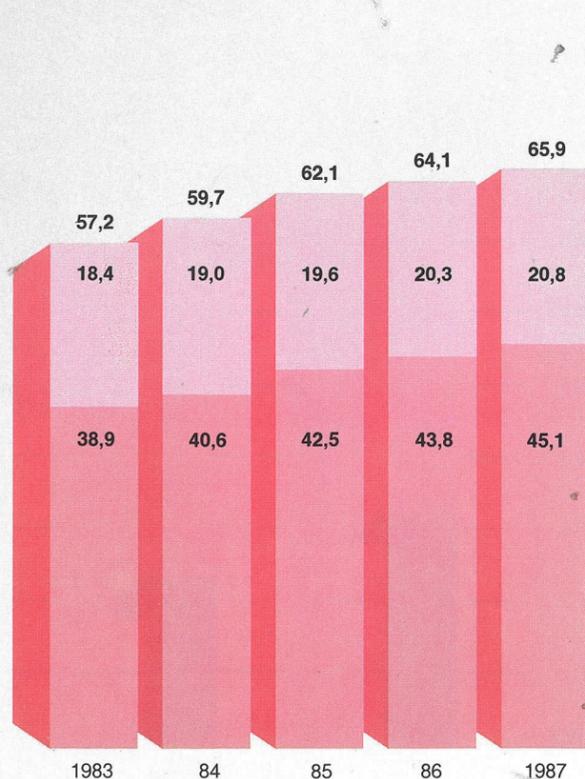
Sprechstellen insgesamt in Millionen

davon
Nebenanschlüsse
Hauptanschlüsse



Sprechstellen je 100 Einwohner

davon
Nebenanschlüsse
Hauptanschlüsse



4.14 Funktelefondienst

	Funktelefon-Anschlüsse						Funktelefon- gespräche Mio
	insgesamt	je 1000 Einwohner	1980 \cong 100	davon (Sp. 1) am Netz			
				B Zahl	B 2 Zahl	C Zahl	
1	2	3	4	5	6	7	
1980	15 000	0,244	100	13 380	1 620	—	17,2
1981	17 190	0,284	116	12 510	4 980	—	18,5
1982	19 530	0,317	130	12 120	7 410	—	21,2
1983	22 130	0,360	148	11 970	10 160	—	24,4
1984	24 750	0,404	165	11 560	13 190	—	27,5
1985	28 170	0,461	189	11 840	15 250	1 080	29,2
1986	50 310	0,825	338	11 180	15 330	23 800	29,1
1987	74 182	1,200	492	10 389	15 046	48 747	26,9

4.15 Eurosignal

	Anschlüsse		
	insgesamt Zahl	je 1000 Einwohner Zahl	1980 \cong 100
1980	32 524	0,53	100
1981	42 899	0,70	132
1982	55 888	0,91	172
1983	72 871	1,19	224
1984	91 685	1,50	282
1985	111 012	1,82	341
1986	130 890	2,15	402
1987	151 369	2,46	465

4.16 Sprechstellen und Nebenstellenanlagen

	1983	1984	1985	1986	1987
Sprechstellen insgesamt	35 137 116 ¹⁾	36 581 922 ¹⁾	37 899 075 ¹⁾	39 127 806 ¹⁾	40 288 381
darunter: Hauptanschlüsse (mit öffentlichen Sprechstellen)	23 864 804	24 921 033	25 912 124	26 725 967	27 552 453
Hauptanschlüsse (ohne öffentliche Sprechstellen)	23 704 097	24 759 259	25 749 666	26 562 766	27 389 423
Doppelanschlüsse (jeder Doppelanschluß beinhaltet 2 Fernsprechhauptanschlüsse)	83 980	177 374	278 600	382 685	496 286
Anschlüsse mit Gebührenvergünstigungen aus sozialen Gründen					
Standardtelefonanschlüsse zur Sozialge- bühr	366 545	360 540	225 614	240 552	255 627
Standardtelefonanschlüsse zur Sozialge- bühr und mit zusätzlich 30 freien Gebüh- reneinheiten/Monat	950 844	1 018 671	976 501	1 016 349	1 051 451
Standardtelefonanschlüsse mit zusätzlich 30 freien Gebühreneinheiten/Monat	90 843	90 479	63 149	58 133	56 250
Zweieranschlüsse	469 075	385 493	307 554	239 605	170 400
Anrufweiterschaltungen	1 122	3 585	6 742	9 906	25 554
darunter: Ausführung 1	764	2 014	3 781	5 112	12 328
Ausführung 2	214	884	1 452	2 099	5 294
Ausführung 3	144	687	1 509	2 695	7 932
Amtsberechtigte Nebenanschlüsse					
bei posteigenen Nebenstellenanlagen	1 560 262 ²⁾	1 658 958 ²⁾	1 729 503 ²⁾	1 796 925 ²⁾	1 876 171 ²⁾
bei teilnehmereigenen Nebenstellen- anlagen	189 063	187 941	186 192	182 856	179 338
Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen	9 482 671	9 756 494	9 988 404	10 320 954	10 558 706
Nebenstellenanlagen	1 099 464	1 106 262	1 115 934	1 084 204	1 471 086 ³⁾

- ¹⁾ Hauptanschlüsse, Nebenanschlüsse bei post- und teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen und posteigenen Familientelefonanlagen, Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen und privaten Familientelefonanlagen.
²⁾ und posteigene Familientelefonanlagen.
³⁾ Ab 1987 erweiterte Bestandsführung bei privaten Endstelleneinrichtungen.

4.17 Hauptanschlüsse

im Jahresdurchschnitt

	1983	1984	1985	1986	1987
Hauptanschlüsse (ohne öffentliche Sprechstellen)	23 287 452	24 178 652	25 291 403	26 148 341	26 966 080
darunter: gebührenpflichtige	23 128 420	24 023 355	25 131 769	25 985 447	26 800 358
Öffentliche Sprechstellen ¹⁾	160 498	161 338	162 402	163 002	163 258
Hauptanschlüsse mit öffentlichen Sprechstellen	23 447 950	24 339 990	25 453 805	26 311 343	27 129 338

- ¹⁾ Öffentliche Sprechstellen aus der St 510

4.18 Sprechstellen je 100 Einwohner

	1983	1984	1985	1986	1987
Hauptanschlüsse (ohne öffentliche Sprechstellen)	38,593	40,386	42,178	43,531	44,798
Nebenanschlüsse	18,353 ¹⁾	19,020 ¹⁾	19,635 ¹⁾	20,324 ¹⁾	20,831
Öffentliche Sprechstellen ²⁾	0,262	0,264	0,266	0,267	0,267
Sprechstellen insgesamt	57,208	59,670	62,079	64,122	65,895

- ¹⁾ Nebenanschlüsse bei post- und teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen und posteigenen Familientelefonanlagen, Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen und privaten Familientelefonanlagen.
²⁾ Öffentl. Sprechstellen aus der St 510

4.19 Öffentliche Sprechstellen

	1983	1984 ¹⁾	1985 ¹⁾	1986 ¹⁾	1987 ¹⁾
1 Öffentliche Sprechstellen bei Ämtern und Amtsstellen der DBP usw.	140 775	142 293	142 552	145 066	•
davon: mit gewöhnlichem Sprechapparat	22 827	22 516	22 162	22 252	•
mit Münzfernsprecher bei Ämtern und Amtsstellen der DBP, auf Straßen, Plätzen oder in öffentlichen Gebäuden	117 858	119 401	120 043	122 425	•
darunter: anrufbare öffentliche Sprechstellen mit Münzfernsprecher	42	704	294	756	•
in Fernsprechhäuschen auf Straßen und Plätzen	91 295	93 585	93 178	94 436	•
in Fernsprechzellen in Gebäuden	12 027	13 504	12 998	12 859	•
in Fernsprechhauben	5 126	7 496	8 690	9 529	•
in Fernsprechhäuschen für Rollstuhlfahrer	•	396	565	730	•
an anderen Stellen	4 274	4 816	5 117	5 601	•
Öffentliche Fernsprechapparate bei Ämtern und Amtsstellen der DBP usw.	90	239	224	240	•
Öffentliche Sprechstellen mit Kartentelefon bei Ämtern und Amtsstellen der DBP usw.	—	137	123	269 r	•
2 Sonstige öffentliche Sprechstellen	19 932	18 924	17 714	16 609 r	•
Öffentliche Sprechstellen (Ziffer 1 und 2) insgesamt	160 707	161 217	160 266	161 675 r	•

- ¹⁾ Die hier dargestellten Zahlen werden aus einer gesonderten Erhebung gewonnen. Wegen der Erfassungsmethode und einer anderen Datenquelle weicht die Endsumme geringfügig von den Angaben in der Tabelle 4.11 ab.

4.20 Hauptanschlußbewegung

	1983	1984	1985	1986	1987
Zahl der Hauptanschlüsse (HAs) am Jahresende	23 864 804	24 921 033	25 912 124	26 725 967	27 552 453
Nettozugang an HAs	830 710	1 056 229	991 091	813 843	826 486
Zahl der im Berichtsjahr erledigten Anträge ¹⁾					
Anschließungen	1 780 050	2 120 675	2 365 411	2 157 312	2 176 810
Aufhebungen	949 340	1 064 446	1 374 320	1 343 469	1 350 324
Wiederanschließungen	1 361 038	1 415 923	—	—	—
Zahl der im Berichtsjahr eingegangenen Anträge auf Anschließung von HAs ¹⁾	1 815 574	2 244 367	2 260 414	2 166 634	2 147 673
Zahl der vorliegenden Anträge auf Anschließung von HAs am Jahresende ¹⁾	273 942	397 634	292 637	301 959	272 822

- ¹⁾ Darin sind Anschließungen bzw. Aufhebungen aufgrund von Ortsveränderungen enthalten

4.21 Hauptanschlüsse im internationalen Vergleich

Bestand am 1. 1. 1987		Zuwachs im Jahre 1986		Hauptanschlußdichte am 1. 1. 1987	
Land	Stück	Land	Stück	Land	je 100 Einwohner
1	2	3	4	5	6
USA	122 202 600	USA	3 927 600	Schweden	64,19
Japan ¹⁾	47 606 000	Japan ²⁾	1 396 000	Schweiz	52,02
BR Deutschland	26 725 967	UdSSR	1 373 200	Dänemark	51,32
UdSSR	26 210 000	Korea, Rep.	1 024 034	Kanada	(51,15)
Frankreich	23 597 911	Italien	856 860	USA	50,58
Großbritannien ¹⁾	22 310 000	Frankreich	842 080	Finnland	46,17
Italien	18 252 973	BR Deutschland	813 843	Norwegen	43,87
Kanada	(13 100 000)	Großbritannien ²⁾	656 000	BR Deutschland	43,80
Spanien	9 785 254	Kanada	(619 334)	Luxemburg	43,04
Korea, Rep.	7 659 190	China, VR	572 000	Australien ²⁾	42,68
Brasilien	7 570 692	Türkei	531 731	Frankreich	42,60
Australien ²⁾	6 816 301	Spanien	444 796	Niederlande	41,41
China, VR	6 596 000	Brasilien	373 319	Neuseeland ¹⁾	40,60
Niederlande	6 029 000	China, Rep. (Taiwan) ¹⁾	351 367	Großbritannien ¹⁾	39,31
Schweden	5 372 729	Indien ²⁾	321 123	Japan ¹⁾	39,19
China, Rep. (Taiwan) ²⁾	4 728 919	Australien ¹⁾	314 833	Österreich	37,28
Mexiko	3 880 260	Niederlande	206 000	Hongkong ¹⁾	33,95
Indien ¹⁾	3 486 337	Belgien	194 742	Griechenland	33,02
Schweiz	3 381 492	Griechenland	175 173	Belgien	32,71
Griechenland	3 291 971	Mexiko	174 735	Italien	31,90
Belgien	3 227 160	Iran ³⁾	166 481	Israel ¹⁾	30,53
Argentinien	2 907 221	Argentinien	152 327	Spanien	25,30
Österreich	2 818 437	Polen	145 529	China, Rep. (Taiwan) ²⁾	24,28
Türkei	2 779 615	Schweden	130 232	Korea, Rep.	18,42
Dänemark	2 628 371	Kolumbien	129 543	Portugal	14,69
Polen	2 625 111	Südafrika ²⁾	129 234	Uruguay	10,30
Südafrika ¹⁾	2 532 680	Hongkong ²⁾	112 984	DDR	9,81
Finnland	2 271 535	Portugal	111 141	Argentinien	9,37
Hongkong ¹⁾	1 877 322	Venezuela	108 253	UdSSR	9,36
Norwegen	1 829 581	Israel ²⁾	104 505	Saudi-Arabien	9,02
Kolumbien	1 805 399	Schweiz	104 466	Südafrika ¹⁾	7,62
DDR	1 630 207	Norwegen	104 214	Venezuela	7,43
Iran ³⁾	1 549 747	Österreich	89 048	Ungarn	7,25
Portugal	1 511 559	Dänemark	85 080	Polen	7,01
Neuseeland ¹⁾	1 327 766	Malaysia	84 229	Malaysia	6,47
Venezuela	1 321 772	Finnland	81 858	Kolumbien	6,18
Israel ¹⁾	1 312 810	Saudi-Arabien	79 817	Türkei	5,53
Saudi-Arabien	1 082 826	Pakistan ¹⁾	63 865	Brasilien	5,47
Malaysia	1 042 827	DDR	61 261	Mexiko	4,88
Ungarn	770 151	Indonesien	55 985	Syrien	4,29
Indonesien	658 341	Neuseeland ²⁾	32 744	Iran ³⁾	3,11
Pakistan ²⁾	519 540	Ungarn	31 351	Peru	2,19
Syrien	454 710	Peru	26 673	Paraguay	2,12
Peru	442 374	Uruguay	18 897	China, VR	0,62
Uruguay	306 926	Syrien	18 691	Pakistan ²⁾	0,52
Luxemburg	157 112	Luxemburg	5 587	Indien ¹⁾	0,46
Paraguay	80 714	Paraguay	3 580	Indonesien	0,39
nachrichtlich: Welt	432 880 000		19 142 000		8,80

1) am 31. 3. 1987

2) am 30. 6. 1987

3) am 21. 3. 1987

1) 1. 7. 1986 – 30. 6. 1987

2) 1. 4. 1986 – 31. 3. 1987

3) 22. 3. 1986 – 21. 3. 1987

Bemerkungen:

Daten nach der Internationalen Fernsprechstatistik 1987 der Siemens AG. Bei den Hauptanschlüssen sind öffentliche Sprechstellen eingeschlossen.

() = Schätzwerte

4.22 Telefongespräche

	Ortsgespräche ¹⁾ Mio. 1	Ferngespräche				zusammen (Sp. 2, 3, 5) Mio. 6
		Nahgespräche Mio. 2	in das Inland Mio. 3	darunter (von Sp. 3) in den Bereich der DP der DDR Mio. 4	in das Ausland Mio. 5	
1970	6 878,126	—	3 277,020	0,699	60,817	3 337,837
1975	9 214,695	—	4 730,148	9,683	118,343	4 848,491
1976	9 994,323	—	5 172,122	11,340	132,941	5 305,063
1977	10 432,809	—	5 678,324	12,795	155,451	5 833,776
1978	11 287,154	—	6 258,452	16,738	180,964	6 439,416
1979	12 239,230	—	6 845,514	20,598	216,656	7 062,170
1980	13 438,361	1 927,026	5 579,599	23,023	248,378	7 755,003
1981	14 472,828	2 581,040	5 446,577	23,413	278,583	8 306,200
1982	15 378,182	3 200,779	5 276,731	23,123	308,141	8 785,651
1983	16 063,035	4 333,035	4 681,649	23,200	330,743	9 345,427
1984	16 543,403	4 690,274	4 829,177	25,581	369,459	9 888,910
1985	17 172,160	4 871,743	5 140,283	26,409	432,127	10 444,154
1986	18 057,434	5 100,000	5 363,446	30,308	468,198	10 931,644
1987	18 764,430	6 201,193	4 845,467	35,514	514,931	11 561,591

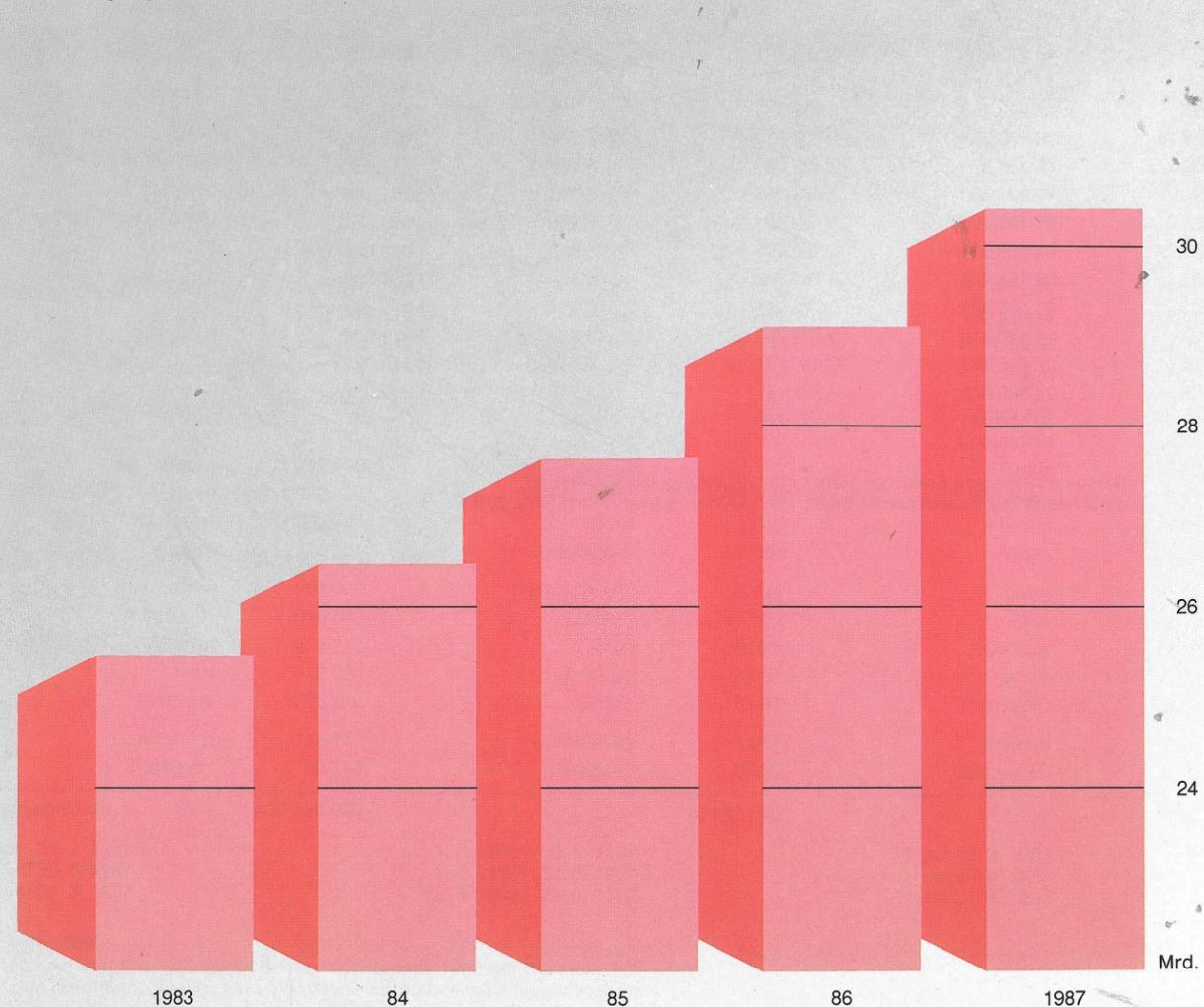
	Orts-, Nah- und Ferngespräche zusammen (Sp. 1, 2, 3, 5) Mio. 7	von Sp. 6 wurden hergestellt		Gebührenminuten der ankommenden Auslands- ferngespräche Mio. 10
		vollautomatisch Mio. 8	handvermittelt Mio. 9	
1970	10 215,963	3 325,891	11,946	256,736
1975	14 063,186	4 840,147	8,344	491,561
1976	15 299,386	5 297,334	7,728	531,751
1977	16 226,584	5 826,539	7,237	629,888
1978	17 726,570	6 432,964	6,452	717,890
1979	19 301,400	7 056,457	5,713	851,246
1980	21 193,364	7 749,533	5,471	938,824
1981	22 779,028	8 300,898	5,302	1 053,425
1982	24 163,833	8 780,229	5,422	1 204,383
1983	25 408,462	9 340,074	5,353	1 276,344
1984	26 432,313	9 884,293	4,617	1 371,703
1985	27 616,314	10 439,672	4,482	1 473,179 r
1986	28 989,078	10 927,187	4,457	1 639,086
1987	30 326,021	11 557,256	4,335	•

¹⁾ Ortsgespräche seit Einführung der Ortszeitählung 1980 errechnet; einschließlich der Gebühreneinheiten im Funkfernsprechdienst Netz B/B 2

4.23 Telefongespräche, Dichtezahlen und Indices

	Ortsgespräche			Abgehende Ferngespräche (In- und Ausland)		
	insgesamt Mio. 1	1970 \triangleq 100 2	je 100 Einwohner 3	insgesamt Mio. 4	1970 \triangleq 100 5	je 100 Einwohner 6
1970	6 878,1	100	11 173	3 337,8	100	5 422
1975	9 214,7	134	14 902	4 848,5	145	7 841
1976	9 994,3	145	16 247	5 305,1	159	8 624
1977	10 432,8	152	16 993	5 833,8	175	9 501
1978	11 287,2	164	18 410	6 439,4	193	10 503
1979	12 239,2	178	19 954	7 062,2	212	11 514
1980	13 438,4	195	21 829	7 755,0	232	12 622
1981	14 472,8	210	23 470	8 306,2	249	13 470
1982	15 378,2	224	24 949	8 785,7	263	14 254
1983	16 063,0	234	26 152	9 345,4	280	15 215
1984	16 543,4	241	26 985	9 888,9	296	16 130
1985	17 172,2	250	28 128	10 444,2	313	17 108
1986	18 057,4	263	29 592	10 931,6	328	17 915
1987	18 764,4	273	30 691	11 561,6	346	18 910

Telefongespräche



4.24 Telefongespräche in das Ausland

nach der Betriebsweise

	Abgehende Ferngespräche		
	insgesamt 1	davon (Sp. 1) hergestellt	
		vollautomatisch 2	handvermittelt 3
1970	60 817 424	56 454 632	4 362 792
1975	118 343 098	115 014 045	3 329 053
1976	132 940 948	129 801 132	3 139 816
1977	155 451 450	152 310 012	3 141 438
1978	180 963 736	177 671 809	3 291 927
1979	216 655 614	213 460 550	3 195 064
1980	248 377 988	245 221 680	3 156 308
1981	278 582 718	275 609 668	2 973 050
1982	308 141 189	305 069 979	3 071 210
1983	330 743 184	327 690 282	3 052 902
1984	369 459 440	366 470 877	2 988 563
1985	432 126 700	429 429 101	2 697 599
1986	468 197 525	465 476 578	2 720 947
1987	514 930 640	512 280 959	2 649 681

4.25 Telefongespräche in das Ausland nach Tarifgebieten

1987 Tarifgebiet	Zeittakt pro Gebühreneinheit Sekunden 1	abgehende Ferngespräche		
		Anzahl 2	davon (Sp. 2)	
			vollautomatisch 3	handvermittelt 4
Europazone 1 (angrenzende Länder ¹⁾ und EG-Länder)	12 bzw. 16	357 773 374	357 592 151	181 223
Europazone 2 und Mittelmeer (übrige europäische Länder sowie Albanien, Algerien, Ägypten, Israel, Jordanien, Libanon, Libyen, Marokko, Syrien, Tunesien und UdSSR — 2. Zone —)	10,667	97 301 718	96 535 119	766 599
alle übrigen Länder der Welt	3,762	59 855 548	58 153 689	1 701 859
Summe	—	514 930 640	512 280 959	2 649 681

1) einschl. Insel Man, Kanalinseln, Nordirland, San Marino und Vatikanstadt

4.26 Telefonauskunft, Telefonauftragsdienst, Telefonansagedienst

	Anrufe bei der Telefonauskunft 1	Telefonaufträge (in Auftragstagen)			Anrufe im Telefonansagedienst	
		Abwesenheitsaufträge ¹⁾ 2	Weckaufträge 3	Erinnerungs- und Benachrichtigungsaufträge 4	insgesamt 5	davon (Sp. 5) Zeitanzeige 6
1970	•	•	7 973 707	•	338 591 024	242 260 168
1975	184 658 555	•	4 927 786	•	311 656 328	234 917 215
1976	189 242 464	•	5 235 052	•	323 114 436	239 541 110
1977	195 730 147	•	5 786 255	•	334 017 401	241 357 088
1978	202 886 121	•	6 229 705	•	336 584 315	243 553 425
1979	214 123 716	•	6 887 117	•	335 910 398	238 595 017
1980	220 056 588	•	8 031 535	•	341 011 372	232 809 786
1981	230 203 271	•	8 566 585	•	325 600 529	213 598 488
1982	234 687 272	•	8 618 410	•	300 984 889	192 830 994
1983	247 807 109	206 875	7 983 687	14 774	295 763 712	176 916 729
1984	261 541 944	202 907	8 441 663	13 098	289 669 533	163 268 903
1985	248 157 817	205 455	8 010 824	15 809	238 532 150	99 591 265
1986	256 065 112	201 888	8 425 190	16 011	242 918 204	86 467 029
1987	268 254 640	199 681	8 836 407	15 633	238 107 492	80 661 861

¹⁾ ab 1983 Aufteilung nach Abwesenheits-, Erinnerungs- und Benachrichtigungsaufträgen

4.27 Fernmelderechnungen

Fernmelde-rechnungen insgesamt 1	Von Sp. 1 waren für				Von Sp. 1 wurden bezahlt durch		
	Fernsprech-anschlüsse 2	Telex-anschlüsse 3	Datex-anschlüsse 4	Haupt-anschlüsse für Direktruf 5	Barzahlung/Überweisung 6	Abbuchung 7	
1974	144 075 600	142 868 554	1 207 046	—	—	68 420 243	75 655 357
1975	152 091 997	150 832 433	1 259 564	—	—	67 699 151	84 374 845
1976	164 277 142	162 960 276	1 316 866	—	—	68 075 963	96 201 179
1977	182 827 083	181 449 359	1 377 724	—	—	69 209 469	113 614 908
1978	200 784 700	199 256 430	1 528 270	—	—	68 625 803	132 158 887
1979	221 172 855	219 633 862	1 538 993	•	•	70 012 886	151 159 969
1980	241 247 824	238 599 040	1 612 056	37 657	619 665	71 749 852	169 497 972
1981	258 289 020	255 245 443	1 697 973	64 649	760 589	71 811 317	186 477 703
1982	270 903 429	267 489 212	1 769 578	119 338	890 255	70 340 508	200 562 921
1983	281 132 620	277 321 046	1 821 068	191 774	1 012 122	69 665 215	211 467 405
1984	291 567 988	287 276 785	1 871 298	298 876	1 149 379	69 176 190	222 391 798
1985	305 450 378	300 616 202	1 917 137	447 190	1 307 529	71 533 203	233 917 175
1986	317 103 100	311 582 545	1 958 227	614 455	1 541 556	72 525 297	244 577 803
1987	328 702 960	322 372 203	1 976 297	776 575	1 742 677	68 769 920	259 933 040

4.28 Durchschnittsbeträge und Einnahmen der DBP aus Fernmelderechnungen

	Durchschnittsbeträge in DM		Einnahmen der DBP in DM	
	aller Fernmelderechnungen 1	der Rechnung für einen Telefonanschluß 2	Gesamtbetrag aller Forderungen in Fernmelderechnungen 3	davon (Sp. 3) von Girokonten eingezogen 4
1980	93,98	88,43	22 671 115 781	16 471 380 399
1981	94,40	88,83	24 381 060 370	17 548 676 708
1982	94,51	88,96	25 603 793 578	19 206 153 554
1983	93,18	87,49	26 196 273 412	20 369 967 330
1984	94,49	87,60	27 551 516 978	22 398 351 640
1985	95,48	88,79	29 162 926 154	22 932 953 626
1986	96,71	89,38	30 665 832 975	24 395 279 682
1987	97,34	91,13	31 997 138 306	26 408 957 282

4.29 Fernsprechnetze und Vermittlungsstellen

1	2	Fernvermittlungsstellen mit Wahlbetrieb		Fernvermittlungsstellen mit Handbetrieb				
		offene		Zentralvermittlungsstellen	Auslandsvermittlungsstellen	Hauptvermittlungsstellen	Zentralvermittlungsstellen	
		Knotenvermittlungsstellen	Hauptvermittlungsstellen					
3	4	5	6	7	8			
1970	3 785	5 307	410	55	8	8	6	8
1975	3 765	5 914	411	55	8	8	4	8
1976	3 761	5 963	416	56	8	8	4	8
1977	3 765	6 031	416	56	8	8	3	8
1978	3 757	6 081	417	56	8	8	3	8
1979	3 754	6 141	417	56	8	8	3	8
1980	3 751	6 112	417	56	8	8	3	8
1981	3 749	6 143	417	56	8	8	3	8
1982	3 749	6 173	417	56	8	8	3	8
1983	3 749	6 193	417	56	8	8	3	8
1984	3 749	6 224	417	56	8	8	3	8
1985	3 749	6 231	417	56	8	8	3	8
1986	3 749	6 218	417	56	8	8	3	8
1987	3 749	6 221	417	56	8	8	3	8

4.30 Linientechnik

Ortsliniennetze				Breitbandverteilstellen			Fernliniennetze	Glasfaserkabel im Fernliniennetz
Kabelkanallinien-km	Kabel-km	Doppelader-km ¹⁾	Abschlußpunkte des allgemeinen Netzes Stück	Kabel-km	Übergabepunkte Stück	Kabel-km	Kabel-km	
1	2	3	4	5	6	7	8	
1970	28 968	489 698	41 381 147	3 044 359	—	—	115 455	—
1975	36 292	675 224	77 321 836	5 816 799	—	—	135 516	—
1976	37 704	696 217	84 264 720	6 429 760	—	—	139 075	—
1977	38 416	732 121	89 106 762	7 045 399	—	—	140 731	—
1978	39 096	765 945	93 439 427	7 647 596	—	—	143 505	—
1979	39 419	792 679	97 085 988	8 195 648	—	—	144 886	—
1980	39 833	825 392	101 891 424	8 779 383	982	10 778	146 409	—
1981	40 164	851 471	106 687 923	9 272 857	3 571	39 158	150 968	—
1982	40 666	909 257	112 400 254	9 739 982	12 379	42 062	150 991	—
1983	41 203	929 576	117 420 029	10 147 751	24 814	295 295	153 025	—
1984	41 831	945 294	121 389 175	10 633 388	50 337	650 773	154 947	—
1985	42 560	952 541	124 915 836	11 260 537	84 919	1 134 206	156 636	—
1986	43 611	964 439	128 060 998	11 788 109	118 369	1 730 125	157 673	70
1987	•	•	•	•	•	•	•	•

¹⁾ bis 1975 ohne oberirdisch geführte Linien

4.31 Seefunk (ohne Satelliten), Funkstellen und Seefunkzeugnisse

	Küstenfunkstellen der DBP	Peilfunkstellen der DBP	Seefunkstellen auf Schiffen unter Bundesflagge	Ortungsfunkstellen auf Schiffen unter Bundesflagge	Seefunkzeugnisse
	1	2	3	4	5
1970	10	3	3 806	6 588	•
1975	10	3	4 330	6 671	•
1976	10	3	4 901	6 793	•
1977	10	3	6 059	7 328	•
1978	10	3	•	•	•
1979	10	3	10 651	4 625	•
1980	10	3	13 300	4 780	•
1981	10	3	15 945	5 054	•
1982	10	3	18 493	5 690	•
1983	10	3	20 725	6 108	8 538
1984	10	3	23 178	6 927	8 412
1985	10	3	25 431	7 752	8 329
1986	10	3	27 253	7 825	8 759
1987	10	3	29 145	9 474	8 602

4.32 Seefunk (ohne Satelliten), Funkverkehr

	Funktelegramme			Funkgespräche			Funktelexverbindungen über Küstenfunkstellen der DBP
	über Küstenfunkstellen der DBP	der Seefunkstellen auf Schiffen unter Bundesflagge über fremde Küstenfunkstellen		über Küstenfunkstellen der DBP	der Seefunkstellen auf Schiffen unter Bundesflagge über fremde Küstenfunkstellen		
		nach See	von See		nach See	von See	
	1	2	3	4	5	6	7
1970	372 504	35 514	146 176	264 877	7 412	100 496	—
1975	313 849	24 326	106 488	293 733	8 004	140 798	6 742
1976	337 837	29 578	119 672	325 098	9 334	168 934	7 820
1977	353 654	36 991	139 341	342 694	10 733	175 476	7 680
1978	371 209	44 496	171 435	387 487	11 240	205 248	11 195
1979	364 678	41 723	150 446	409 859	10 776	149 746	11 083
1980	398 430	40 481	143 368	413 272	13 009	230 481	9 102
1981	389 874	41 182	133 316	424 921	11 616	211 880	19 498
1982	347 567	36 876	112 552	415 125	9 452	240 887	27 416
1983	327 324	33 189	101 496	404 407	9 277	279 110	35 331
1984	308 056	29 648	92 076	394 594	9 665	297 183	42 508
1985	283 668	27 236	82 587	377 692	8 995	279 110	47 519
1986	243 083	16 746	51 944	344 268	5 390	249 681	55 660
1987	209 650	11 847	31 284	319 668	3 585	218 574	65 961

4.33 Satelliten-Seefunk (INMARSAT)

Seefunkgespräche deutscher und ausländischer Schiffe über Küsten-Erdfunkstellen (nach See) in

	Großbritannien 1	Norwegen 2	USA 3	anderen Ländern 4
1984	1 193	149	168	•
1985	2 430	599	189	•
1986	3 631	577	255	•
1987	5 906	918	287	•

4.34 Rheinfunk

	Ortsfeste Landfunkstellen 1	Betriebskanäle 2	Schiffsfunkstellen auf		Gespräche 5
			Schiffen unter Bundesflagge ¹⁾ 3	ausländischen Schiffen 4	
1970	8	8	457	2 602	174 741
1975	8	13	1 752	7 942	317 169
1980	12	20	5 574	22 639	404 494
1981	13	21	6 607	26 079	362 775
1982	13	21	7 566	27 034	335 870
1983	13	21	9 039	29 868	318 882
1984	13	21	10 309	32 000	301 052
1985	13	21	11 699	34 211	304 839
1986	13	21	13 041	35 911	311 044
1987	13	21	14 352	37 327	233 921

¹⁾ einschließlich der Seefunkstellen, die am Rheinfunk teilnehmen

4.35 Flugfunk und Amateurfunk

	Bodenfunkstellen		Luftfunkstellen (einschl. Navigationsfunkanlagen)		Empfangsfunkanlagen 5	Flugfunkzeugnisse 6	Ortsfeste Flugnavigationsfunkstellen 7	ausgestellte Genehmigungen der Klasse		
	für sportliche Zwecke 1	andere 2	in Motorflugzeugen 3	andere 4				A 8	B 9	C 10
1980	899	731	8 944	4 852	261	•	44	284	25 033	19 499
1981	878	748	9 187	5 229	348	•	118	601	26 840	20 275
1982	988	812	9 277	5 544	353	•	133	822	28 217	20 630
1983	1 100	829	9 193	5 407	360	•	121	1 021	29 359	20 940
1984	810	611	9 745	5 974	118	6 844	96	1 165	30 210	21 212
1985	827	619	9 791 r	6 075	124	7 441	97	1 403	31 557	21 696
1986	1 260 r	937 r	9 494 r	6 371 r	287 r	7 244	135 r	1 482	32 192	22 599
1987	1 178	795	9 815	6 632	241	7 186	130	1 634	32 889	23 689

4.36 Nichtöffentlicher mobiler Landfunk (nöML)

	Funkanlagen des/der									
	Betriebsfunks 1	Behörden, Organisationen mit Sicherheitsaufgaben 2	Deutschen Bundesbahn 3	privaten Hilfsfunks 4	CB-Funks 5	Grundstücksprechfunks 6	Personenruffunks 7	Fernwirkfunks 8	Modellfernsteuerungsfunks 9	Durchsagefunks ¹⁾ 10
1981	499 863	172 431	36 373	874	129 221	—	267 208	163 962	155 812	6 446
1982	525 089	191 633	40 300	1 099	106 867	—	292 447	163 481	154 867	7 285
1983	554 267	204 118	41 431	1 722	105 578	—	315 485	86 055	77 387	9 540
1984	567 802	220 841	39 729	1 551	165 167	—	339 443	92 406	83 122	11 384
1985	605 962	229 076	39 772	1 682	182 300	73	366 909	101 153	90 857	12 747
1986	636 044	255 867	39 569	1 821	200 377	1 538	400 734	105 691	94 140	15 795
1987	666 767	274 686	46 788	1 789	223 977	4 100	428 632	111 901	99 193	16 782

¹⁾ Drahtlose Mikrofonanlagen, Alarm- und Führungsfunk

4.37 Ton-Rundfunksender

	1985	1986	1987
Langwellenbereich			
Deutsche Bundespost (für den Deutschlandfunk)	2	2	•
Ausländische Rundfunkorganisationen	1	1	•
Mittelwellenbereich			
Deutsche Bundespost (für den Deutschlandfunk und AFN)	7	7	•
Rundfunkanstalten der ARD	38	38	•
Ausländische Rundfunkorganisationen	7	7	•
Ausländische Stationierungstreitkräfte	29	29	•
Kurzwellenbereich			
Deutsche Bundespost (für Deutsche Welle)	18	19	•
Rundfunkanstalten der ARD	4	4	•
Ausländische Rundfunkorganisationen	28	28	•
Ultrakurzwellenbereich			
Deutsche Bundespost (für Deutschlandfunk, AFN und RIAS)	7	7	•
Rundfunkanstalten der ARD	364	364	•
Ausländische Rundfunkorganisationen	3	3	•
Ausländische Stationierungstreitkräfte	24	24	•
Lokalsender	—	31	•
Ton-Rundfunksender insgesamt	532	564	•

4.38 Fernseh-Rundfunksender

Frequenzbereiche und Rundfunkanstalten	Grundnetzsender (Flächenversorgungssender)			Fernseh-Füllsender					
				Frequenzumsetzer			Fernsehuhlenkanten		
	1985	1986	1987	1985	1986	1987	1985	1986	1987
Frequenzbereiche I und III									
Deutsche Bundespost (II. Programm)	—	—	—	2	2	•	—	—	—
Deutsche Bundespost (III. Programm)	—	—	—	4	4	•	—	—	—
Rundfunkanstalten der ARD (I. Programm)	34	34	•	1 072	1 078	•	3	2	•
Ausländische Stationierungsstreitkräfte	1	1	•	1	1	•	—	—	—
Frequenzbereiche IV und V									
Deutsche Bundespost für Zweites Deutsches Fernsehen (II. Programm)									
	90	89	•	2 020	2 113	•	—	—	—
Deutsche Bundespost (für III. Programm)	90	92	•	2 179	2 223	•	—	—	—
Rundfunkanstalten									
ARD (I. Programm)									
	36	36	•	407	411	•	1	1	•
Ausländische Stationierungsstreitkräfte	167	167	•	—	—	—	—	—	—
Lokalsender									
	—	3	•	—	—	—	—	—	—
Fernseh-Rundfunksender insgesamt	418	422	•	5 685	5 832	•	4	3	•

4.39 Tonübertragungen auf vorübergehend überlassenen Leitungen

	im Inland		in das Ausland		aus dem Ausland		im Durchgang	
	Zahl der Übertragungen 1	Gesamtdauer in Minuten 2	Zahl der Übertragungen 3	Gesamtdauer in Minuten 4	Zahl der Übertragungen 5	Gesamtdauer in Minuten 6	Zahl der Übertragungen 7	Gesamtdauer in Minuten 8
1970	61 504	7 101 273	7 172	211 434	16 105	348 970	1 878	50 009
1975	6 651	903 977	4 370	130 232	13 129	213 677	1 227	47 644
1976	5 612	776 722	4 222	191 341	12 925	224 980	1 069	52 469
1977	6 571	1 078 582	4 310	171 403	12 976	231 666	1 126	49 869
1978	6 010	898 591	4 221	189 197	12 747	233 128	1 094	55 629
1979	7 157	1 111 372	3 755	175 297	12 644	240 999	1 030	50 496
1980	6 768	1 011 663	3 474	180 496	11 839	237 774	909	43 293
1981	8 956	1 172 598	3 098	153 127	11 918	243 835	870	37 105
1982	8 093	1 096 919	3 037	136 025	10 348	209 446	778	39 680
1983	8 275	1 073 820	3 309	148 407	11 046	206 631	581	32 925
1984	8 348	1 264 956	3 778	213 197	12 561	270 294	654	36 449
1985	8 648	1 551 342	4 555	281 630	13 678	316 943	785	49 966
1986	11 242	1 329 048	4 021	241 532	13 847	288 648	633	41 040
1987	12 373	4 443 110	4 164	240 934	13 701	294 099	702	47 830

4.40 Fernsehübertragungen auf vorübergehend überlassenen Leitungen

	im Inland		in das Ausland		aus dem Ausland		im Durchgang	
	Zahl der Übertragungen 1	Gesamtdauer in Minuten 2	Zahl der Übertragungen 3	Gesamtdauer in Minuten 4	Zahl der Übertragungen 5	Gesamtdauer in Minuten 6	Zahl der Übertragungen 7	Gesamtdauer in Minuten 8
1970	3 403	609 198	796	78 806	649	74 138	152	21 061
1975	2 177	436 153	850	87 817	561	40 771	270	21 497
1976	1 603	287 099	667	60 455	903	58 273	424	36 316
1977	1 078	132 917	694	29 834	811	25 412	386	19 198
1978	1 356	189 670	1 265	130 490	839	58 589	300	26 653
1979	1 687	228 601	690	33 071	1 314	41 984	598	24 896
1980	2 253	231 471	916	45 337	1 624	53 651	627	24 521
1981	1 889	300 362	1 218	53 253	2 016	48 834	1 074	44 732
1982	1 980	307 200	1 275	56 398	2 397	51 526	960	40 636
1983	1 589	225 837	1 391	58 571	2 338	53 903	870	27 030
1984	1 815	493 346	1 095	53 630	2 338	70 255	1 086	34 930
1985	2 491	462 554	1 554	94 681	2 895	68 768	1 020	38 734
1986	3 013	374 326	1 893	94 927	2 128	49 609	1 254	40 074
1987	1 553	365 858	1 992	77 460	2 456	73 438	1 172	40 472

4.41 Internationale Mietleitungen und Festverbindungen

	analoge Leitungen			digitale Leitungen			Summe (Sp. 1 bis 6)
	Breitband 1	Sprache/Faksimile 2	Daten/Mehrfachausgenutzt 3	> 200 bit/s 4	Telegrafennietleitungen 5	Festverbindungen 6	
1985	6	1 407	1 448	11	640	—	3 512
1986	7	1 611	1 631	6	599	1	3 855
1987	7	1 644	1 754	14	569	25	4 070

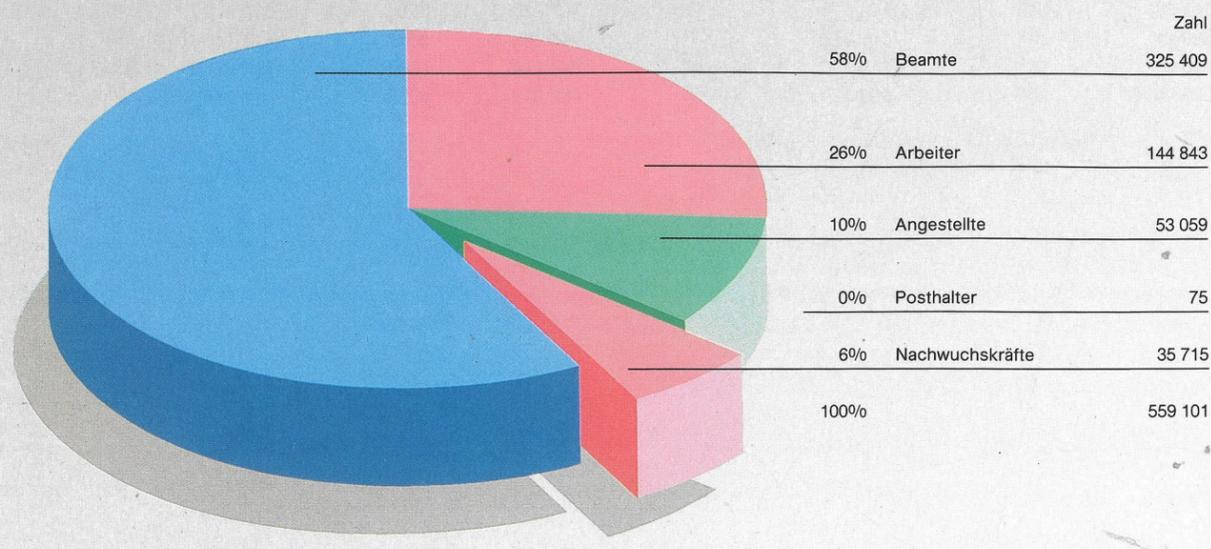
5.1 Personal nach der Kopfzahl

	Beamte		Posthalter		Angestellte	
	insgesamt 1	davon Frauen 2	insgesamt 3	davon Frauen 4	insgesamt 5	davon Frauen 6
1970	252 699	39 718	17 813	11 479	55 540	45 443
1975	283 338	51 681	12 591	9 111	51 116	42 726
1976	291 645	56 546	11 724	8 727	43 088	35 305
1977	293 894	58 974	10 997	8 415	38 509	31 141
1978	293 741	60 511	10 471	8 155	39 106	31 875
1979	293 095	61 340	10 008	7 935	42 774	35 085
1980	294 197	61 635	9 624	7 742	47 023	38 856
1981	297 815	62 271	9 152	7 496	51 666	42 892
1982	301 815	63 605	320	203	58 570	48 658
1983	308 111	67 425	182	110	56 008	45 643
1984	313 908	72 323	136	80	54 640	43 828
1985	319 433	77 283	118	73	53 122	42 538
1986	324 867	82 371	99	60	50 839	40 746
1987	325 409	83 973	75	42	53 059	42 822

5.2 Personal, Teilkräfte auf Vollkräfte umgerechnet

	Arbeitskräfte 1	Nachwuchskräfte 2	Personalbestand insgesamt 3
1970	421 871	29 277	451 148
1975	443 438	25 301	468 739
1976	441 784	19 792	461 576
1977	440 922	21 367	462 289
1978	446 224	28 329	474 553
1979	454 638	28 104	482 742
1980	464 950	29 885	494 835
1981	472 539	31 404	503 943
1982	472 332	30 941	503 273
1983	469 362	31 147	500 509
1984	469 905	32 646	502 551
1985	472 568	33 410	505 978
1986	475 495	34 587	510 082
1987	479 500	35 690	515 190

Mitarbeiter nach dem Beschäftigungsverhältnis
Ende 1987



	Arbeiter		Nachwuchskräfte		Personalbestand	
	insgesamt 7	davon Frauen 8	insgesamt 9	davon Frauen 10	insgesamt (Sp. 1, 3, 5, 7, 9) 11	davon Frauen 12
1970	128 818	54 341	29 277	2 529	484 147	153 510
1975	129 160	58 069	25 301	1 078	501 506	162 665
1976	128 096	57 406	19 792	932	494 345	158 916
1977	130 981	58 949	21 367	2 163	495 748	159 642
1978	137 632	61 962	28 329	4 679	509 279	167 182
1979	144 936	64 651	28 104	5 604	518 917	174 615
1980	151 726	67 655	29 885	7 046	532 455	182 934
1981	152 420	67 870	31 404	8 030	542 457	188 559
1982	152 372	68 409	30 941	7 687	544 018	188 562
1983	145 311	66 174	31 171	7 542	540 783	186 894
1984	141 868	65 309	32 665	7 705	543 217	189 245
1985	141 347	64 937	33 432	7 850	547 452	192 681
1986	142 204	65 121	34 616	8 104	552 625	196 402
1987	144 843	65 746	35 715	8 428	559 101	201 011

5.3 Versorgungsempfänger 1)

Jahresanfang	Ruhestands- beamte und -beamtinnen 1	Witwen und Witwer 2	Waisen 3	Versorgungs- empfänger (Sp. 1 bis 3) 4	Aktive Beamte (ohne Nach- wuchskräfte 5	Verhältnis der Ruhestandsbeamten zu den aktiven Beamten (ohne Nachwuchskräfte) % (Sp. 1/Sp. 5) 6
1970	92 974	77 622	5 496	176 092	270 512	34,4
1975	89 186	76 654	6 836	172 676	283 338	31,5
1976	89 796	76 396	6 949	173 141	291 645	30,8
1977	89 443	75 867	7 079	172 389	293 894	30,4
1978	90 123	75 412	7 140	172 675	293 741	30,7
1979	90 374	74 826	7 135	172 335	293 095	30,8
1980	91 488	74 162	7 114	172 764	294 197	31,1
1981	91 342	73 331	7 035	171 708	297 315	30,7
1982	90 579	72 624	6 978	170 181	301 815	30,0
1983	90 536	71 822	6 841	169 199	308 111	29,4
1984	90 905	71 063	6 620	168 588	313 908	29,0
1985	92 606	70 275	6 484	169 365	319 433	29,0
1986	93 852	69 569	6 319	169 740	324 867	28,9
1987	96 144	68 585	6 025	170 754	325 409	29,5

1) Die Angaben in den Spalten 1 bis 4 entsprechen jeweils dem Stand vom 31. 1., die Angaben in Spalte 5 dem Stand vom 31. 12. des Jahres.

6.1 Finanzdaten

	Erträge		
	insgesamt	darunter	
	Mio. DM 1	Umsatzerlöse Mio. DM 2	aktivierte Eigenleistungen Mio. DM 3
1975	29 194,9	28 037,6	787,8
1976	30 880,9	29 664,1	783,7
1977	33 152,8	31 756,5	1 007,0
1978	35 501,3	33 765,9	1 316,0
1979	38 313,0	36 462,4	1 464,1
1980	39 843,0	37 503,7	1 538,5
1981	42 212,3	39 474,7	1 968,3
1982	45 079,7	42 064,8	2 282,0
1983	46 635,9	44 233,2	1 831,7
1984	48 486,2	45 953,6	1 977,5
1985	50 717,8	47 874,9	2 143,2
1986	52 549,5	49 640,9	2 172,1
1987	55 121,9	52 050,1	2 297,7

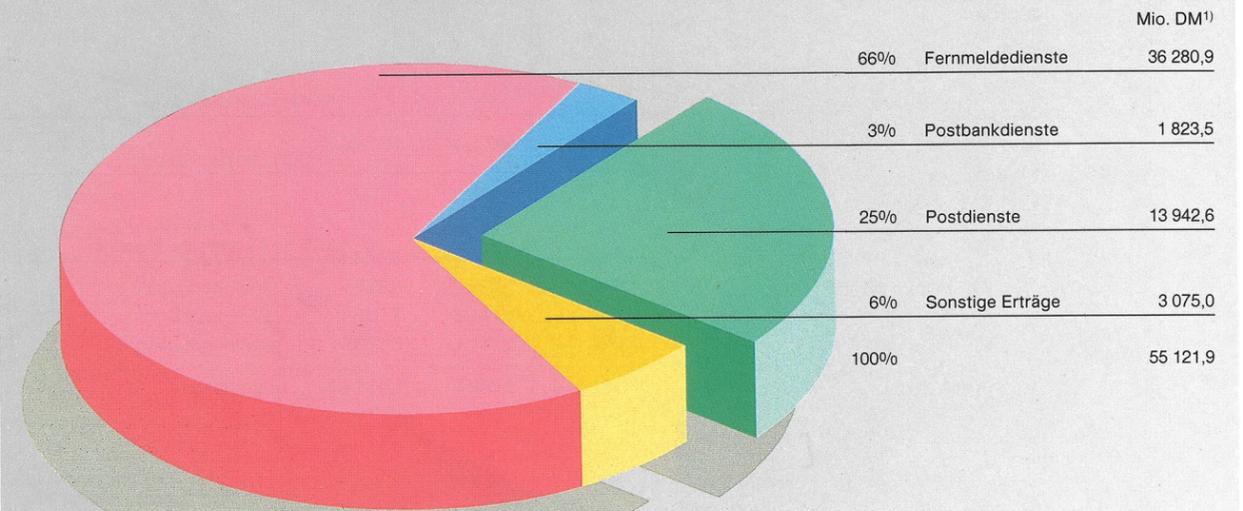
1) für die Jahre 1975, 1976 und 1977 einschließlich Rücklagenbildung

	Aufwendungen						Sonstige Aufwendungen Mio. DM 10	Gewinn/ Verlust Mio. DM 11
	insgesamt ¹⁾	davon						
	Mio. DM 4	Personal- aufwendungen Mio. DM 5	Sachaufwendun- gen für Betriebs- führung und Instandhaltung Mio. DM 6	Abschrei- bungen Mio. DM 7	Kapitalauf- wendungen Mio. DM 8	Ablieferung an den Bund Mio. DM 9		
1975	28 565,6	15 383,2	4 366,3	3 564,5	2 653,2	1 828,1	220,4	+ 550,0 r
1976	29 704,1	15 888,6	4 500,4	3 882,5	2 400,8	1 913,2	218,6	+ 900,0 r
1977	31 173,7	16 619,6	4 553,8	3 987,0	2 141,3	2 063,6	8,4	+1 800,0 r
1978	32 205,8	17 806,7	4 441,7	5 945,0	1 795,4	2 199,0	18,0	+2 095,5
1979	34 612,1	18 715,3	4 985,0	5 889,9	1 505,6	3 509,5	6,8	+2 050,9
1980	37 052,6	20 190,4	5 964,8	5 573,1	1 399,7	3 918,8	5,9	+1 990,4
1981	39 899,7	21 678,3	6 814,0	5 768,8	1 653,7	3 835,2	149,7	+1 612,6
1982	42 408,4	22 326,7	7 355,6	6 177,9	2 281,3	4 074,4	192,5	+1 671,2
1983	43 402,4	22 869,8	7 062,0	6 570,0	2 347,7	4 389,6	163,3	+2 233,6
1984	44 228,9	22 851,1	7 273,1	7 208,0	2 301,6	4 402,2	193,0	+3 257,2
1985	47 119,0	23 739,0	8 005,3	8 123,5	2 461,3	4 578,9	210,9	+3 598,8
1986	49 280,0	24 821,5	7 925,1	8 910,8	2 668,2	4 766,8	187,6	+3 269,5
1987	52 419,1	25 918,1	8 622,1	9 814,3	2 833,6	4 990,6	240,4	+2 702,9

	Bilanzsummen		Sachanlage- vermögen Mio. DM 14	Investitionen in Sachanlagen		Kapitalstruktur	
	Gesamtbilanz	Teilbilanz der Post- und Fern- meldedienste		insgesamt	davon (Sp. 14) in Fernmelde- anlagen	Eigenkapitel	Fremdkapital
	Mio. DM 12	Mio. DM 13		Mio. DM 15	Mio. DM 16	in % 17	in % 18
1975	74 316,1	53 604,4	44 891,2	6 672,7	5 183,2	20,1	79,9
1976	77 127,3	55 984,5	47 035,9	6 054,2	4 896,2	26,5	73,5
1977	80 767,6	56 486,5	49 254,8	6 162,3	5 137,5	32,0	68,0
1978	84 870,9	57 312,8	50 585,7	7 282,2	6 286,3	37,3	62,7
1979	87 465,7	59 458,3	53 230,6	8 547,9	7 535,0	42,3	57,8
1980	96 870,9	66 443,9	58 183,8	10 517,1	9 227,0	43,8	56,2
1981	102 982,7	73 403,0	64 168,0	11 899,8	10 520,6	42,8	57,2
1982	111 471,3	79 964,2	70 277,6	12 523,1	11 073,3	42,7	57,3
1983	117 985,5	86 159,2	76 204,4	12 685,7	11 149,5	43,3	56,7
1984	127 710,7	93 780,7	83 357,7	14 571,9	12 783,4	44,3	55,7
1985	140 632,8	102 589,1	91 563,1	16 519,8	14 545,2	44,0	56,0
1986	148 492,4	110 718,2	99 473,8	16 992,1	14 687,9	43,7	56,3
1987	162 309,6	120 303,3	107 054,1	17 571,0	15 193,2	42,5	57,5

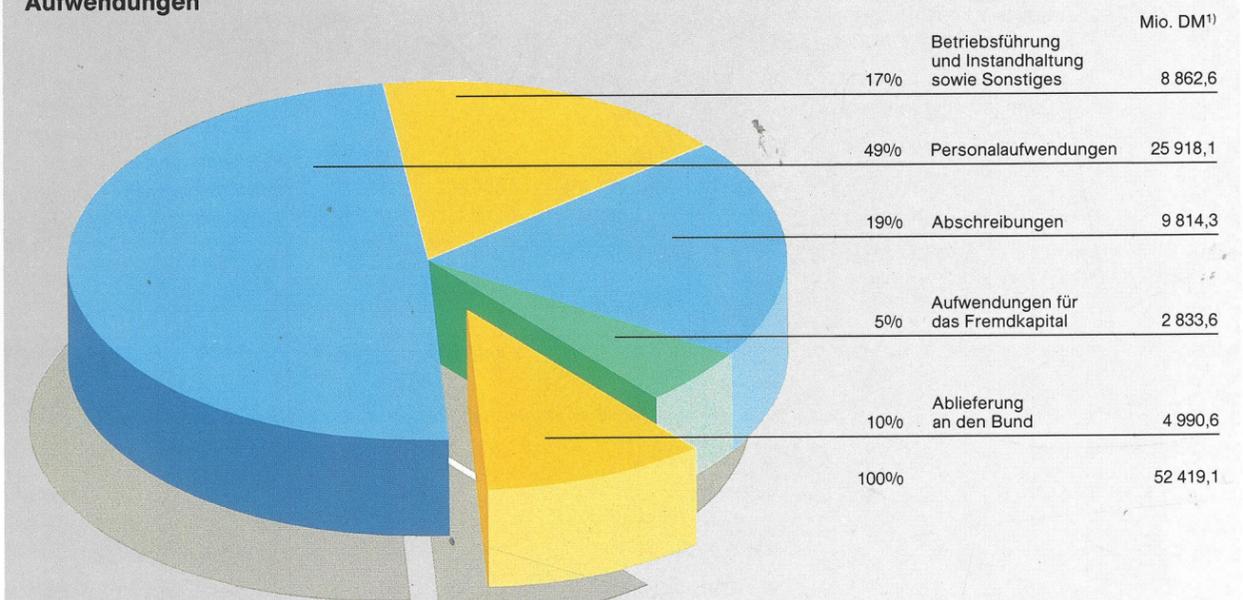
Gewinn- und Verlustrechnung 1987

Erträge



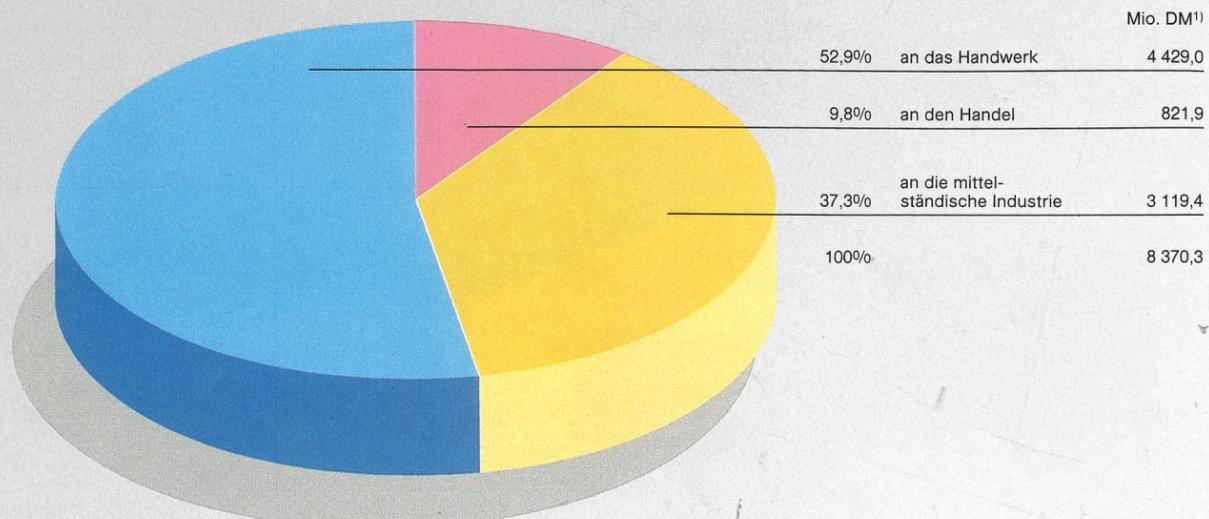
1) Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung

Aufwendungen



1) Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung

Aufteilung des Auftragsvolumens an mittelständische Unternehmen 1987



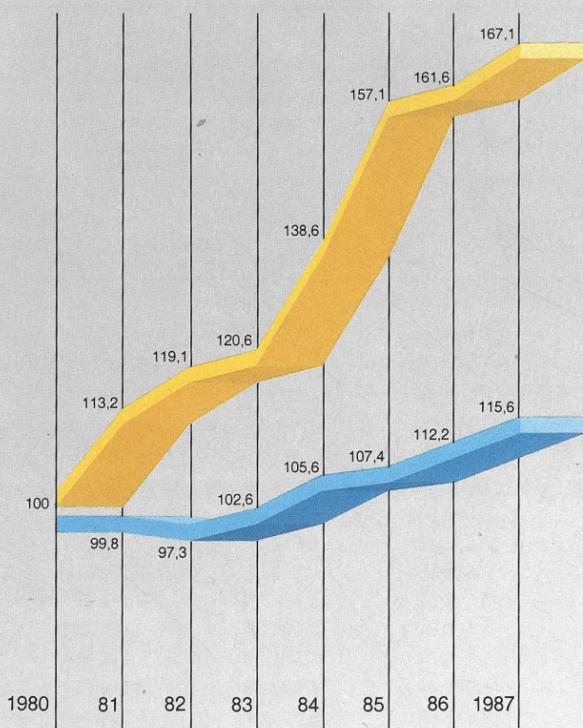
¹⁾ Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung

Investitionen in Sachanlagen

bei der Deutschen Bundespost und in der Bundesrepublik Deutschland

Investitionen der Deutschen Bundespost
Anlage-Investitionen in der Bundesrepublik Deutschland

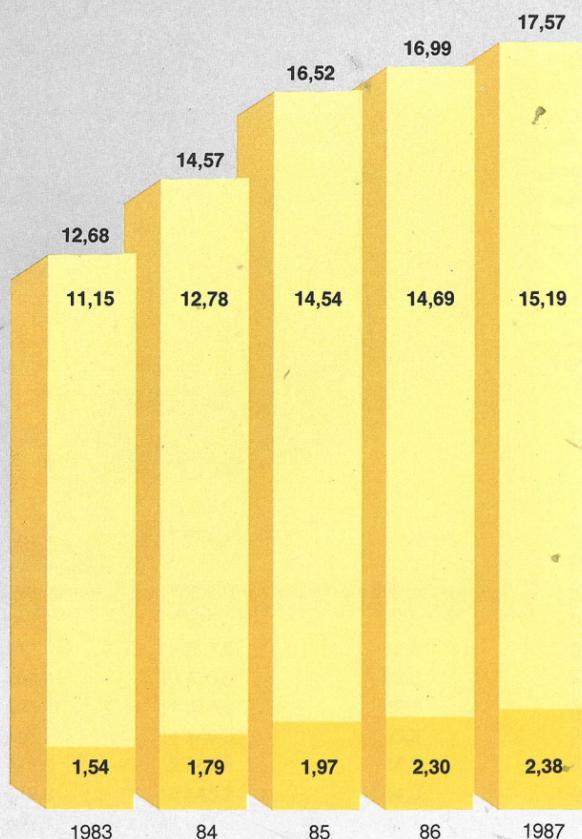
1980 = 100 in jeweiligen Preisen



Investitionen in Sachanlagen in Mrd. DM

Abweichungen bei den Summen beruhen auf Rundung

Investitionen in Fernmeldeanlagen
übrige Investitionen



6.2 Leistungs- und Kostenrechnung

Dienstleistungsbereich	1986				1987			
	Leistungen ¹⁾ Mio. DM 1	Kosten ¹⁾ Mio. DM 2	Kostenüber- Kostenunter- deckung Mio. DM 3	Kosten- deckungs- grad % 4	Leistungen ¹⁾ Mio. DM 5	Kosten ¹⁾ Mio. DM 6	Kostenüber- Kostenunter- deckung Mio. DM 7	Kosten- deckungs- grad % 8
Postdienste								
Briefdienst	10 314,5	10 452,3	- 137,8	98,7	10 854,4	11 051,3	- 197,0	98,2
Päckchendienst	932,2	1 272,3	- 349,1	72,6	993,9	1 352,1	- 358,3	73,5
Paketsdienst	1 954,7	3 141,4	- 1 186,8	62,2	1 985,0	3 410,2	- 1 425,1	58,2
Postzeitungsdienst	630,3	1 151,0	- 520,7	54,8	639,8	1 210,0	- 570,3	52,9
zusammen	13 761,3	15 955,6	- 2 194,3	86,2	14 416,8	16 967,4	- 2 550,7	85,0
Postbankdienste (ohne Wettbewerb)								
Zahlungsanweisungsdienst	349,9	495,0	- 145,0	70,7	342,9	554,9	- 212,0	61,8
Sonstiges	138,1	197,6	- 59,5	69,9	141,5	202,5	- 61,0	69,9
zusammen	487,6	692,2	- 204,5	70,5	484,1	757,0	- 273,0	63,9
Postbankdienste (im Wettbewerb)								
Postsparkassendienst	2 395,9	1 619,1	+ 776,8	148,0	2 421,1	1 575,7	+ 845,4	153,7
Postgirodienst	1 156,7	1 321,2	- 164,5	87,5	1 212,2	1 406,0	- 193,8	86,2
Zahlkartendienst	427,6	817,8	- 390,2	52,3	389,1	826,2	- 437,1	47,1
Verschiedene Gelddiensttätigkeiten	42,9	47,0	+ 4,1	91,3	43,6	46,5	- 2,9	93,8
zusammen	3 997,7	3 779,7	+ 218,0	105,7	4 042,1	3 830,5	+ 211,6	105,5
Fernmeldedienste								
Telegrafendienst	2 608,6	2 568,0	+ 40,6	101,6	2 689,9	2 832,2	- 142,3	95,0
Fernsprechdienst	31 289,2	26 989,1	+ 4 300,1	115,9	32 720,7	28 490,4	+ 4 230,3	114,8
Übrige Fernmeldedienste	1 429,4	2 311,7	- 882,3	61,8	1 613,7	2 858,8	- 1 245,1	56,4
zusammen	34 992,6	31 534,2	+ 3 458,4	111,0	36 815,2	33 972,2	+ 2 842,9	108,4
DBP insgesamt	51 963,4	50 685,8	+ 1 277,5	102,5	54 427,3	54 196,3	+ 230,9	100,4

¹⁾ Unterschiede in den Summen durch Ausgleich der innerbetrieblichen Verkehrsleistungen

6.3 Aufteilung des Personals nach Dienstleistungsbereichen ¹⁾

Ziffer	Personal	Dienstleistungsbereich	1985	1986	1987		
1	Arbeitskräfte	Postdienste	220 834	221 609	221 165		
		Postbankdienste					
		Gelddienst	21 734	21 173	21 390		
		Postsparkassendienst	5 191	5 211	5 479		
		Postgirodienst	11 784	11 743	12 187		
		Postbankdienste zusammen	38 709	38 127	39 056		
		Fernmeldedienste					
		Telegrafendienst	15 713	16 743	17 273		
		Fernsprechdienst	163 991	161 845	161 337		
		Übrige Fernmeldedienste	14 690	16 754	17 886		
		Fernmeldedienste zusammen	194 394	195 342	196 496		
		Arbeitskräfte zusammen (Ziffer 1)	453 937	455 078	456 717		
		2	Nachwuchskräfte (ohne Studenten mit Förderungsvertrag)	Postdienste	11 614	11 378	11 350
				Postbankdienste	1 420	1 667	1 741
Fernmeldedienste	17 970			19 007	19 524		
zusammen (Ziffer 2)	31 004			32 052	32 615		
insgesamt (Ziffer 1 und 2)	484 941			487 130	489 332		
3	Studenten mit Förderungsvertrag	554	751	1 244			
4	Sonstige Kräfte	Kräfte für die Deutsche Bundesbahn und die Regional- verkehrsgesellschaften	815	698	583		
		Kräfte für Rechnung Dritter	1 250	1 246	1 183		
		Bauleitungskräfte	401	384	356		
		Ausgesteuerte erkrankte Angestellte und Arbeiter	126	105	77		
		zusammen (Ziffer 4)	2 592	2 433	2 199		
Personalbestand insgesamt ¹⁾ (Ziffer 1 bis 4)			488 087	490 314	492 775		

¹⁾ Personalbestand im Jahresdurchschnitt, nach der Leistungs- und Kostenrechnung; Teilkkräfte auf volle Kräfte umgerechnet; ausgenommen die ohne Bezüge beurlaubten Kräfte

6.4 Produktion, Personal und Arbeitsproduktivität

1980 = 100

Bezeichnung	Dienstleistungsbereich	1982	1983	1984	1985	1986	1987
Produktion gewogene Dienstleistungsmengen	Postdienste	103,3	100,6	100,6	100,0	103,6	104,8
	Postbankdienste	101,6	102,1	103,1	103,8	104,5	106,0
	Fernmeldedienste	112,1	118,8	126,4	135,4	143,2	153,5
	Deutsche Bundespost	107,9	110,4	114,2	119,2	124,7	130,7
Beschäftigte Arbeitskräfte und Nachwuchs- kräfte (ohne zu aktivierende Eigen- leistungen) im Jahresdurchschnitt; Teilkkräfte auf Vollkräfte umgerech- net	Postdienste	101,3	100,9	100,2	100,2	100,4	100,3
	Postbankdienste	97,9	93,8	93,0	91,6	90,7	93,4
	Fernmeldedienste	99,6	99,6	100,2	101,7	103,5	103,9
	Deutsche Bundespost	100,2	99,3	98,3	98,7	99,4	99,8
Beschäftigtenstunden von den Beschäftigten tatsächlich geleistete Arbeitsstunden (einschl. Überstunden, jedoch ohne Ausfall- zeiten infolge Urlaub, Erkrankung usw.)	Postdienste	102,6	101,5	99,9	98,2	97,8	96,8
	Postbankdienste	98,2	94,3	92,1	90,7	88,7	91,6
	Fernmeldedienste	98,4	97,7	98,3	100,3	101,1	101,1
	Deutsche Bundespost	100,4	98,9	97,2	97,1	96,9	96,7
Beschäftigtenproduktivität	Postdienste	102,0	99,7	100,4	99,8	103,2	104,4
	Postbankdienste	103,8	108,9	110,8	113,2	115,1	113,5
	Fernmeldedienste	112,6	119,3	126,1	133,2	138,3	147,7
	Deutsche Bundespost	107,7	111,2	116,2	120,8	125,5	131,0
Beschäftigtenstunden- produktivität	Postdienste	100,6	99,1	100,8	101,8	106,0	108,3
	Postbankdienste	103,5	108,3	111,9	114,4	117,8	115,7
	Fernmeldedienste	114,0	121,6	128,5	135,0	141,7	151,8
	Deutsche Bundespost	107,5	111,6	117,5	122,8	128,7	135,2

Hinweis: Die leicht rückläufige Zahl der Beschäftigten und Beschäftigtenstunden für das Gesamtunternehmen DBP wurde unter Abzug der (seit 1980 gestiegenen) Eigenleistungen ermittelt, tatsächlich hat sich der Personalbestand seit 1980 geringfügig erhöht.

6.5 Kraftfahrzeuge und Fahrleistungen

1987	Fahrzeugart	eingesetzt für die		insgesamt (Sp. 1 und 2)
		Post- und Postbankdienste 1	Fernmeldedienste 2	
	Kraftomnibusse	1	2	3
	Personenkraftwagen (einschl. Kombi)	18 047	28 736	46 783
	Lastkraftwagen			
	für allgemeine Verwendung	20 558	2 962	23 520
	für besondere Verwendung	1 091	14 250	15 341
	Zugmaschinen	247	281	528
	Krafträder (einschl. Mokicks)	281	—	281
	Anhängefahrzeuge (einschl. Arbeitsmaschinen)	1 606	2 698	4 304
	Flurförderzeuge mit mot. Antrieb	2 195	578	2 773
	Selbstfahrende Arbeitsmaschinen	40	1 135	1 175
	Summe	44 066	50 642	94 708

6.6 Posteigene Dienstgrundstücke und Dienstgebäude

	Posteigene Dienstgrundstücke		Posteigene Dienstgebäude		Angemietete Flächen Mio. m ² 5
	Zahl 1	Fläche Mio. m ² 2	Brutto-Rauminhalt Mio. m ³ 3	Netto-Grundrißfläche Mio. m ² 4	
1970	7 180	32,47	39,97	•	•
1975	9 258	40,91	55,62	11,80	3,22
1976	9 389	40,66	56,76	11,78	3,01
1977	9 521	38,99	59,09	12,42	2,90
1978	9 648	41,00	61,20	12,96	2,81
1979	9 828	40,80	61,21	12,96	2,76
1980	9 940	40,95	63,84	13,31	2,75
1981	10 396	42,41	69,23	13,95	2,64
1982	10 513	42,50	70,46	14,16	2,83
1983	10 661	42,59	70,72	14,27	2,91
1984	10 726	42,52	72,27	15,29	3,01
1985	10 827	42,56	73,26	15,46	3,00
1986	10 928	42,79	73,76	15,65	3,03
1987	11 046	43,11	74,81	16,00	3,05

6.7 Wohnungen und Wohngrundstücke

Ab 1978 Erhebungen nur noch alle 2 Jahre

	Dienstwohnungen 1	Mietwohnungen 2	Postdarlehns- und andere Wohnungen 3	zusammen (Sp. 1-3) 4	Wohngrundstücke	
					Zahl 5	Größe Tsd. m ² 6
1970	4 575	6 909	121 889	133 373	897	2 249
1975	4 190	6 411	148 780	159 381	918	2 158
1976	4 175	6 418	151 515	162 108	912	2 280
1977	3 658	6 515	155 423	165 596	786	2 240
1978	3 396	6 574	158 974	168 944	769	2 216
1979	•	•	•	•	•	•
1980	2 972	4 620	170 634	178 226	732	2 147
1981	•	•	•	•	•	•
1982	2 704	3 673	169 287	175 664	684	2 030
1983	•	•	•	•	•	•
1984	2 378	3 221	158 073	163 672	663	1 948
1985	•	•	•	•	•	•
1986	2 126	3 306	154 108	159 540	710	1 949
1987	•	•	•	•	•	•

6.8 Energieverbrauch nach dem Verwendungszweck

	Heizung				Kraft, Licht, Wärme Mio. kWh 5	Transport	
	feste Brennstoffe Tsd. Tonnen 1	Gas Mio. m ³ 2	Fernwärme Mio. kWh 3	Heizöl Mio. Liter 4		Ottokraftstoff Tsd. Liter 6	Diesellokraftstoff Tsd. Liter 7
1970	107	10	430	148	733	76 491	32 241
1975	41	60	499	175	1 040	93 582	32 616
1976	38	49	556	187	1 131	96 290	33 232
1977	30	60	510	187	1 212	98 321	34 881
1978	26	64	583	205	1 286	96 093	39 295
1979	22	65	542	195	1 377	88 797	47 218
1980	18	53	606	199	1 314	81 418	53 857
1981	13	61	751	164	1 359	74 938	59 931
1982	10	65	640	157	1 490	65 024	67 867
1983	9	66	513	147	1 530	53 336	75 660
1984	9	77	639	143	1 587	43 995	81 080
1985	8	82	611	143	1 650	36 231	85 707
1986	8	85	596	132	1 731	28 625	90 989
1987	7	91	621	135	1 835	20 860	96 513

6.9 Energieverbrauch nach Energieträgern

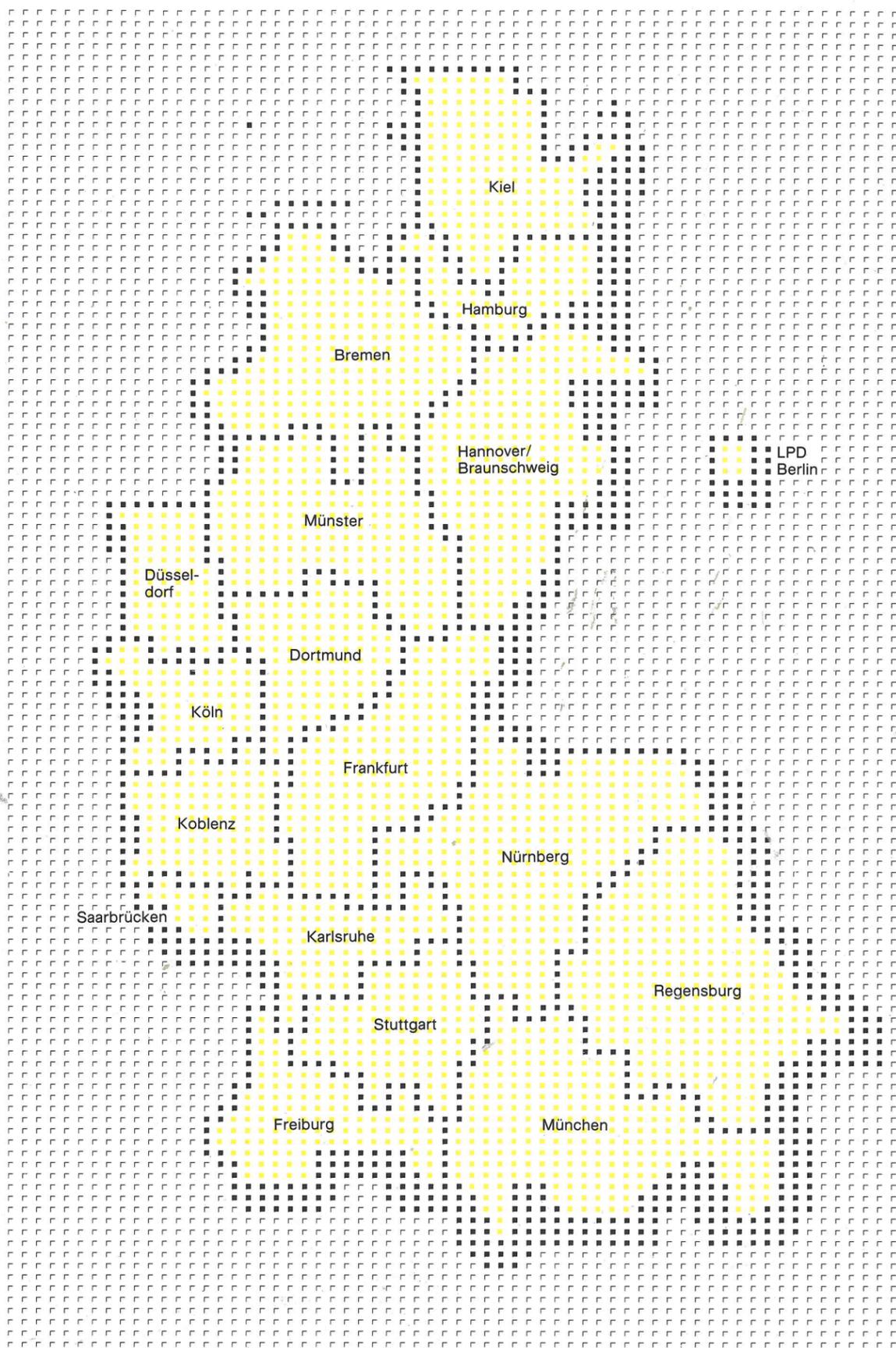
in Mio. kWh

	feste Brennstoffe 1	Gas 2	Fernwärme 3	Heizöl 4	elektrische Energie 5	Kraftstoff 6	Gesamtverbrauch 7
1970	860	103	430	1 484	733	989	4 599
1975	332	601	499	1 748	1 040	1 143	5 363
1976	308	486	556	1 871	1 131	1 173	5 525
1977	243	597	510	1 867	1 212	1 207	5 636
1978	205	638	583	2 048	1 286	1 230	5 990
1979	177	648	642	1 946	1 377	1 243	6 033
1980	144	533	606	1 988	1 314	1 242	5 827
1981	107	609	751	1 637	1 359	1 244	5 707
1982	84	652	640	1 572	1 490	1 233	5 671
1983	69	658	513	1 468	1 530	1 207	5 445
1984	69	747	639	1 435	1 587	1 177	5 654
1985	65	825	611	1 435	1 650	1 153	5 739
1986	64	849	596	1 318	1 731	1 138	5 696
1987	61	906	621	1 346	1 835	1 123	5 892

6.10 Betriebliches Vorschlagswesen

	1985	1986	1987
Eingegangene Verbesserungsvorschläge (VVg)	Stück 5 755	5 142	5 119
Abgeschlossene VVg	6 307	5 415	5 267
davon entfielen auf die Anwendungsbereiche:	%		
Postdienste	39,2	37,0	29,9
Postbankdienste	6,1	7,8	8,8
Fernmeldedienste	45,0	43,9	45,6
Bereichsübergreifend	9,7	11,3	15,7
Aufteilung der abgeschlossenen VVg auf Beamte und Tarifpersonal	%		
Laufbahngruppe			
A	6,2	5,9	6,1
B	48,4	47,7	51,2
C	32,3	33,2	29,1
D	1,3	1,6	1,6
Angestellte	2,4	2,7	3,1
Arbeiter	9,4	8,8	8,9
Angenommene prämierte VVg	Stück 852	851	837
davon mit örtlicher/bezirklicher Bedeutung	295	279	296
mit überbezirklicher Bedeutung	557	572	541
Summe der Prämien für angenommene VVg (in Tsd)	DM 625	603	897
davon für VVg mit örtlicher/bezirklicher Bedeutung	144	131	121
mit überbezirklicher Bedeutung	481	473	776
Abgelehnte VVg	Stück 5 455	4 564	4 430
davon VVg mit Anerkennungsprämie	491	484	485
Summe der Anerkennungsprämien (in Tsd)	DM 92	90	107
Nachprämierte und nachträglich prämierte VVg	Stück 115	177	165
Summe der nachträglichen Prämien und Nachprämiierungen (in Tsd)	DM 209	359	189
Prämien insgesamt	Stück 1 458	1 512	1 487
Gesamtbetrag aller Prämien (in Tsd)	DM 925	1 052	1 193
Gezahlte Höchstprämie	50 000	60 000	50 000

Bereiche der Oberpostdirektionen



7.1 Ämter und Arbeitsstellen der Deutschen Bundespost

Januar 1988

Bezirk	Postämter (V)	Postämter	Poststellen I	Poststellen II	Posthilfsstellen
	1				
Berlin	9	101	10	—	—
Bremen	18	319	325	297	—
Dortmund	16	354	226	144	—
Düsseldorf	18	437	126	4	—
Frankfurt am Main	33	650	910	373	—
Freiburg im Breisgau	22	399	536	307	—
Hamburg	14	267	187	205	—
Hannover/Braunschweig	25	408	732	474	6
Karlsruhe	17	379	564	171	—
Kiel	12	198	245	123	2
Koblenz	13	273	714	448	—
Köln	17	342	365	94	—
München	30	548	590	88	18
Münster	18	325	377	85	—
Nürnberg	22	446	594	79	—
Regensburg	12	219	352	175	—
Saarbrücken	6	125	198	70	—
Stuttgart	26	531	431	184	—
Summe	328	6 321	7 482	3 321	26

Bezirk	Mobile Arbeitsstellen		Postgiroämter	Postsparkassenämter	Fernmeldeämter	Fernmeldezeugämter
	Kurse	Haltepunkte				
	6	7	8	9	10	11
Berlin	—	—	1	—	5	1
Bremen	6	29	—	—	6	1
Dortmund	1	6	1	—	6	—
Düsseldorf	—	—	1	—	10	1
Frankfurt am Main	1	5	1	—	11	1
Freiburg im Breisgau	1	7	—	—	5	—
Hamburg	—	—	1	1	7	2
Hannover/Braunschweig	7	54	1	—	6	2
Karlsruhe	2	10	2 ¹⁾	—	5	1
Kiel	4	21	—	—	3	—
Koblenz	2	7	—	—	5	1
Köln	14	60	1	—	6	1
München	—	—	1	1	10	1
Münster	6	47	—	—	4	1
Nürnberg	3	14	1	—	7	1
Regensburg	2	10	—	—	3	—
Saarbrücken	—	—	1	—	1	—
Stuttgart	—	—	1	—	8	1
Summe	49	270	13	2	108	15

¹⁾ Karlsruhe und Ludwigshafen am Rhein

7.2 Fläche und Einwohner

1987	Bezirk mit zugeeilttem Gebiet (bis auf Stadt- und Landkreise genau)	Fläche km ² 1	Einwohner				Einwohner je km ² Zahl 6
			am 30. Juni Tsd. 2	davon in			
				Groß- städten über 100 000 Einwohner % 3	Mittel- städten über 20 000 bis 100 000 Einwohner % 4	Klein- städten u. Landge- meinden bis 20 000 Einwohner % 5	
	Berlin (West)	480	1 879	100,0	—	—	3 915
	Bremen Land Bremen; dazu von Niedersachsen: Reg.-Bez. Weser-Ems, der Landkreis Diepholz des Reg.-Bez. Hannover, sowie die Landkreise Osterholz, Rotenburg (Wümme) und Verden des Reg.-Bez. Lüneburg	21 903	3 373	28,1	25,7	46,2	154
	Dortmund Von Nordrhein-Westfalen: Reg.-Bez. Arnsberg	7 769	3 567	47,7	38,7	13,6	459
	Düsseldorf Von Nordrhein-Westfalen: Reg.-Bez. Düsseldorf	5 504	5 131	65,3	29,9	4,8	932
	Frankfurt am Main Land Hessen	20 594	5 420	23,7	25,7	50,6	263
	Freiburg im Breisgau Von Baden-Württemberg: Reg.-Bez. Freiburg, ferner die Land- kreise Bodenseekreis, Ravensburg, Sigmaringen und Zollern- albkreis des Reg.-Bez. Tübingen sowie der Stadtkreis Baden- Baden und die Landkreise Freudenstadt und Rastatt des Reg.- Bez. Karlsruhe	15 572	2 964	6,3	32,4	61,3	190
	Hamburg Freie und Hansestadt Hamburg; dazu von Schleswig-Holstein: Die kreisfreie Stadt Lübeck und die Landkreise Herzogtum Lau- enburg und Stormarn; dazu von Niedersachsen: Die Landkreise Cuxhaven, Harburg, Lüneburg und Stade des Reg.-Bez. Lüne- burg	7 860	2 930	60,8	16,5	22,7	373
	Hannover/Braunschweig Von Niedersachsen: Reg.-Bez. Hannover (ohne den Landkreis Diepholz) und Reg.-Bez. Braunschweig sowie die Landkreise Celle, Lüchow-Dannenberg, Soltau-Fallingb. und Uelzen des Reg.-Bez. Lüneburg	21 456	3 892	31,2	30,2	38,6	181
	Karlsruhe Von Baden-Württemberg: Reg.-Bez. Karlsruhe (ohne Stadtkreis Baden-Baden und die Landkreise Calw, Freudenstadt und Rastatt), ferner den Main-Tauber-Kreis des Reg.-Bez. Stuttgart sowie von Rheinland-Pfalz der Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz ohne die kreisfreien Städte Mainz, Worms und Zweibrücken und die Landkreise Alzey-Worms und Mainz-Bingen	11 734	3 440	27,8	17,0	55,2	293
	Kiel Schleswig-Holstein (ohne die kreisfreie Stadt Lübeck und die Landkreise Herzogtum Lauenburg und Stormarn)	13 087	1 849	13,2	22,8	64,1	141
	Koblenz Von Rheinland-Pfalz: Reg.-Bez. Koblenz und Trier, ferner die kreisfreien Städte Mainz und Worms sowie die Landkreise Alzey-Worms und Mainz-Bingen des Reg.-Bez. Rheinhessen- Pfalz	14 158	2 296	13,0	17,1	69,9	162
	Köln Von Nordrhein-Westfalen: Reg.-Bez. Köln	7 210	3 798	44,8	39,6	15,6	527
	München Von Bayern: Reg.-Bez. Oberbayern und Schwaben (ohne Land- kreis Neu-Ulm)	26 587	5 117	29,7	13,5	56,8	192
	Münster Von Nordrhein-Westfalen: Reg.-Bez. Münster und Detmold	13 905	4 199	28,4	44,5	27,1	302
	Nürnberg Von Bayern: Reg.-Bez. Oberfranken, Mittelfranken und Unter- franken	24 070	3 830	18,1	18,9	63,0	159
	Regensburg Von Bayern: Reg.-Bez. Niederbayern und Oberpfalz	19 296	1 924	6,4	16,9	76,7	100
	Saarbrücken Saarland: von Rheinland-Pfalz die kreisfreie Stadt Zweibrücken des Reg.-Bez. Rheinhessen-Pfalz	2 789	1 093	16,9	35,1	48,1	392
	Stuttgart Von Baden-Württemberg: Reg.-Bez. Stuttgart (ohne Main-Ta- uber-Kreis), Reg.-Bez. Tübingen (ohne den Bodenseekreis, die Landkreise Ravensburg und Sigmaringen sowie den Zollernalb- kreis) dazu der Landkreis Calw des Reg.-Bez. Karlsruhe, von Bayern: Der Landkreis Neu-Ulm des Reg.-Bez. Schwaben	14 733	4 440	17,5	33,7	48,8	301
	Summe	248 709	61 141	32,8	26,5	40,8	246

7.3 Kundendienstliche Einrichtungen des Postdienstes

1987	Bezirk	Amtliche Abgabestellen für Post- wertzeichen ¹⁾ 1	Münz- wertzeichen- geber ¹⁾ 2	Post- briefkästen ¹⁾ 3	Postfacheinrichtungen		
					Ämter und Amtsstellen mit Postfach- einrichtungen 4	Vorhandene Postfächer 5	Benutzte Postfächer 6
	Berlin	39	909	1 840	32	10 846	9 926
	Bremen	330	973	6 442	267	41 021	32 829
	Dortmund	408	1 001	5 426	242	44 226	37 618
	Düsseldorf	367	1 401	6 481	260	58 062	50 795
	Frankfurt am Main	742	2 272	10 218	522	69 457	58 703
	Freiburg im Breisgau	290	2 621	6 820	390	45 282	38 207
	Hamburg	102	1 160	5 341	135	29 664	23 431
	Hannover/Braunschweig	957	1 612	8 421	325	42 392	34 518
	Karlsruhe	281	1 661	5 683	333	50 057	42 296
	Kiel	340	499	4 157	151	18 718	15 468
	Koblenz	345	1 148	6 047	289	33 769	28 712
	Köln	134	1 504	6 226	234	40 841	37 766
	München	680	2 236	9 566	471	60 387	48 751
	Münster	745	1 224	6 256	307	50 669	42 469
	Nürnberg	433	1 582	7 874	422	44 023	36 123
	Regensburg	249	1 325	5 109	239	21 198	17 442
	Saarbrücken	78	376	1 883	93	13 000	11 828
	Stuttgart	441	3 674	7 556	421	48 575	41 344
	Summe	6 961	27 178	111 346	5 133	722 187	608 226

¹⁾ Angaben von Ende 1986 (Erhebungen nur alle 2 Jahre)

7.4 Beförderte Briefsendungen

1987	Bezirk	Gewöhnliche und eingeschriebene Briefsendungen			Briefe mit Wertangabe Tsd. Stück 4	
		insgesamt Mio. Stück 1	darunter eingelieferte gebühren- pflichtige Päckchen Tsd. Stück			je Einwohner Zahl 3
			2			
	Berlin	526,9	4 700	280	161	
	Bremen	588,6	9 890	174	326	
	Dortmund	455,2	9 057	128	255	
	Düsseldorf	994,2	16 623	194	605	
	Frankfurt am Main	1 317,3	25 716	243	1 331	
	Freiburg im Breisgau	565,8	14 854	191	344	
	Hamburg	791,9	15 245	270	441	
	Hannover/Braunschweig	824,2	12 693	212	434	
	Karlsruhe	1 045,9	26 127	304	1 315	
	Kiel	275,4	5 503	149	202	
	Koblenz	336,0	6 487	146	782	
	Köln	796,8	13 890	210	489	
	München	1 406,0	25 267	275	985	
	Münster	743,3	14 507	177	379	
	Nürnberg	878,8	26 663	229	601	
	Regensburg	394,7	5 510	205	220	
	Saarbrücken	116,3	2 235	106	123	
	Stuttgart	1 275,1	26 132	287	848	
	Summe	13 332,5	261 096	218	9 843	

7.5 Beförderte Paketsendungen

1987	Bezirk	Gewöhnliche Paketsendungen				Pakete mit Wertangabe Tsd. Stück 5
		insgesamt Tsd. Stück 1	darunter		je 100 Einwohner Zahl 4	
			in das Ausland Tsd. Stück 2	aus dem Ausland Tsd. Stück 3		
	Berlin	6 515	231	157	347	256,7
	Bremen	10 059	274	150	298	251,5
	Dortmund	9 773	396	135	274	283,8
	Düsseldorf	18 693	830	309	364	390,5
	Frankfurt am Main	24 633	939	446	455	747,0
	Freiburg im Breisgau	14 563	647	212	491	259,8
	Hamburg	12 915	491	287	441	329,0
	Hannover/Braunschweig	11 480	390	175	295	292,7
	Karlsruhe	17 697	564	243	515	414,7
	Kiel	4 681	166	77	253	145,9
	Koblenz	6 099	268	94	266	218,5
	Köln	12 167	503	189	320	375,9
	München	21 902	964	373	428	551,8
	Münster	13 238	480	162	315	261,5
	Nürnberg	31 474	774	242	822	285,8
	Regensburg	6 065	191	67	315	133,5
	Saarbrücken	1 735	70	33	159	59,3
	Stuttgart	21 946	899	416	494	452,2
	Summe	245 637	9 077	3 768	402	5 710,1

7.6 Kraftfahrbetrieb

1987	Bezirk	Kraftfahrzeuge (ohne Anhängerfahrzeuge ¹⁾ Stück 1	Mokicks und Mopeds ¹⁾ Stück 2	Fahrleistungen (Motorwagen-km)					in den Fernmelde-diensten Tsd. km 8
				in den Postdiensten			Fahrten für Ortsdienste, ²⁾ und zwar für		
				für Überlandposten Tsd. km 3	für Landposten Tsd. km 4	Ortsposten, Paketabholung Tsd. km 5	Paket-zustellung Tsd. km 6	andere Fahrten Tsd. km 7	
	Berlin	2 546	77	163	—	2 717	2 365	5 868	6 366
	Bremen	5 212	1	5 894	3 596	2 087	3 719	22 135	25 254
	Dortmund	4 631	—	3 960	1 251	2 591	4 862	14 427	22 699
	Düsseldorf	6 241	6	5 758	1 069	4 744	5 575	15 612	24 062
	Frankfurt am Main	9 261	15	9 697	7 952	4 580	6 843	20 388	42 566
	Freiburg im Breisgau	4 913	103	7 087	5 174	1 739	3 384	15 286	21 041
	Hamburg	4 824	9	4 742	1 627	3 637	4 173	13 153	21 006
	Hannover/Braunschweig	5 859	—	5 766	4 975	2 990	4 632	15 961	29 990
	Karlsruhe	5 092	—	5 795	3 658	1 741	4 469	8 190	24 797
	Kiel	3 107	—	3 948	3 392	642	1 906	11 293	15 370
	Koblenz	3 503	6	4 535	5 184	804	2 301	7 665	20 493
	Köln	5 503	62	4 927	1 940	4 067	4 170	16 720	21 105
	München	7 608	—	8 468	7 305	3 132	6 800	22 381	30 152
	Münster	5 622	—	4 414	3 144	2 284	3 798	21 926	24 029
	Nürnberg	5 312	—	5 043	5 556	1 570	3 801	14 055	23 686
	Regensburg	3 544	—	8 131	4 536	443	1 507	14 413	17 018
	Saarbrücken	1 198	—	1 604	1 029	741	1 964	2 045	6 195
	Stuttgart	6 015	—	6 166	4 266	2 864	5 497	13 975	26 761
	Summe	89 991	279	96 009	65 654	43 375	71 765	255 493	402 591

1) ohne die Fahrzeuge der Zentralbehörden

2) einschl. Vereinigte Eilzustellung

7.7 Postzeitungsdienst

1987	Bezirk	Postvertriebsstücke in das In- und Ausland	Als Postzeitungsgut eingelieferte Zeitungsexemplare
		Mio. Stück 1	Mio. Stück 2
	Berlin	33,3	2,7
	Bremen	31,2	3,3
	Dortmund	33,9	22,5
	Düsseldorf	142,8	34,3
	Frankfurt am Main	277,5	62,8
	Freiburg im Breisgau	93,9	7,2
	Hamburg	258,9	14,8
	Hannover/Braunschweig	54,1	10,3
	Karlsruhe	40,7	13,7
	Kiel	16,7	1,0
	Koblenz	19,6	10,8
	Köln	125,2	51,8
	München	277,0	26,2
	Münster	47,9	8,7
	Nürnberg	69,6	26,7
	Regensburg	28,8	5,4
	Saarbrücken	3,3	1,4
	Stuttgart	103,1	29,1
	Summe	1 656,8	332,5

7.8 Gelddienste

1987	Bezirk	Einzahlungen auf Zahlkarten und Postanweisungen ¹⁾		Auszahlungen auf Zahlungs- und Postanweisungen ^{1) 2) 3)}		Eingegangene Nachnahmesendungen (Inlandsverkehr) Tsd. Stück 5	Eingegangene Postprotestaufträge Stück 6	Wechselsteuermarken und Wertkarten für Steuerstempler Mio. DM 7
		Tsd. Stück 1	Mio. DM 2	Tsd. Stück 3	Mio. DM 4			
	Berlin	15 688	9 012	1 511	706	1 448	3 166	7,184
	Bremen	7 554	3 818	910	340	3 506	1 628	10,337
	Dortmund	14 186	6 261	1 233	474	3 062	744	19,747
	Düsseldorf	23 555	17 073	2 291	871	4 359	2 083	33,360
	Frankfurt am Main	19 381	14 968	1 438	613	5 992	1 075	19,880
	Freiburg im Breisgau	7 996	3 920	688	255	3 108	249	24,062
	Hamburg	11 565	7 836	1 406	591	2 575	905	21,597
	Hannover/Braunschweig	12 351	6 033	1 152	443	3 646	1 058	25,472
	Karlsruhe	11 096	5 809	770	304	3 325	318	9,730
	Kiel	4 910	2 458	650	244	1 663	464	3,451
	Koblenz	7 624	2 614	772	271	2 273	593	14,001
	Köln	15 846	8 480	1 692	638	3 731	1 971	17,877
	München	14 117	17 573	1 237	474	5 024	455	13,024
	Münster	10 582	4 365	1 063	389	3 301	1 002	14,853
	Nürnberg	8 738	10 052	584	249	3 383	489	8,789
	Regensburg	3 808	2 723	275	116	1 889	173	4,493
	Saarbrücken	4 064	1 658	281	118	1 064	173	2,046
	Stuttgart	10 655	11 550	683	280	4 211	763	12,985
	Summe	203 717	136 205	18 635	1 176	57 561	17 309	262,889

¹⁾ Einschließlich innerbetrieblicher Buchungsvorgänge bei OPDn mit Postgiroamt

²⁾ Einschließlich Auszahlungliste S (ohne Z)

³⁾ Ab 1987 ohne Auszahlungliste S — Inland —

7.9 Postgirodienst, Postsparkassendienst

1987	Bezirk	Postgirokonten		Postgiro-Buchungen (nach Postgiroämtern) Mio. Stück 3	Postsparkonten		Einlagen auf Postsparkonten ³⁾ Tsd. Stück 6	Rückzahlungen aus Postsparkonten ⁴⁾ Tsd. Stück 7
		Zahl ¹⁾ 1	je 1 000 Einwohner 2		Zahl ²⁾ 4	je 1 000 Einwohner 5		
	Berlin	447 350	238	137,709	1 571 533	836	838	1 114
	Bremen	167 548	50	—	1 000 856	297	640	859
	Dortmund	221 342	62	100,322	1 090 346	306	674	735
	Düsseldorf	411 849	80	211,915 ⁵⁾	1 872 662	365	1 189	1 327
	Frankfurt am Main	477 757	88	283,020	2 044 808	377	1 490	1 842
	Freiburg im Breisgau	186 139	63	—	921 868	311	559	894
	Hamburg	327 731	112	269,908	1 273 144	435	896	1 237
	Hannover/Braunschweig	343 044	88	196,692	1 798 877	462	1 221	1 525
	Karlsruhe	227 440	66	162,809 ⁶⁾	1 051 467	306	667	876
	Kiel	132 909	72	—	774 451	419	527	841
	Koblenz	124 165	54	—	871 443	380	599	720
	Köln	304 851	80	206,629	1 224 212	322	883	1 080
	München	415 321	82	265,444	1 476 736	289	887	1 570
	Münster	156 932	37	—	1 156 534	275	661	803
	Nürnberg	216 253	56	113,506	1 458 580	381	788	1 053
	Regensburg	80 357	42	—	440 472	229	223	355
	Saarbrücken	69 962	64	21,175	301 372	276	230	197
	Stuttgart	225 161	51	173,465	1 157 949	261	620	854
	Summe	4 536 111	74	2 142,596	21 487 310	351	13 591	17 882

¹⁾ außerdem 13 282 Postgirokonten von Teilnehmern mit anderem Wohnsitz

²⁾ außerdem 33 213 Postsparkonten von Postparern mit anderem Wohnsitz

³⁾ ohne Überweisungen und Zinsgutschriften

⁴⁾ ohne Rückzahlungen im Postgiroweg und ohne die Rückzahlungen, die im Ausland aus Postparbüchern der DBP geleistet wurden

⁵⁾ Postgiroamt Essen

⁶⁾ Postgiroämter Karlsruhe und Ludwigshafen am Rhein

7.10 Telegramme, Telex-, Teletex-, Telefax- und Kabelanschlüsse

1987	Bezirk	Aufgegebene Telegramme Tsd. 1	Telexanschlüsse 2	Teletexanschlüsse 3	Telefaxanschlüsse 4	Kabelanschlüsse	
						Anschließbare Wohneinheiten Tsd. 5	Angeschlossene Wohneinheiten Tsd. 6
	Berlin	352	4 362	621	2 738	764	307
	Bremen	210	7 680	696	3 903	702	238
	Dortmund	304	7 763	947	3 683	369	100
	Düsseldorf	536	17 959	1 626	10 279	637	225
	Frankfurt am Main	569	20 353	1 971	9 787	638	217
	Freiburg im Breisgau	180	8 126	995	3 789	277	81
	Hamburg	384	15 642	1 283	7 547	604	198
	Hannover/Braunschweig	308	6 997	771	3 594	671	217
	Karlsruhe	284	8 405	991	4 042	581	183
	Kiel	156	2 749	301	1 382	233	74
	Koblenz	136	4 716	552	2 037	275	102
	Köln	479	10 325	963	5 416	511	198
	München	440	17 118	2 149	10 183	833	320
	Münster	209	8 371	703	3 938	457	149
	Nürnberg	220	8 324	1 283	4 349	454	212
	Regensburg	76	3 226	327	1 284	194	84
	Saarbrücken	93	1 965	247	857	99	40
	Stuttgart	361	13 616	1 425	6 106	560	266
	Summe	5 296	167 697	17 851	84 914	8 859	3 211

7.11 Datenstationen

1987	Bezirk	insgesamt 1	davon am/an					anderen Netzarten 7
			öffentl. Fernsprechnetz 2	öffentl. Telexnetz 3	öffentl. Datex-L-Netz 4	öffentl. Direkt-rufnetz 5	paketvermitt. Datennetzen 6	
	Berlin	11 615	4 645	7	576	5 569	764	54
	Bremen	14 447	5 983	—	688	6 361	1 218	197
	Dortmund	14 799	5 645	32	1 085	7 005	993	39
	Düsseldorf	30 557	11 986	98	1 953	14 097	2 212	211
	Frankfurt am Main	42 832	15 027	54	2 089	21 576	3 036	1 050
	Freiburg im Breisgau	15 258	5 680	2	841	7 467	1 111	157
	Hamburg	21 942	8 012	6	1 217	10 616	1 564	527
	Hannover/Braunschweig	17 631	6 802	—	985	8 274	1 386	184
	Karlsruhe	17 853	7 271	—	932	8 038	1 140	472
	Kiel	6 770	2 756	—	573	2 932	356	153
	Koblenz	10 802	4 283	6	567	5 019	535	392
	Köln	21 312	8 393	9	1 028	10 090	1 451	341
	München	36 857	13 366	44	2 122	18 489	2 448	388
	Münster	17 851	7 177	28	1 585	7 924	1 067	70
	Nürnberg	19 705	7 598	10	1 383	9 143	1 456	115
	Regensburg	7 092	2 930	—	613	3 045	482	22
	Saarbrücken	4 686	2 114	—	236	2 022	272	42
	Stuttgart	29 307	9 498	1	1 479	16 225	1 759	345
	Summe	341 316	129 166	297	19 952	163 892	23 250	4 759

7.12 Telefonanschlüsse, Gespräche

1987	Bezirk	Hauptanschlüsse			Fernsprech- doppelanschlüsse	Familien- telefonanlagen
		insgesamt	darunter öffentliche			
			Sprechstellen	Münzfernsprecher		
1	2	3	4	5		
	Berlin	1 174 443	5 276	5 040	26 527	5 214
	Bremen	1 446 005	9 005	7 655	28 885	7 234
	Dortmund	1 640 712	8 471	7 236	24 063	7 289
	Düsseldorf	2 518 087	11 102	10 062	43 610	14 064
	Frankfurt am Main	2 473 487	15 765	13 202	52 198	16 460
	Freiburg im Breisgau	1 315 653	9 208	6 959	21 607	8 525
	Hamburg	1 612 972	8 493	7 560	34 309	6 933
	Hannover/Braunschweig	1 715 014	11 937	9 613	25 870	8 374
	Karlsruhe	1 515 526	7 953	6 639	24 924	7 926
	Kiel	788 190	5 829	4 727	14 950	3 811
	Koblenz	1 011 476	7 929	5 955	16 533	6 378
	Köln	1 707 677	8 966	7 293	30 034	9 249
	München	2 332 029	13 805	11 786	49 995	17 095
	Münster	1 668 262	9 645	8 529	25 118	8 514
	Nürnberg	1 581 787	8 412	6 994	27 045	8 662
	Regensburg	756 286	6 792	4 595	11 602	3 566
	Saarbrücken	443 312	1 943	1 509	9 268	2 271
	Stuttgart	1 851 535	12 499	10 208	29 748	11 013
	Summe	27 552 453	163 030	135 562	496 286	152 578

Bezirk	Nebenanschlüsse (amtsberechtig ¹⁾)	Sprechstellen ²⁾	Ortsgesprächs- gebühreneinheiten Mio. ³⁾	Abgehende Ferngespräche Mio.	
					6
	Berlin	488 606	1 663 049	1 108,0	126,0
	Bremen	578 666	2 024 671	959,4	625,8
	Dortmund	646 318	2 287 030	1 108,9	640,8
	Düsseldorf	1 198 824	3 716 911	2 214,2	997,9
	Frankfurt am Main	1 313 862	3 787 349	2 209,0	1 249,4
	Freiburg im Breisgau	618 418	1 934 071	798,8	626,8
	Hamburg	786 918	2 399 890	1 566,9	497,7
	Hannover/Braunschweig	710 991	2 426 005	1 020,6	693,0
	Karlsruhe	690 978	2 206 504	1 220,0	672,5
	Kiel	286 599	1 074 789	435,0	322,3
	Koblenz	427 226	1 438 702	634,8	473,1
	Köln	890 471	2 598 148	1 139,2	773,4
	München	1 261 940	3 593 969	2 144,2	992,2
	Münster	706 943	2 375 205	1 025,1	757,4
	Nürnberg	687 222	2 269 009	1 307,2	671,1
	Regensburg	277 324	1 033 610	390,3	354,2
	Saarbrücken	173 255	616 567	288,2	203,7
	Stuttgart	991 367	2 842 902	1 408,3	884,2
	Summe	12 735 928	40 288 381	20 978,5	11 561,6

1) Nebenanschlüsse bei post- und teilnehmereigenen Nebenstellenanlagen und posteigenen Familientelefonanlagen, Anschlußorgane für Nebenstellen bei privaten Nebenstellenanlagen und privaten Familientelefonanlagen

2) wie Fußnote 1, zuzüglich Hauptanschlüsse

3) daraus errechnete Ortsgespräche: 18 764,0 Mio.

7.13 Personal nach der Kopfzahl

1987	Bezirk	Beamte		Posthalter		Angestellte	
		insgesamt	davon Frauen	insgesamt	davon Frauen	insgesamt	davon Frauen
1	2	3	4	5	6		
	Berlin	13 241	3 792	—	—	1 969	1 639
	Bremen	15 600	3 174	4	1	2 334	1 815
	Dortmund	16 840	4 522	10	6	2 486	2 071
	Düsseldorf	25 360	7 493	3	2	4 230	3 214
	Frankfurt am Main	33 649	8 688	3	3	6 167	5 123
	Freiburg im Breisgau	14 296	2 621	12	7	2 194	1 749
	Hamburg	20 192	6 543	9	5	4 201	3 531
	Hannover/Braunschweig	22 321	5 596	3	1	3 945	3 324
	Karlsruhe	17 304	4 997	—	—	3 364	2 904
	Kiel	8 889	1 759	2	1	1 386	1 115
	Koblenz	11 925	2 492	3	—	1 856	1 433
	Köln	20 820	5 713	4	3	3 284	2 742
	München	27 065	7 765	4	2	4 271	3 551
	Münster	16 364	3 187	9	6	2 045	1 441
	Nürnberg	19 826	4 582	3	3	2 694	2 107
	Regensburg	8 825	1 563	1	—	1 103	782
	Saarbrücken	6 144	1 899	3	—	825	681
	Stuttgart	20 636	5 971	2	2	3 616	3 095
	BPM, PTZ, FTZ, SAP, ZfE, ZZF und Fachhochschulen	6 112	1 616	—	—	1 089	505
	Summe	325 409	83 973	75	42	53 059	42 822

Bezirk	Arbeiter		Nachwuchskräfte		Personalbestand		
	insgesamt	davon Frauen	insgesamt	davon Frauen	insgesamt (Sp. 1, 3, 5, 7, 9)	davon Frauen (Sp. 2, 4, 6, 8, 10)	
7	8	9	10	11	12		
	Berlin	5 097	1 923	1 120	294	21 427	7 648
	Bremen	6 836	2 789	1 513	339	26 287	8 118
	Dortmund	8 032	3 773	1 823	396	29 191	10 768
	Düsseldorf	12 519	6 472	2 912	693	45 024	17 874
	Frankfurt am Main	15 259	7 169	3 674	854	58 752	21 837
	Freiburg im Breisgau	5 793	2 512	1 763	398	24 058	7 287
	Hamburg	11 265	4 952	2 143	632	37 810	15 663
	Hannover/Braunschweig	8 539	4 089	2 364	504	37 172	13 514
	Karlsruhe	8 165	4 049	2 374	541	31 207	12 491
	Kiel	4 001	1 852	987	234	15 265	4 961
	Koblenz	5 221	2 327	1 421	306	20 426	6 558
	Köln	9 039	4 168	2 094	508	35 241	13 134
	München	13 138	5 865	2 781	792	47 259	17 975
	Münster	6 040	2 132	1 659	312	26 117	7 078
	Nürnberg	7 897	3 292	1 770	394	32 190	10 378
	Regensburg	3 208	1 213	948	174	14 085	3 732
	Saarbrücken	1 912	943	663	164	9 547	3 687
	Stuttgart	12 668	6 178	2 980	801	39 902	16 047
	BPM, PTZ, FTZ, SAP, ZfE, ZZF und Fachhochschulen	214	48	726	92	8 141	2 261
	Summe	144 843	65 746	35 715	8 428	559 101	201 011

7.14 Personal, Teilkräfte auf Vollkräfte umgerechnet

1987	Bezirk	Arbeitskräfte	Nachwuchskräfte	Personalbestand
		1	2	insgesamt 3
	Berlin	18 814	1 119	19 933
	Bremen	22 654	1 511	24 165
	Dortmund	24 753	1 822	26 575
	Düsseldorf	38 026	2 911	40 937
	Frankfurt am Main	50 146	3 671	53 817
	Freiburg im Breisgau	20 332	1 762	22 094
	Hamburg	32 521	2 143	34 664
	Hannover/Braunschweig	32 130	2 364	34 494
	Karlsruhe	26 193	2 370	28 563
	Kiel	13 149	986	14 135
	Koblenz	17 422	1 421	18 843
	Köln	30 371	2 093	32 464
	München	41 024	2 777	43 801
	Münster	22 662	1 658	24 320
	Nürnberg	28 182	1 769	29 951
	Regensburg	12 171	947	13 118
	Saarbrücken	8 165	663	8 828
	Stuttgart	33 575	2 977	36 552
	BPM, PTZ, FTZ, SAP, ZfE, ZZF und Fachhochschulen	7 210	726	7 936
	Summe	479 500	35 690	515 190

7.15 Ausländische Arbeitnehmer bei der Deutschen Bundespost

Bezirk	Insgesamt	davon aus		
		Italien	Spanien	anderen Staaten
	1	2	3	4
Berlin	207	12	3	192
Bremen	82	7	—	75
Dortmund	65	9	26	30
Düsseldorf	707	36	463	208
Frankfurt am Main	1 487	762	167	558
Freiburg im Breisgau	80	29	2	49
Hamburg	592	20	68	504
Hannover/Braunschweig	136	11	80	45
Karlsruhe	205	70	58	77
Kiel	14	1	—	13
Koblenz	57	9	22	26
Köln	973	102	232	639
München	940	439	5	496
Münster	70	3	14	53
Nürnberg	20	3	—	17
Regensburg	5	—	—	5
Saarbrücken	21	9	—	12
Stuttgart	1 585	631	295	659
BPM, PTZ, FTZ, SAP	22	8	1	13
Summe	7 268	2 161	1 436	3 671

A	Seite
Abgabestellen für Postwertzeichen	7, 81
Ablieferung an den Bund	68
Abschreibungen	68
Abwesenheitsaufträge	58
Ämter und Amtsstellen	6, 79
Amateurfunk	62
Amtliche Telefonbücher	7
Angestellte	66
Anschlußorgane für Nebenstellen	52
Antwortscheine, Internationale	20
Arbeiter	67
Arbeitskräfte	66
Aufwendungen (Finanzwesen)	68
Auslandsverkehr	
– Briefe mit Wertangabe	11
– Ferngespräche	55–57
– gew. und eingeschr. Briefsendungen	8, 10
– Päckchen	11, 12
– Pakete mit Wertangabe	16
– Paketsendungen	13–15
– Postanweisungen	24–31, 84
– Telegramme	45, 46
– Teletexverbindungen	43
– Telexverbindungen	43
Ausländische Arbeitnehmer	88

B	Seite
Beamte	66, 87
Benachrichtigungsaufträge	58
Betriebliches Vorschlagswesen	77
Bilanzsummen	68
Bildschirmtext	44
Blindensendungen	8
Briefdrucksachen	8
Breitband-Verteildienste	48, 49, 60, 85
Briefe	8–10
Briefe mit Wertangabe	11, 82
Briefkästen	7, 81
Briefsendungen, gew. und eingeschr.	8–12, 82
Briefsendungen	
– mit Eilzustellgebühr	9
– mit Luftpostgebühr	9
– nach der Struktur	8
– nach der Verkehrsrichtung	8
Briefsendungen im Auslandsverkehr	
– in das Ausland	10
Brieftelegramme	46
Büchersendungen	8

D	Seite
Daten- und Textstationen	42, 85
Datex-L-Netz	42, 85
Datex-P-Netz	42, 85
DDR, Verkehr mit der Postverwaltung der	
– Briefe mit Wertangabe	11
– Briefsendungen	8
– Ferngespräche	55
– Päckchen	12
– Pakete mit Wertangabe	16
– Paketsendungen	13
– Telegramme	46
Dichtezahlen je Einwohner	
– Briefsendungen	8, 82
– Einwohner	6, 80
– Eurosignal	51
– Funktelefone	51
– Hauptanschlüsse	50
– Paketsendungen	12, 82
– Postgirokonten	34, 84
– Postsparkonten	37, 84
– Sprechstellen	50
– Telefongespräche	56
Dienstgrundstücke, Dienstgebäude	75
Direktrufnetz	42, 85
Doppelanschlüsse	52, 86
Drucksachen	8, 10
Durchschnittsgewichte für Pakete	14

E	Seite
Einwohner	6, 80
Energieverbrauch	
– nach dem Verwendungszweck	76
– nach Energieträgern	76
Entstörungsstellen	7
Erinnerungsaufträge	58
Erträge (Finanzwesen)	68
Eurosignal	51

F	Seite
Fahrleistungen	74, 83
Familientelefonanlagen	86
Ferngespräche	55–57, 86
Fernmeldedienste	40–65
Fernmelderechnungen	59
Fernmeldebuchstellen	7
Fernsehrundfunksender	64
Fernsehübertragungen auf vorübergehend überlassenen Leitungen	65
Fernsprechanschlüsse	50–54, 86
– Funktelefone	51
– Hauptanschlüsse	50–54, 86
– Hauptanschlüsse im internationalen Vergleich	54
– Nebenanschlüsse	50–52, 86
– öffentliche Sprechstellen	50–53, 86
– Sprechstellen	50–53, 86
Fernsprechhauben	53
Fernsprechhäuschen	53
Fernsprechortsnetze	60
Festverbindungen und Internationale Mietleitungen	65
Finanzdaten	68
Fläche	6, 80
Flugfunk	62
Freistempelmaschinen	20
Fremdbeilagen im Postzeitungsdienst	19
Funkgespräche	61, 62
Funkstellen auf Schiffen	61, 62
Funkstellen der DBP	61
Funktelefone	51
Funktelefongespräche	51
Funktelegramme	61
Funktelexverbindungen	61
G	Seite
Gebührenminuten, Auslandsferngespräche	55
Gebührenvergünstigungen, Anschlüsse mit	52
Gebührenzettel	26–31
Gelddienste	23–33
Gewinn	68
Girodienst	33–36, 84
– Buchungen	33, 35, 84
– Daueraufträge	35
– Guthaben	34
– Konten	33, 34, 84
– mit dem Ausland	36
– Postgiroämter, Verkehr der	33
H	Seite
Hauptanschlüsse	50, 52–54, 86
– im internationalen Vergleich	54

I	Seite
Inlandsverkehr	
– Briefe mit Wertangabe	11, 82
– gew. und eingeschr. Briefsendungen	8
– Päckchen	11, 12
– Pakete mit Wertangabe	16
– Paketsendungen	13
– Postanweisungen	24
Internationale Antwortscheine	20
Internationale Mietleitungen und Festverbindungen	65
Internationaler Vergleich, Hauptanschlüsse	54
Investitionen	68
K	Seite
Kabelanschlüsse	48
– nach Bundesländern	49
– nach OPD-Bezirken	85
Kabelmobile	7
Kapitalstruktur	68
Kartentelefon, öffentl. Sprechstellen mit	53
Kraftfahrzeuge	74, 83
Küstenfunkstellen	61
L	Seite
Landfunk, nichtöffentlicher mobiler	63
Leistungs- und Kostenrechnung	71
Linientechnik	60
Luftpostverkehr	
– Briefsendungen	9, 20
– gewöhnliche Pakete	14, 20
– Pakete nach Erdteilen und Ländern	21
– Pakete mit Wertangabe	16
– Paketsendungen	20
M	Seite
Massendrucksachen	8
Mietleitungen, Internationale und Festverbindungen	65
Münzfernsprecher	53, 86

N	Seite
Nachnahmesendungen	22, 84
– Briefsendungen	22
– im Auslandsverkehr	26–31
– Pakete	14
– Postgüter	14
Nachwuchskräfte	66, 67, 87, 88
Nahgespräche	55
Nebenanschlüsse	50, 52, 86
Nebenstellenanlagen	52
Nettozugang an Hauptanschlüssen	53
Nichtöffentlicher mobiler Landfunk	63
O	Seite
Öffentliche Sprechstellen	50, 52, 86
Organisationsplan	5
Ortsgespräche	55, 56
Ortsvermittlungsstellen	60

P	Seite
Paketsendungen, gewöhnliche	12–15, 82
Pakete mit Wertangabe	16, 82
Paketsendungen	
– Auslandsverkehr	13–16
– beförderte	12, 13, 82
– eingelieferte	12
– Merkmale der Sendungen in das Inland	14
– Nachnahmesendungen	14, 15
– nach- und zurückgesandte	14
– nach Verkehrsrichtungen	13
– Schnellpakete	14
– Selbstbuchersendungen	14
– sperrige	14
Päckchen	8, 10–12, 82
Personal	
– nach der Kopfzahl	66, 87
– nach Dienstleistungsbereichen	72
– Produktion und Produktivität	73
– Teilkräfte auf Vollkräfte umgerechnet	66, 88
Personalaufwendungen	68
Postauftragsdienst	23, 84
Postanweisungen	24–31, 84
Postbankdienste	24–39
Postdienste	8–23
Postfacheinrichtungen	7, 81
Postgirodienst	33–36, 84
– Buchungen	33, 35, 84
– Daueraufträge	35
– Guthaben	34
– Konten	33, 34, 84
– mit dem Ausland, Postgiroverkehr	36
– Postgiroämter, Verkehr der	33
Postgüter	12, 14
Posthalter	66, 87
Postkarten	8–10
Postrentendienst	32, 33
Postsparkassendienst	37–39, 84
– Buchungen	38, 84
– Guthaben	37
– Konten	37, 38, 84
– mit dem Ausland, Postsparkassenverkehr	39
– Sondersparformen	38
Postvertriebsstücke	19
Postzeitungsdienst	17–19, 83
Postzeitungsgut	19
Produktion und Produktivität	73

R	Seite
Reiseschecks	24
Rentendienst	32, 33
Rheinfunk	62
Rückschein, Pakete mit	14, 15
Rollstuhlfahrer, Fernsprechkäuschen für	53
Ruhestandsbeamte	67
Rundfunksender	63, 64
S	
SAL-Weg, Beförderung auf dem	
– gewöhnliche Pakete	14
– Pakete mit Wertangabe	16
Satellitenprogramme, versorgte Wohneinheiten	48, 49
Satelliten-Seefunk	62
Schnellpakete	14
Schmuckblattelegramme	46
Seefunk	61, 62
Seefunkzeugnisse	61
Seeweg, Beförderung auf dem	
– gewöhnliche Pakete	14
– Pakete mit Wertangabe	16
Selbstbuchersendungen	14, 15
Sortendienst	24
Sparkassendienst	37–39, 84
– Buchungen	38, 84
– Guthaben	37
– Konten	37, 38, 84
– mit dem Ausland, Verkehr	39
– Sondersparformen	38
Sperrige Pakete	14, 15
Sprechstellen	50–53, 86
Steuerstempler	20, 84
Streifbandzeitungen	19

T	Seite
Telefaxanschlüsse	40, 41, 85
Telefonansagedienst	58
Telefonanschlüsse	50–54, 86
– Funktelefone	51
– Hauptanschlüsse	50–54, 86
– Hauptanschlüsse im internationalen Vergleich	54
– Nebenanschlüsse	50, 52, 86
– öffentliche Sprechstellen	50, 52, 53, 86
– Sprechstellen	50, 52, 53, 86
Telefonauftragsdienst	58
Telefonauskunft	58
Telefongespräche	55–57, 86
Telefonläden	7
Telefonmobile	7
Telegramme	
– aufgebene	45, 85
– übermittelte	46
– zugestellte	46
Telefonrechnungen	59
Teletexanschlüsse	40, 41, 85
Teletexverkehr	43
Telexanschlüsse	40, 85
Telexverkehr	43
Ton-Rundfunksender	63
Tonübertragungen auf vorübergehend überlassenen Leitungen	64
U	
Umsatzerlöse	68
V	
Videokonferenzdienst	45
Visagebühren	20
Verlust	68
Vermittlungsstellen, Orts- und Fern-	60
Versorgungsempfänger	67
Vorschlagwesen, Betriebliches	77
W	
Wechselsteuer	20, 84
Weckaufträge	58
Wertzeichengeber	7, 81
Wohnungen, Wohngrundstücke	75
Wurfsendungen	8

Z	Seite
Zahlkarten	25–31, 84
Zahlscheine	25
Zahlungsanweisungen	25, 36
Zeitansage	58
Zeitungsdienst	17–19, 83
Zeitungen, zugelassene	
– nach der Erscheinungsweise	17
– nach Kategorien	18
Zweieranschlüsse	52